



Nr. 9 / 3. Mai 2013

Inhaltsübersicht

Kommunalverwaltung

Haushaltssatzung des Zweckverbands II für künstliche Besamung der Haustiere, 86926 Greifenberg für das Haushaltsjahr 2013 141

Wirtschaft und Verkehr

Gesetz über die Elektrizitäts- und Gasversorgung (Energiewirtschaftsgesetz – EnWG) vom 7. Juli 2005 142

Schulwesen

Erste Rechtsverordnung über die Gliederung der Grund- und Mittelschulen im Landkreis Altötting als Ersatz der Fünfundzwanzigsten Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Altötting 142

Erste Rechtsverordnung über die Gliederung der Grund- und Mittelschulen im Landkreis Fürstenfeldbruck als Ersatz der Vierzigsten Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Fürstenfeldbruck 146

Erste Rechtsverordnung über die Gliederung der Grund- und Mittelschulen im Landkreis Mühldorf a. Inn als Ersatz der Vierundvierzigsten Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Mühldorf a. Inn 152

Erste Rechtsverordnung über die Gliederung der Grund- und Mittelschulen im Landkreis München als Ersatz der Sechsvierzigsten Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis München 158

Erste Rechtsverordnung über die Gliederung der Grund- und Mittelschulen im Landkreis Neuburg-Schrobenhausen als Ersatz der Sechszwanzigsten Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Neuburg-Schrobenhausen 165

Erste Rechtsverordnung über die Gliederung der Grund- und Mittelschulen in der Landeshauptstadt München als Ersatz der Neunundsechzigsten Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen in der Landeshauptstadt München 168

Kommunalverwaltung

Haushaltssatzung des Zweckverbands II für künstliche Besamung der Haustiere, 86926 Greifenberg für das Haushaltsjahr 2013

I.
Auf Grund der Art. 41 Abs. 1 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) und Art. 57 ff. der Landkreisordnung (LkrO) erlässt der Zweckverband folgende Haushaltssatzung:

§ 1
Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit 7.376.136 €

und im Vermögenshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit 280.000 €

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

(1) Betriebskostenumlage

Eine Betriebskostenumlage wird nicht erhoben.

(2) Investitionsumlage

Eine Investitionsumlage wird nicht erhoben.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 760.000 € festgesetzt.

§ 6

Für die gemäß § 21 Abs. 2 der Verbandssatzung festzusetzenden Besamungsgebühren gilt die im Mitteilungsblatt des Zweckverbandes Nr. 79/2013 veröffentlichte Gebührenordnung.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2013 in Kraft.

II.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen ab dem Tag der Bekanntmachung eine Woche lang in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes, Hechenwanger Straße 10-12 in 86926 Greifenberg/Ammersee während der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsichtnahme auf.

Greifenberg, 25. April 2013

Zweckverbandes II für künstliche Besamung der Haustiere,
86926 Greifenberg

Schmid

Verbandsvorsitzender

Wirtschaft und Verkehr

Gesetz über die Elektrizitäts- und Gasversorgung (Energiewirtschaftsgesetz – EnWG) vom 7. Juli 2005 (BGBl I S. 1970)

Nach § 74 EnWG sind Entscheidungen der Regulierungsbehörde zu veröffentlichen. Die Entscheidungen der Bayerischen Landesregulierungsbehörde sind auf der zentralen Internetseite der Bayerischen Landesregulierungsbehörde veröffentlicht (www.bayerische-landesregulierungsbehoerde.de > Informationen > Entscheidungen). Dort sind auch weitere Informationen zur Regulierung der Energieversorgungsnetze sowie zu den Aufgaben der Landesregulierungsbehörden abrufbar.

Schulwesen

REGIERUNG VON OBERBAYERN

Erste Rechtsverordnung über die Gliederung der Grund- und Mittelschulen im Landkreis Altötting als Ersatz der Fünfundzwanzigsten Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Altötting

Vom 25. April 2013 44-5103-AÖ-13-14

Aufgrund von Art. 7 Abs. 9, Art. 26 und Art. 32 Abs. 5 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBl S. 414, berichtigt S. 632, BayRS 2230-1-1-UK), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Juli 2012 (GVBl S. 344), erlässt die Regierung von Oberbayern folgende Rechtsverordnung:

§ 1

Die Rechtsverordnung der Regierung von Oberbayern über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Altötting vom 6. März 1979 (RABl S. 47), zuletzt geändert durch die Fünfundzwanzigste Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Altötting vom 3. Juli 2012 (OBABl S. 114) wird wie folgt geändert:

1. § 1 Nr. 1 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
----------	---

1.a	Josef-Guggenmos-Schule, Grundschule Altötting
-----	---

Der Sprengel der Josef-Guggenmos-Schule, Grundschule Altötting, umfasst das Gebiet der Stadt Altötting ohne die

Stadtteile Baumangütl, Beck, Berrgütl, Dürschl, Geisberg, Gighub, Holzach, Kraft, Loder, Marienfeld, Oberholzhäuser, Pichl, Schmidhub, Schneideraich, Schneiderwimm, Schneidlehen, Unterholzhausen und Wasserwimm.

1.b) Weiß-Ferdl-Mittelschule Altötting

Das Einzugsgebiet der Weiß-Ferdl-Mittelschule Altötting umfasst das Gebiet der Stadt Altötting ohne die Stadtteile Beck, Berrgütl, Gighub, Kraft, Loder, Schmidhub, Schneiderwimm und Wasserwimm; dazu das Gebiet der Gemeinde Kastl.

Die Weiß-Ferdl-Mittelschule Altötting, die Max-Fellermeier-Mittelschule Neuötting, die Mittelschule Reischach und die Mittelschule Tüßling bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Weiß-Ferdl-Mittelschule Altötting, der Max-Fellermeier-Mittelschule Neuötting, der Mittelschule Reischach und der Mittelschule Tüßling umfasst das Gebiet der Städte Altötting und Neuötting, des Marktes Tüßling sowie der Gemeinden Erlbach, Kastl, Perach, Polling (Lkr. Mühldorf a. Inn), Reischach und Teising.

2. § 1 Nr. 2 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
2 a)	Johannes-Hess-Grundschule Burghausen

Der Sprengel der Johannes-Hess-Grundschule Burghausen umfasst das Gebiet der Stadt Burghausen innerhalb folgender Grenzen:

Westliche Stadtgrenze (ausschließlich Pesnitzerstraße) – Äußere Unghäuser Straße (Mitte) – Unghäuser Straße (Mitte) – Marktler Straße (Mitte) – Fußweg zum Krankenhaus bis zur Einmündung der Max-Planck-Straße – von hier kürzeste Verbindung zum Kreuzfelsen (Salzach) – Landesgrenze.

2.b) Hans-Stethaimer-Grundschule Burghausen

Der Sprengel der Hans-Stethaimer-Grundschule Burghausen umfasst den Stadtteil Burghausen der Stadt Burghausen innerhalb folgender Grenzen:

Landesgrenze (Salzach) – kürzeste Verbindung vom Kreuzfelsen (Salzach) bis zur Einmündung des Fußweges zum Krankenhaus in die Max-Planck-Straße – Fußweg vom Krankenhaus zur Marktler Straße – Marktler Straße (Mitte) – Unghäuser Straße (Mitte) – Berchtesgadener Straße (Mitte) – Fußweg zum Hotel „Bayerische Alm“ (Mitte) (ausschließlich Hotel „Bayerische Alm“) – bis zur Einmündung in die Robert-Koch-Straße – Gemarkungsgrenze Burghausen/Raitenhaslach in Südrichtung zur Salzachmitte – Landesgrenze; dazu das restliche Gebiet der Stadt Burghausen, das nicht unter Nr. 2 Buchstabe a) und Nr. 2 Buchstabe c) aufgeführt ist.

2.c) Hans-Kammerer-Grundschule Burghausen

Der Sprengel der Hans-Kammerer-Grundschule Burghausen umfasst folgendes Gebiet der Stadt Burghausen, das sich im Süden an den Sprengel der Johannes-Hess-Grundschule Burghausen anschließt und im Osten vom Sprengel der Hans-Stethaimer-Grundschule Burghausen begrenzt wird:

Westliche Stadtgrenze – Ulrich-Schmid-Straße – Pesnitzerstraße (beidseitig) – Äußerer Unghäuser Straße (Mitte) – Berchtesgadener Straße (Mitte) – Fußweg zum Hotel „Bayerische Alm“ (Mitte) (einschließlich Hotel „Bayerische Alm“) – bis zur Einmündung in die Robert-Koch-Straße – Verbindungsstraße bis zur westlichen Stadtgrenze (Burgkirchener Straße).

2.d) Franz-Xaver-Gruber-Mittelschule Burghausen

Der Sprengel der Franz-Xaver-Gruber-Mittelschule Burghausen umfasst das Gebiet der Stadt Burghausen; dazu das Gebiet des Marktes Markt; dazu das Gebiet der Gemeinden Haiming, Mehring und Stammham.

3. § 1 Nr. 3 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
3.a)	Grundschule Burgkirchen a.d.Alz
3.b)	Mittelschule Burgkirchen a.d.Alz

Der Sprengel der Grundschule Burgkirchen a.d.Alz umfasst das Gebiet der Gemeinde Burgkirchen a.d.Alz.

Der Sprengel der Mittelschule Burgkirchen a.d.Alz umfasst das Gebiet der Gemeinden Burgkirchen a.d.Alz und Emmerting.

4. § 1 Nr. 4 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
4.	Grundschule Emmerting-Mehring

Der Sprengel der Grundschule Emmerting-Mehring umfasst das Gebiet der Gemeinden Emmerting und Mehring.

5. § 1 Nr. 5 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
5.a)	Nikodem-Caro-Grundschule Hart/Wald in Garching a.d.Alz

Der Sprengel der Nikodem-Caro-Grundschule Hart/Wald in Garching a.d.Alz umfasst die Gemeindeteile Bartlehen,

Brunn, Brunnthäl, Dorfen, Enhub, Förgenthal, Geisberg, Gloneck, Hart a.d.Alz, Hartfeld, Hutlehen, Kastenstatt, Kobler, Kronposthub, Lindach, Maierhofen, Maurer, Oberlindach, Pirzlöd, Point, Schönstadt, Stecken, Thalhausen, Wald a.d.Alz, Wimm, Wurasöd und Zaunbos der Gemeinde Garching a.d.Alz.

5.b) Mittelschule Garching a.d.Alz

Der Einzugsbereich der Mittelschule Garching a.d.Alz umfasst das Gebiet der Gemeinden Garching a.d.Alz und Unterneukirchen.

Die Mittelschulen Garching a.d.Alz und Kirchweidach bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen Garching a.d.Alz und Kirchweidach umfasst das Gebiet der Gemeinden Feichten a.d.Alz, Garching a.d.Alz, Halsbach, Kirchweidach, Tyrlaching und Unterneukirchen.

5.c) Grundschule Garching a.d.Alz

Der Sprengel der Grundschule Garching a.d.Alz umfasst das Gebiet der Gemeinde Garching a.d.Alz ohne die Gemeindeteile Bartlehen, Brunn, Brunnthäl, Dorfen, Enhub, Förgenthal, Geisberg, Gloneck, Hart a.d.Alz, Hartfeld, Hutlehen, Kastenstatt, Kobler, Kronposthub, Lindach, Maierhofen, Maurer, Oberlindach, Pirzlöd, Point, Schönstadt, Stecken, Thalhausen, Wald a.d.Alz, Wimm, Wurasöd und Zaunbos.

6. § 1 Nr. 6 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

6. Grundschule Haiming

Der Sprengel der Grundschule Haiming umfasst das Gebiet der Gemeinde Haiming.

7. § 1 Nr. 7 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

7. Grundschule Kastl

Der Sprengel der Grundschule Kastl umfasst das Gebiet der Gemeinde Kastl.

8. § 1 Nr. 8 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

8.a) Mittelschule Kirchweidach

Der Einzugsbereich der Mittelschule Kirchweidach umfasst das Gebiet der Gemeinden Feichten a.d.Alz, Halsbach, Kirchweidach und Tyrlaching.

Die Mittelschulen Garching a.d.Alz und Kirchweidach bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen Garching a.d.Alz und Kirchweidach umfasst das Gebiet der Gemeinden Feichten a.d.Alz, Garching a.d.Alz, Halsbach, Kirchweidach, Tyrlaching und Unterneukirchen.

8.b) Grundschule Kirchweidach

Der Sprengel der Grundschule Kirchweidach umfasst das Gebiet der Gemeinden Feichten a.d.Alz, Halsbach, Kirchweidach und Tyrlaching.

9. § 1 Nr. 9 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

9. Grundschule Markt

Der Sprengel der Grundschule Markt umfasst das Gebiet des Marktes Markt ohne die Gemeindeteile Adelsberg, Altwies, Augenthal, Besserer, Buchmaier, Buchner, Deinöd, Eggen, Forst, Forstpoint, Freiberg, Garteis, Gerling, Gießübel, Grimm, Holzmann, Irgarting, Jägerhäusl, Kiegl, Knab, Kollmünz, Leonberg, Lepsen, Mangassen, Neuhäusl, Niederwinkl, Pfeffer, Riedhof, Rosenberg, Schatzhof, Schlehid, Schlott, Trittling und Wiesing;

dazu der westliche Teil des Gemeindeteils Hofschallern (Bahnhofsviertel einschließlich Haus-Nr. 5 ½) der Gemeinde Stammham.

10. § 1 Nr. 10 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

10.a) Max-Fellermeier-Mittelschule Neuötting

Das Einzugsgebiet der Max-Fellermeier-Mittelschule Neuötting umfasst das Gebiet der Stadt Neuötting sowie die Stadtteile Beck, Berrgütl, Gighub, Kraft, Loder, Schmidhub, Schneiderwimm und Wasserwimm der Stadt Altötting.

Die Weiß-Ferdl-Mittelschule Altötting, die Max-Fellermeier-Mittelschule Neuötting, die Mittelschule Reischach und die Mittelschule Tüßling bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Weiß-Ferdl-Mittelschule Altötting, der Max-Fellermeier-Mittelschule Neuötting, der Mittelschule Reischach und der Mittelschule Tüßling umfasst das Gebiet der Städte Altötting und Neuötting, des Marktes Tüßling sowie der Gemeinden Erlbach, Kastl, Perach, Polling (Lkr. Mühldorf a. Inn), Reischach und Teising.

10.b) Max-Fellermeier-Grundschule Neuötting

Der Sprengel der Max-Fellermeier-Grundschule Neuötting umfasst das Gebiet der Stadt Neuötting sowie die Stadtteile Beck, Berrgütl, Gighub, Kraft, Loder, Schmidhub, Schneiderwimm und Wasserwimm der Stadt Altötting.

11. § 1 Nr. 11 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

11. Grundschule Pleiskirchen

Der Sprengel der Grundschule Pleiskirchen umfasst das Gebiet der Gemeinde Pleiskirchen.

12. § 1 Nr. 12 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

12.a) Grundschule Reischach

Der Sprengel der Grundschule Reischach umfasst das Gebiet der Gemeinden Reischach und Perach; dazu das Gebiet der Gemeinde Erlbach ohne die Gemeindeteile Aigen Haus-Nr. 20, Blümhub, Bockhub, Bruckhäusl, Buchholz, Gighub, Gmachl, Hasling, Hintereck, Hochreit, Katzhub, Listhub, Pleining, Seiböck, Siedelsberg, Streifing, Sulzberg, Thomasbach, Trossen, Weißgraben, Zell und Zellreit.

12.b) Mittelschule Reischach

Das Einzugsgebiet der Mittelschule Reischach umfasst das Gebiet der Gemeinden Erlbach, Perach und Reischach.

Die Weiß-Ferdl-Mittelschule Altötting, die Max-Fellermeier-Mittelschule Neuötting, die Mittelschule Reischach und die Mittelschule Tüßling bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Weiß-Ferdl-Mittelschule Altötting, der Max-Fellermeier-Mittelschule Neuötting, der Mittelschule Reischach und der Mittelschule Tüßling umfasst das Gebiet der Städte Altötting und Neuötting, des Marktes Tüßling sowie der Gemeinden Erlbach, Kastl, Perach, Polling (Lkr. Mühldorf a. Inn), Reischach und Teising.

13. § 1 Nr. 13 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

13. Grundschule Stammham

Der Sprengel der Grundschule Stammham umfasst das Gebiet der Gemeinde Stammham ohne den westlichen

Teil des Gemeindeteils Hofschallern (Bahnhofsviertel einschließlich Haus-Nr. 5 ½);

dazu die Gemeindeteile Adelsberg, Augenthal, Besserer, Forst, Forstpoint, Grimm, Irgarting, Knab, Kollmünz, Neuhäusl, Rosenberg, Schlott und Tritling des Marktes Markt;

dazu die Gemeindeteile Bruckmühl, Buch, Holzen, Kollberg, Maierl, Mehlmäusl und Untertürken sowie die Haus-Nrn. 9 bis 40 aus dem Gemeindeteil Hart der Gemeinde Julbach (Lkr. Rottal-Inn, Reg-Bez. Niederbayern);

dazu die Gemeindeteile Kohlöd und Lanhofen der Gemeinde Zeilarn (Lkr. Rottal-Inn, Reg.-Bez. Niederbayern).

14. § 1 Nr. 14. erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

14. Grundschule Teising

Der Sprengel der der Grundschule Teising umfasst das Gebiet der Gemeinde Teising;

dazu die Stadtteile Baumanngütl, Dürschl, Geisberg, Holzaiach, Marienfeld, Oberholzhausen, Pichl, Schneideraich, Schneidlehen und Unterholzhausen der Stadt Altötting.

15. § 1 Nr. 15 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

15.a) Regenbogen-Grundschule Töging a.Inn

Der Sprengel der Regenbogen-Grundschule Töging a.Inn umfasst das Gebiet der Stadt Töging a.Inn innerhalb folgender Grenzen:

Von der Gemeindegrenze im Westen entlang der Bahnlinie Mühldorf a.Inn / Simbach a.Inn bis zur Kreuzung Mitte Höchfeldener Straße (Mitte) – Höchfeldener Straße (Mitte) nach Norden folgend bis zur Abzweigung der Steinstraße – Steinstraße (Mitte) – entlang nach Osten bis zu einer rechtwinkligen Abbiegung nach Süden – von dort in gerader Linie zur Einmündung der Ludwig-der-Bayer-Straße in die Erhartinger Straße – Ludwig-der-Bayer-Straße (Mitte) bis zur Einmündung der Frunsbergstraße (westliche Einmündung) – Frunsbergstraße (Mitte) bis zur rechtwinkligen Abbiegung nach Osten – von dort in gerader Linie nach Norden bis zur Königsberger Straße – Königsberger Straße (Mitte) nach Osten bis zur Einmündung in die Wolfgang-Leeb-Straße – Wolfgang-Leeb-Straße (Mitte) nach Norden bis zum rechtwinkligen Übergang in die Dortmunder Straße – von dort in gerader Linie entlang der westlichen Bebauung nach Norden bis zur Stadtgrenze, der Gemeindegrenze folgend bis Gemeindegrenze im Westen.

15.b) Comenius-Mittelschule Töging a.Inn

Der Einzugsbereich der Comenius-Mittelschule Töging a.Inn umfasst das Gebiet der Stadt Töging a.Inn.

Die Comenius-Mittelschule Töging a.Inn und die Mittelschule Winhöring bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Comenius-Mittelschule Töging a. Inn und der Mittelschule Winhöring umfasst das Gebiet der Stadt Töging a. Inn sowie der Gemeinden Pleiskirchen und Winhöring.

15.c) Comenius-Grundschule Töging a.Inn

Der Sprengel der Comenius-Grundschule Töging a.Inn umfasst das Gebiet der Stadt Töging a.Inn, das nordwestlich der unter 15.a) aufgeführten Sprengelgrenze liegt.

16. § 1 Nr. 16 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

16.a) Mittelschule Tüßling

Das Einzugsgebiet der Mittelschule Tüßling umfasst das Gebiet des Marktes Tüßling sowie der Gemeinden Polling (Lkr. Mühldorf a.Inn) und Teising.

Die Weiß-Ferdl-Mittelschule Altötting, die Max-Fellermeier-Mittelschule Neuötting, die Mittelschule Reischach und die Mittelschule Tüßling bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Weiß-Ferdl-Mittelschule Altötting, der Max-Fellermeier-Mittelschule Neuötting, der Mittelschule Reischach und der Mittelschule Tüßling umfasst das Gebiet der Städte Altötting und Neuötting, des Marktes Tüßling sowie der Gemeinden Erlbach, Kastl, Pechach, Polling (Lkr. Mühldorf a.Inn), Reischach und Teising.

16.b) Grundschule Tüßling

Der Sprengel der Grundschule Tüßling umfasst das Gebiet des Marktes Tüßling.

17. § 1 Nr. 17 erhält folgende Fassung:

Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

17. Grundschule Unterneukirchen

Der Sprengel der Grundschule Unterneukirchen umfasst das Gebiet der Gemeinde Unterneukirchen.

18. § 1 Nr. 18 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

18.a) Mittelschule Winhöring

Der Einzugsbereich der Mittelschule Winhöring umfasst das Gebiet der Gemeinden Pleiskirchen und Winhöring.

Die Comenius-Mittelschule Töging a. Inn und die Mittelschule Winhöring bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Comenius-Mittelschule Töging a. Inn und der Mittelschule Winhöring umfasst das Gebiet der Stadt Töging a. Inn sowie der Gemeinden Pleiskirchen und Winhöring.

18.b) Grundschule Winhöring

Der Sprengel der Grundschule Winhöring umfasst das Gebiet der Gemeinde Winhöring.

§ 2

Diese Rechtsverordnung tritt mit Wirkung vom 1. August 2012 in Kraft.

München, 25. April 2013
Regierung von Oberbayern

Christoph Hillenbrand
Regierungspräsident

REGIERUNG VON OBERBAYERN

Erste Rechtsverordnung über die Gliederung der Grund- und Mittelschulen im Landkreis Fürstenfeldbruck als Ersatz der Vierzigsten Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Fürstenfeldbruck

Vom 15. April 2013 44-5103-FFB-13-14

Aufgrund von Art. 7 Abs. 9, Art. 26 und Art. 32 Abs. 5 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBl S. 414, berichtigt S. 632, BayRS 2230-1-1-UK), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Juli 2012 (GVBl S. 344), erlässt die Regierung von Oberbayern folgende Rechtsverordnung:

§ 1

Die Rechtsverordnung der Regierung von Oberbayern über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Fürstenfeldbruck vom 30. Mai 1979 (RABl OB S. 173), zuletzt geändert durch die Vierzigste Rechtsverordnung zur Änderung der

Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Fürstenfeldbruck vom 27. Oktober 2012 (OBABI S. 243) wird wie folgt geändert:

1. § 1 Nr. 1 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

1. Grundschule Alling

Der Sprengel der Grundschule Alling umfasst das Gebiet der Gemeindeteile Alling, Germannsberg, Hoflach und Holzkirchen der Gemeinde Alling.

2. § 1 Nr. 2 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

2. Grundschule Althehnenberg-Mittelstetten

Der Sprengel der Grundschule Althehnenberg-Mittelstetten umfasst das Gebiet der Gemeinden Althehnenberg und Mittelstetten.

3. § 1 Nr. 3 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

3.a) Starzelbachschule Grundschule Eichenau

Der Sprengel der Starzelbachschule Grundschule Eichenau umfasst das Gebiet der Gemeinde Eichenau südlich folgender Linie:

Von der westlichen Gemeindegrenze entlang der Walter-Schleich-Straße (ausschließlich) kürzeste geradlinige Verbindung Winterstraße (Mitte) – Niblerstraße (Mitte) bis zur Hauptstraße – Hauptstraße (Mitte) in Südrichtung – Steinbüchlweg (Mitte) – Bürgermeister-Kraus-Straße (ausschließlich) – Waldstraße (Mitte) in Südrichtung bis zur Gemeindegrenze.

3.b) Josef-Dering-Grundschule Eichenau

Der Sprengel der Josef-Dering-Grundschule Eichenau umfasst das Gebiet der Gemeinde Eichenau nördlich der unter Nr. 3 Buchstabe a) beschriebenen Linie.

3.c) Starzelbachschule Mittelschule Eichenau

Der Einzugsbereich der Starzelbachschule Mittelschule Eichenau umfasst das Gebiet der Gemeinde Eichenau.

Die Mittelschulen Starzelbachschule Mittelschule Eichenau, Mittelschule Gröbenzell – Gröbenbachschule, Mittelschule Olching, an der Heckenstraße, und Mittelschule Puchheim bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen Starzelbachschule Mittelschule Eichenau, Mittelschule Gröbenzell – Gröbenbachschule, Mittelschule Olching, an der Heckenstraße, und Mittelschule Puchheim umfasst das Gebiet der Städte Olching und Puchheim und der Gemeinden Eichenau und Gröbenzell.

4. § 1 Nr. 4 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

4. Grundschule Aufkirchen in Egenhofen

Der Sprengel der Grundschule Aufkirchen in Egenhofen umfasst das Gebiet der Gemeinde Egenhofen.

5. § 1 Nr. 5 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

5.a) Mittelschule Emmering

Der Einzugsbereich der Mittelschule Emmering umfasst das Gebiet der Gemeinde Emmering.

Die Mittelschulen Mittelschule Fürstenfeldbruck, an der Theodor-Heuss-Straße, Mittelschule Fürstenfeldbruck, Am Asambogen, Mittelschule Emmering und die Mittelschule Türkenfeld bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen Mittelschule Fürstenfeldbruck, an der Theodor-Heuss-Straße, Mittelschule Fürstenfeldbruck, Am Asambogen, Mittelschule Emmering und Mittelschule Türkenfeld umfasst das Gebiet der Stadt Fürstenfeldbruck; dazu die Gemeindeteile Angerhof, Biburg, Gagers, Holzhausen, Neuried und Wagelsried der Gemeinde Alling sowie das Gebiet der Gemeinden Emmering, Grafrath, Kottgeisering, Moorenweis, Schöngesing und Türkenfeld.

5.b) Grundschule Emmering

Der Sprengel der Grundschule Emmering umfasst das Gebiet der Gemeinde Emmering.

6. § 1 Nr. 6 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

6.a) Grundschule Fürstenfeldbruck, an der Philipp-Weiß-Straße

Der Sprengel der Grundschule Fürstenfeldbruck, an der Philipp-Weiß-Straße, umfasst den Teil des Stadtteils Fürstenfeldbruck der Stadt Fürstenfeldbruck östlich, nördlich und westlich folgender Linie:

Bundesstraße B 471 (Mitte) – Wilhelm-Busch-Straße (Mitte) – Ganghoferstraße (Mitte) – Theodor-Heuss-Straße (ausschließlich) – Bismarckstraße (einschließlich) – Landsberger Straße (Mitte) – Schöngesinger Straße (ausschließlich) – Hauptstraße (ausschließlich) – Augsburgers Straße (Mitte) – Maisacher Straße (ausschließlich) – Sommerkellerweg (Mitte);

dazu die Stadtteile Aich, Hasenheide, Lindach, Neu-Lindach, Puch und Rothschaig der Stadt Fürstenfeldbruck.

6.b) Grundschule Fürstenfeldbruck, am Niederbronner Weg

Der Sprengel der Grundschule Fürstenfeldbruck, am Niederbronner Weg, umfasst den Teil des Stadtteils Fürstenfeldbruck der Stadt Fürstenfeldbruck östlich und südlich folgender Linie:

Schöngesinger Straße (Mitte bis Landsberger Straße, dann einschließlich bis Hauptstraße) – Hauptstraße (einschließlich) – Augsburgers Straße (Mitte) – Maisacher Straße (einschließlich) – Sommerkellerweg (Mitte);

dazu die Stadtteile Fürstenfeld, Gelbenholzen, Kreuth, Pfaffing und Weiherhaus der Stadt Fürstenfeldbruck;

dazu die Gemeindeteile Angerhof, Biburg, Gagers, Holzhausen, Neuried und Wagelsried der Gemeinde Alling.

6.c) Richard-Higgings-Grundschule Fürstenfeldbruck

Der Sprengel der Richard-Higgings-Grundschule Fürstenfeldbruck umfasst das Gebiet des Stadtteils Fürstenfeldbruck der Stadt Fürstenfeldbruck innerhalb folgender Grenzen:

Geradlinige Verbindung der Bundesstraße B 471 zur Nimrodstraße – Nimrodstraße (ausschließlich) – Heimstättenstraße (einschließlich) – Siedlerplatz (einschließlich) – Parchwitzerstraße (einschließlich) – Weg bis zur Schöngesinger Straße – Schöngesinger Straße (Mitte) stadtauswärts bis zur Bahnlinie S 4 – Bahnlinie S 4 (Mitte) bis zum Schnittpunkt mit der Bundesstraße B 471 – Bundesstraße B 471 (einschließlich) in nördlicher Richtung.

6.d) Mittelschule Fürstenfeldbruck, an der Theodor-Heuss-Straße

Der Einzugsbereich der Mittelschule Fürstenfeldbruck, an der Theodor-Heuss-Straße umfasst das Gebiet des Stadtteils Fürstenfeldbruck der Stadt Fürstenfeldbruck ohne das Gebiet südlich der Landsberger Straße (ausschließlich) und westlich der Amper von ihrem Schnittpunkt mit der Landsberger Straße flussaufwärts;

dazu den Stadtteil Rothschaig der Stadt Fürstenfeldbruck; dazu die Stadtteile Aich, Fürstenfeld, Gelbenholzen, Hasenheide, Kreuth, Lindach, Neu-Lindach, Pfaffing, Puch und Weiherhaus der Stadt Fürstenfeldbruck; dazu die Gemeindeteile Angerhof, Biburg, Gagers, Holzhausen, Neuried und Wagelsried der Gemeinde Alling.

Die Mittelschulen Mittelschule Fürstenfeldbruck, an der Theodor-Heuss-Straße, Mittelschule Fürstenfeldbruck, Am Asambogen, Mittelschule Emmering und die Mittelschule Türkenfeld bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen Mittelschule Fürstenfeldbruck, an der Theodor-Heuss-Straße, Mittelschule Fürstenfeldbruck, Am Asambogen, Mittelschule Emmering und Mittelschule Türkenfeld umfasst das Gebiet der Stadt Fürstenfeldbruck;

dazu die Gemeindeteile Angerhof, Biburg, Gagers, Holzhausen, Neuried und Wagelsried der Gemeinde Alling sowie das Gebiet der Gemeinden Emmering, Grafrath, Kottgeisering, Moorenweis, Schöngesing und Türkenfeld.

6.e) Mittelschule Fürstenfeldbruck, Am Asambogen

Der Einzugsbereich der Mittelschule Fürstenfeldbruck, Am Asambogen, umfasst den Teil des Stadtteils Fürstenfeldbruck südlich der Landsberger Straße (einschließlich) und westlich der Amper von ihrem Schnittpunkt mit der Landsberger Straße flussaufwärts sowie das Gebiet der Gemeinde Schöngesing.

Die Mittelschulen Mittelschule Fürstenfeldbruck, an der Theodor-Heuss-Straße, Mittelschule Fürstenfeldbruck, Am Asambogen, Mittelschule Emmering und die Mittelschule Türkenfeld bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen Mittelschule Fürstenfeldbruck, an der Theodor-Heuss-Straße, Mittelschule Fürstenfeldbruck, Am Asambogen, Mittelschule Emmering und Mittelschule Türkenfeld umfasst das Gebiet der Stadt Fürstenfeldbruck;

dazu die Gemeindeteile Angerhof, Biburg, Gagers, Holzhausen, Neuried und Wagelsried der Gemeinde Alling sowie das Gebiet der Gemeinden Emmering, Grafrath, Kottgeisering, Moorenweis, Schöngesing und Türkenfeld.

6.f) Grundschule Fürstenfeldbruck, an der Theodor-Heuss-Straße

Der Sprengel der Grundschule Fürstenfeldbruck, an der Theodor-Heuss-Straße, umfasst das Gebiet des Stadtteils Fürstenfeldbruck der Stadt Fürstenfeldbruck innerhalb folgender Grenzen:

Geradlinige Verbindung von der Nimrodstraße zur Bundesstraße B 471 – Bundesstraße B 471 (Mitte) in nördlicher Richtung bis zur Wilhelm-Busch-Straße (Mitte) – Ganghoferstraße (Mitte) – Theodor-Heuss-Straße (einschließlich) – Bismarckstraße (ausschließlich) – Landsberger Straße (Mitte) – Schöngesinger Straße (Mitte) – Weg bis zur Parchwitzerstraße – Parchwitzerstraße (ausschließlich) – Siedlerplatz (ausschließlich) – Heimstättenstraße (ausschließlich) – Nimrodstraße (einschließlich); dazu der Ortsteil Buchenau der Stadt Fürstenfeldbruck südlich der Bahnlinie S 4.

7. § 1 Nr. 7 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

7.a) Grundschule Germering, an der Kirchenstraße

Der Sprengel der Grundschule Germering, an der Kirchenstraße, umfasst den nördlichen Teil der Stadt Germering, begrenzt durch folgende Linie:

Nebeler Straße (ausschließlich) – Dorfstraße – St.-Jakob-Straße (ausschließlich) – Salzstraße (ausschließlich) – Landsberger Straße (Mitte) in östlicher Richtung bis zur Staatsstraße 2544 – Staatsstraße 2544 (Mitte) in nördlicher Richtung und deren gerade Verlängerung bis zur nördlichen Stadtgrenze;
dazu der Stadtteil Nebel der Stadt Germering.

7.b) Theresen-Grundschule Germering

Der Sprengel der Theresen-Grundschule Germering umfasst den Teil der Stadt Germering östlich der Staatsstraße 2544 (Mitte) und deren gerader Verlängerung nach Norden und Süden jeweils bis zur Stadtgrenze.

7.c) Mittelschule Germering, an der Wittelsbacherstraße

Der Einzugsbereich der Mittelschule Germering, an der Wittelsbacherstraße, umfasst das Gebiet unter Nr. 7 Buchstabe a) ohne Pfarrer-Walleitner-Weg, Hans-Mannhardt-Straße, Burgweg, Mitterwegstraße und Nebeler Straße Nordseite; dazu das Gebiet unter Nr. 7 Buchstabe b); dazu die Gemeindeteile Alling, Germannsberg, Hoflach und Holzkirchen der Gemeinde Alling.

Die Mittelschulen Mittelschule Germering, an der Wittelsbacherstraße, und die Kerschensteiner-Mittelschule Germering bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen Mittelschule Germering, an der Wittelsbacherstraße, und Kerschensteiner-Mittelschule Germering umfasst das Gebiet der Stadt Germering sowie die Gemeindeteile Alling, Germannsberg, Hoflach und Holzkirchen der Gemeinde Alling.

7.d) Kerschensteinerschule Germering, Mittelschule

Der Einzugsbereich der Kerschensteinerschule Germering, Mittelschule, umfasst das Gebiet des Stadtteils Unterpfaffenhofen der Stadt Germering südlich der Landsberger Straße (Mitte) und westlich folgender Linie:

Kreuzlinger Straße (Mitte) – bis zur Friedenstraße – Friedenstraße (ausschließlich) in östlicher Richtung bis zur Otto-Wagner-Straße – Otto-Wagner-Straße (Mitte) in südlicher Richtung bis zur Fichtenstraße – Fichtenstraße (ausschließlich) in östlicher Richtung bis zum Birkenweg –

Birkenweg (ausschließlich) in südlicher Richtung bis Neue Gautinger Straße – Neue Gautinger Straße (ausschließlich) in südlicher Richtung bis Stadtgrenze;
dazu das Gebiet unter Nr. 7 Buchstabe e) mit Pfarrer-Walleitner-Weg, Hans-Mannhardt-Straße, Burgweg, Mitterwegstraße und Nebeler Straße Nordseite der Stadt Germering; dazu das Gebiet unter Nr. 7 Buchstabe f) der Stadt Germering;
dazu die Stadtteile Kleißheim und Wandlheim der Stadt Germering.

Die Mittelschulen Mittelschule Germering, an der Wittelsbacherstraße, und die Kerschensteinerschule Germering, Mittelschule, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen Mittelschule Germering, an der Wittelsbacherstraße und Kerschensteinerschule Germering, Mittelschule, umfasst das Gebiet der Stadt Germering sowie die Gemeindeteile Alling, Germannsberg, Hoflach und Holzkirchen der Gemeinde Alling.

7.e) Kerschensteinerschule Germering, Grundschule

Der Sprengel der Kerschensteinerschule Germering, Grundschule, umfasst das Gebiet des Stadtteils Unterpfaffenhofen der Stadt Germering südlich der Landsberger Straße (Mitte) und östlich folgender Linie:

Kreuzlinger Straße (Mitte) bis zur Friedenstraße – Friedenstraße (ausschließlich) in östlicher Richtung bis zur Otto-Wagner-Straße – Otto-Wagner-Straße (Mitte) in südlicher Richtung bis zur Fichtenstraße – Fichtenstraße (ausschließlich) in östlicher Richtung bis zum Birkenweg – Birkenweg (ausschließlich) in südlicher Richtung bis Neue Gautinger Straße – Neue Gautinger Straße (ausschließlich) in südlicher Richtung bis zur Stadtgrenze;

dazu die Stadtteile Kleißheim und Wandlheim der Stadt Germering.

7.f) Grundschule Germering, an der Kleinfeldstraße

Der Sprengel der Grundschule Germering, an der Kleinfeldstraße, umfasst das Gebiet der Stadt Germering ohne die Gebiete unter Nr. 7 Buchstaben a), b) und e).

8. § 1 Nr. 8 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

8. Grundschule Grafrath

Der Sprengel der Grundschule Grafrath umfasst das Gebiet der Gemeinden Grafrath, Kottgeisering und Schöngeising.

9. § 1 Nr. 9 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

9.a) Grundschule Gröbenzell - Ährenfeldschule

Der Sprengel der Grundschule Gröbenzell - Ährenfeldschule umfasst das Gebiet der Gemeinde Gröbenzell, das wie folgt begrenzt wird:

Olchinger Straße (Mitte) ab der Gemeindegrenze Südost – Puchheimer Straße (Mitte, Haus-Nrn. 2 bis 10) – Hans-Sachs-Straße (ausschließlich) bis zur Gemeindegrenze – von der westlichen Gemeindegrenze bis Gärtnerstraße – Gärtnerstraße (zugehörig) – Erikastraße (Mitte) – Heidestraße (Mitte) – Graßfinger Straße (Mitte) – Amselweg (Mitte) – Weiherweg (Mitte) – Klematisstraße (Mitte) – Eschenrieder Straße (Mitte) in westlicher Richtung – Bahnhofstraße (Mitte) in südlicher Richtung bis zur Bahnlinie München/Augsburg – entlang der Bahnlinie Richtung München bis zur östlichen/südöstlichen Gemeindegrenze – zur südlichen Gemeindegrenze bis Olchinger Straße (Mitte).

9.b) Grundschule Gröbenzell, an der Bernhard-Rößner-Straße

Die bisherige Volksschule Gröbenzell, an der Bernhard-Rößner-Straße (Grundschule) wird als Grundschule Gröbenzell, an der Bernhard-Rößner-Straße fortgeführt.

Der Sprengel der Grundschule Gröbenzell, an der Bernhard-Rößner-Straße umfasst das Gebiet der Gemeinde Gröbenzell, das wie folgt begrenzt wird:

Olchinger Straße (Mitte) ab der Gemeindegrenze Südost – Puchheimer Straße (Mitte) – Hans-Sachs-Straße (einschließlich) – Gemeindegrenze in Ostrichtung bis Olchinger Straße (Mitte).

9.c) Mittelschule Gröbenzell - Gröbenbachschule

Das Einzugsgebiet der Mittelschule Gröbenzell - Gröbenbachschule umfasst das Gebiet der Gemeinde Gröbenzell.

Die Mittelschulen Starzelbachschule Mittelschule Eichenau, Mittelschule Gröbenzell - Gröbenbachschule, Mittelschule Olching, an der Heckenstraße, und Mittelschule Puchheim bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen Starzelbachschule Mittelschule Eichenau, Mittelschule Gröbenzell - Gröbenbachschule, Mittelschule Olching, an der Heckenstraße, und Mittelschule Puchheim umfasst das Gebiet der Städte Olching und Puchheim und der Gemeinden Eichenau und Gröbenzell.

9.d) Grundschule Gröbenzell - Gröbenbachschule

Der Sprengel der Grundschule Gröbenzell - Gröbenbachschule umfasst das Gebiet der Gemeinde Gröbenzell, soweit nicht unter Nr. 9, Buchstaben a) und b) erfasst.

10. § 1 Nr. 10 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

10. Grundschule Hattenhofen

Der Sprengel der Grundschule Hattenhofen umfasst das Gebiet der Gemeinden Hattenhofen und Oberschweinbach.

11. § 1 Nr. 11 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

11. Grundschule Jesenwang

Der Sprengel der Grundschule Jesenwang umfasst das Gebiet der Gemeinden Adelshofen, Jesenwang und Landsberied.

12. § 1 Nr. 12 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

12.a) Grundschule Maisach

Der Sprengel der Grundschule Maisach umfasst das Gebiet der Gemeinde Maisach ohne die Gemeindeteile Gernlinden und Gernlinden-Ost.

12.b) Grundschule Gernlinden

Der Sprengel der Grundschule Gernlinden umfasst das Gebiet der Gemeindeteile Gernlinden und Gernlinden-Ost der Gemeinde Maisach.

12.c) Mittelschule Maisach

Der Einzugsbereich der Mittelschule Maisach umfasst das Gebiet der Gemeinden Egenhofen und Maisach.

Die Mittelschulen Mittelschule Maisach, Dorothea-von-Haldenberg-Mittelschule Mammendorf und Mittelschule Günzlhofen in Oberschweinbach bilden einen Schulverbund.

Der Sprengel der Mittelschulen Mittelschule Maisach, Dorothea-von-Haldenberg-Mittelschule Mammendorf und Mittelschule Günzlhofen in Oberschweinbach umfasst das Gebiet der Gemeinden Adelshofen, Althegnenberg, Egenhofen, Hattenhofen, Jesenwang, Landsberied, Maisach, Mammendorf, Mittelstetten und Oberschweinbach.

13. § 1 Nr. 13 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

13.a) Dorothea-von-Haldenberg-Mittelschule
Mammendorf

Der Einzugsbereich der Dorothea-von-Haldenberg Mittelschule Mammendorf umfasst das Gebiet der Gemeinden Adelshofen, Jesenwang, Landsberied und Mammendorf.

Die Mittelschulen Mittelschule Maisach, Dorothea-von-Haldenberg-Mittelschule Mammendorf und Mittelschule Günzlhofen in Oberschweinbach bilden einen Schulverbund.

Der Sprengel der Mittelschulen Mittelschule Maisach, Dorothea-von-Haldenberg-Mittelschule Mammendorf und Mittelschule Günzlhofen in Oberschweinbach umfasst das Gebiet der Gemeinden Adelshofen, Althegegnenberg, Egenhofen, Hattenhofen, Jesenwang, Landsberied, Maisach, Mammendorf, Mittelstetten und Oberschweinbach.

13.b) Dorothea-von-Haldenberg-Grundschule
Mammendorf

Der Sprengel der Dorothea-von-Haldenberg-Grundschule Mammendorf umfasst das Gebiet der Gemeinde Mammendorf.

14. § 1 Nr. 14 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

14. Grundschule Moorenweis

Der Sprengel der Grundschule Moorenweis umfasst das Gebiet der Gemeinde Moorenweis.

15. § 1 Nr. 15 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

15. Mittelschule Günzlhofen in Oberschweinbach

Der Einzugsbereich der Mittelschule Günzlhofen in Oberschweinbach umfasst das Gebiet der Gemeinden Althegegnenberg, Hattenhofen, Mittelstetten und Oberschweinbach.

Die Mittelschulen Mittelschule Maisach, Dorothea-von-Haldenberg-Mittelschule Mammendorf und Mittelschule Günzlhofen in Oberschweinbach bilden einen Schulverbund.

Der Sprengel der Mittelschulen Mittelschule Maisach, Dorothea-von-Haldenberg-Mittelschule Mammendorf und

Mittelschule Günzlhofen in Oberschweinbach umfasst das Gebiet der Gemeinden Adelshofen, Althegegnenberg, Egenhofen, Hattenhofen, Jesenwang, Landsberied, Maisach, Mammendorf, Mittelstetten und Oberschweinbach.

16. § 1 Nr. 16 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

16.a) Grundschule Esting in Olching

Der Sprengel der Grundschule Esting in Olching umfasst das Gebiet der Stadtteile Esting und Neu-Esting;

dazu die nachfolgenden Straßen des Stadtteils Geiselbullach: Adlerweg, Ammerweg, Brachvogelweg, Dachauer Str. 101-126 b, D.-Heigenmooser-Straße, Eisvogelweg, Eulenweg, Falkenweg, Fasanenweg, Geiselbullacher Straße, Gernlindner Weg, Hermann-Böcker-Straße, Industriestraße, Krähenweg, Philipp-Helmer-Straße, Reiherweg, Spatzwinkel, Sperberweg, Storcheneck

jeweils der Stadt Olching.

16.b) Grundschule Olching

Der Sprengel der Grundschule Olching umfasst den Stadtteil Olching mit Ausnahme nachfolgender Straßen: Albert-Leiss-Weg, Ascherbachstraße, Bgm.-Weger-Weg, Erikaweg, Fichtenweg, Föhrenweg, Heideweg, Käthe-Zeitler-Weg, Ludwigstraße, Mathias-Duschl-Straße, Mooswiesen, Neufeldstraße 27-74, Pfarrer-Rosenhuber-Weg, Schöndrunk, Tannenweg, Ulmenweg, Weiherwiesen;

dazu die nachfolgenden Straßen des Stadtteils Geiselbullach: Am Sonneneck, Berta-Höchendorfer-Straße, Feursstraße 32-59 a, Herzog-Max-Straße, Im Schwaigfeld, Karl-Theodor-Straße, Leiblweg, Mitterweg, Neufeldstraße 1-23, Pfarrer-Böhmer-Weg, Rupprechtstraße.

16.c) Mittelschule Olching, an der Heckenstraße

Der Einzugsbereich der Mittelschule Olching, an der Heckenstraße, umfasst das Gebiet der Stadt Olching.

Die Mittelschulen Starzelbachschule Mittelschule Eichenau, Mittelschule Gröbenzell - Gröbenbachschule, Mittelschule Olching, an der Heckenstraße, und Mittelschule Puchheim bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen Starzelbachschule Mittelschule Eichenau, Mittelschule Gröbenzell - Gröbenbachschule, Mittelschule Olching, an der Heckenstraße, und Mittelschule Puchheim umfasst das Gebiet der Städte Olching und Puchheim und der Gemeinden Eichenau und Gröbenzell.

16.d) Grundschule Graßlfing in Olching

Der Sprengel der Grundschule Graßlfing in Olching umfasst die Stadtteile Graßlfing und Geiselbullach mit Ausnahme der unter Nr. 16 Buchstaben a) und b) aufgeführten Straßen des Stadtteils Geiselbullach;

dazu die unter Nr. 16 Buchstabe b) aufgeführten Straßen des Stadtteils Olching;

jeweils der Stadt Olching.

17. § 1 Nr. 17 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

17.a) Grundschule Puchheim, am Gernerplatz

Der Sprengel der Grundschule Puchheim, am Gernerplatz, umfasst das Gebiet des Stadtteils Puchheim-Bahnhof nördlich der Bahnlinie München/Fürstenfeldbruck der Stadt Puchheim.

17.b) Laurenzer-Grundschule Puchheim

Der Sprengel der Laurenzer-Grundschule Puchheim umfasst das Gebiet des Stadtteils Puchheim-Ort der Stadt Puchheim.

17.c) Grundschule Puchheim-Süd

Der Sprengel der Grundschule Puchheim-Süd umfasst das Gebiet des Stadtteils Puchheim-Bahnhof südlich der Bahnlinie München/Fürstenfeldbruck der Stadt Puchheim.

17.d) Mittelschule Puchheim

Das Einzugsgebiet der Mittelschule Puchheim umfasst das Gebiet der Stadt Puchheim.

Die Mittelschulen Starzelbachschule Mittelschule Eichenau, Mittelschule Gröbenzell - Gröbenbachschule, Mittelschule Olching, an der Heckenstraße, und Mittelschule Puchheim bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen Starzelbachschule Mittelschule Eichenau, Mittelschule Gröbenzell - Gröbenbachschule, Mittelschule Olching, an der Heckenstraße, und Mittelschule Puchheim umfasst das Gebiet der Städte Olching und Puchheim und der Gemeinden Eichenau und Gröbenzell.

18. § 1 Nr. 18 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

18.a) Mittelschule Türkenfeld

Das Einzugsgebiet der Mittelschule Türkenfeld umfasst das Gebiet der Gemeinden Grafrath, Kottgeisering, Moorenweis und Türkenfeld.

Die Mittelschulen Mittelschule Fürstenfeldbruck, an der Theodor-Heuss-Straße, Mittelschule Fürstenfeldbruck, Am Asambogen, Mittelschule Emmering und die Mittelschule Türkenfeld bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen Mittelschule Fürstenfeldbruck, an der Theodor-Heuss-Straße, Mittelschule Fürstenfeldbruck, Am Asambogen, Mittelschule Emmering und Mittelschule Türkenfeld umfasst das Gebiet der Stadt Fürstenfeldbruck;

dazu die Gemeindeteile Angerhof, Biburg, Gagers, Holzhausen, Neuried und Wagelsried der Gemeinde Alling sowie das Gebiet der Gemeinden Emmering, Grafrath, Kottgeisering, Moorenweis, Schöngeising und Türkenfeld.

18.b) Grundschule Türkenfeld

Der Sprengel der Grundschule Türkenfeld umfasst das Gebiet der Gemeinde Türkenfeld.

§ 2

Diese Rechtsverordnung tritt mit Wirkung vom 1. August 2012 in Kraft.

München, 15. April 2013
Regierung von Oberbayern

Christoph Hillenbrand
Regierungspräsident

REGIERUNG VON OBERBAYERN

Erste Rechtsverordnung über die Gliederung der Grund- und Mittelschulen im Landkreis Mühldorf a.Inn als Ersatz der Vierundvierzigsten Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Mühldorf a.Inn

Vom 15. April 2013 44-5103-MÜ-12-14

Aufgrund von Art. 26, Art. 29 und Art. 32 Abs. 5 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBl S. 414, berichtigt S. 632, BayRS 2230-1-1-UK), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Juli 2012 (GVBl S. 344), erlässt die Regierung von Oberbayern folgende Rechtsverordnung:

§ 1

Die Rechtsverordnung der Regierung von Oberbayern über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Mühl-

dorf a.Inn (Gemeinsame Verordnung der Regierung von Oberbayern und der Regierung von Niederbayern) vom 3. Juli 1979 (RABI OB S. 200), zuletzt geändert durch die Vierundvierzigste Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Mühldorf a.Inn vom 10. Juni 2011 (OBABI S.133) wird wie folgt geändert:

1. § 1 Nr. 1 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

1.a) Grundschule Ampfing

Der Sprengel der Grundschule Ampfing umfasst das Gebiet der Gemeinde Ampfing.

1.b) Mittelschule Ampfing

Das Einzugsgebiet der Mittelschule Ampfing umfasst das Gebiet der Gemeinden Ampfing, Heldenstein und Zangberg sowie das Gebiet der Gemeinde Oberbergkirchen ohne die Gemeindeteile Erlham, Hollroth, Lanzing und Oberwalding und der Gemeindeteile Empling und Haßberg der Gemeinde Rattenkirchen.

Die Mittelschulen Ampfing und Buchbach bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschule Ampfing und der Mittelschule Buchbach umfasst das Gebiet des Marktes Buchbach, das Gebiet der Gemeinden Ampfing, Heldenstein, Oberbergkirchen, Obertaufkirchen, Rattenkirchen, Schwindegg und Zangberg sowie die Gemeindeteile Brandstätt, Eglso, Guntersberg, Herrneck, Höhenberg, Irrthal, Kothlehen, Kremshub, Lehen, Leiten, Miethal, Neunehaid, Rothweg, Schmitten, Schwarzeck, Schwarzmoos, Seidlthal und Zweifurth des Marktes Velden (Lkr. Landshut, Reg. Bez. Niederbayern).

2. § 1 Nr. 2 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

2. Papst Benedikt XVI. Grundschule Aschau a.Inn

Der Sprengel der Papst Benedikt XVI. Grundschule Aschau a.Inn umfasst das Gebiet der Gemeinden Aschau a.Inn und Jettenbach.

3. § 1 Nr. 3 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

3.a) Mittelschule Buchbach

Das Einzugsgebiet der Mittelschule Buchbach umfasst das Gebiet des Marktes Buchbach, der Gemeinden Obertaufkir-

chen und Schwindegg sowie der Gemeinde Rattenkirchen ohne die Gemeindeteile Empling und Haßberg; dazu die Gemeindeteile Brandstätt, Eglso, Guntersberg, Herrneck, Höhenberg, Irrthal, Kothlehen, Kremshub, Lehen, Leiten, Miethal, Neunehaid, Rothweg, Schmitten, Schwarzeck, Schwarzmoos, Seidlthal und Zweifurth des Marktes Velden (Lkr. Landshut, Reg. Bez. Niederbayern).

Die Mittelschulen Ampfing und Buchbach bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschule Ampfing und der Mittelschule Buchbach umfasst das Gebiet des Marktes Buchbach, das Gebiet der Gemeinden Ampfing, Heldenstein, Oberbergkirchen, Obertaufkirchen, Rattenkirchen, Schwindegg und Zangberg sowie die Gemeindeteile Brandstätt, Eglso, Guntersberg, Herrneck, Höhenberg, Irrthal, Kothlehen, Kremshub, Lehen, Leiten, Miethal, Neunehaid, Rothweg, Schmitten, Schwarzeck, Schwarzmoos, Seidlthal und Zweifurth des Marktes Velden (Lkr. Landshut, Reg. Bez. Niederbayern).

3.b) Grundschule Buchbach

Der Sprengel der Grundschule Buchbach umfasst das Gebiet des Marktes Buchbach; dazu die Gemeindeteile Brandstätt, Eglso, Guntersberg, Herrneck, Höhenberg, Irrthal, Kothlehen, Kremshub, Lehen, Miethal, Neunehaid, Rothweg, Schmitten, Schwarzeck, Schwarzmoos, Seidlthal und Zweifurth des Marktes Velden (Lkr. Landshut, Reg. Bez. Niederbayern).

4. § 1 Nr. 4 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

4.a) Mittelschule Gars a.Inn

Der Einzugsbereich der Mittelschule Gars a.Inn umfasst das Gebiet des Marktes Gars a.Inn, der Gemeinden Reichertsheim und Unterreit sowie die Gemeindeteile Gerlasing, Haidberg und Kindlthal des Marktes Kraiburg a.Inn.

Die Mittelschulen Gars a.Inn und Haag i.OB bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschule Gars a.Inn und der Mittelschule Haag i.OB umfasst das Gebiet der Märkte Gars a.Inn und Haag i.OB; das Gebiet der Gemeinden Kirchdorf, Maitenbeth, Rechtmehring, Reichertsheim und Unterreit sowie die Gemeindeteile Gerlasing, Haidberg und Kindlthal des Marktes Kraiburg a.Inn.

4.b) Grundschule Gars a.Inn

Der Sprengel der Grundschule Gars a.Inn umfasst das Gebiet des Marktes Gars a.Inn ohne die Gemeindeteile Bachenöd, Bobenstätt, Eismannsstett, Emeln, Gäns-

gerbl, Gern, Giglberg, Gsellmühle, Hamberg, Höhenberg, Hörwart, Lengmoos, Loher, Maxau, Mayrhof, Oberhart, Oedenberg, Penstätt, Permanöd, Point, Reichgreißl, Schafleiten, Schustergraben, Stanzlmühle, Stanzlöd, Unterhart, Walterstätt, Wimm und Zieglstadt;
dazu das Gebiet der Gemeinde Unterreit sowie die Gemeindeteile Gerlasing, Haidberg und Kindlthal des Marktes Kraiburg a.Inn.

5. § 1 Nr. 5 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

5.a) Mittelschule Haag i.OB

Das Einzugsgebiet der Mittelschule Haag i.OB umfasst das Gebiet des Marktes Haag i.OB sowie der Gemeinden Kirchdorf, Maitenbeth und Rechtmehring.

Die Mittelschulen Gars a.Inn und Haag i.OB bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschule Gars a.Inn und der Mittelschule Haag i.OB umfasst das Gebiet der Märkte Gars a.Inn und Haag i.OB, das Gebiet der Gemeinden Kirchdorf, Maitenbeth, Rechtmehring, Reichertsheim und Unterreit sowie die Gemeindeteile Gerlasing, Haidberg und Kindlthal des Marktes Kraiburg a.Inn.

5.b) Grundschule Haag i.OB

Der Sprengel der Grundschule Haag i.OB umfasst das Gebiet des Marktes Haag i.OB.

6. § 1 Nr. 6 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

6. Grundschule Heldenstein

Der Sprengel der Grundschule Heldenstein umfasst das Gebiet der Gemeinde Heldenstein;
dazu die Ortsteile Empling und Haßberg der Gemeinde Rattenkirchen;
dazu das restliche Gebiet der Gemeinde Rattenkirchen

für die Jahrgangsstufe 3 ab 1. August 2013 und
für die Jahrgangsstufe 4 ab 1. August 2014.

7. § 1 Nr. 7 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

7. Grundschule Kraiburg a.Inn

Der Sprengel der Grundschule Kraiburg a.Inn umfasst das Gebiet des Marktes Kraiburg a.Inn ohne die Gemeindeteile Gerlasing, Haidberg und Kindlthal;

für die Jahrgangsstufe 4 ab 1. August 2013 ohne den Stadtteil Niederndorf der Stadt Waldkraiburg.

8. § 1 Nr. 8 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

8. Grundschule Mettenheim

Der Sprengel der Grundschule Mettenheim umfasst das Gebiet der Gemeinde Mettenheim.

9. § 1 Nr. 9 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

9.a) Grundschule Mühldorf a.Inn-Mößling

Der Sprengel der Grundschule Mühldorf a.Inn-Mößling umfasst das Gebiet der Stadtteile Eßbaum, Mößling und Stegmühle sowie die Gebiete der Stadtteile Hart und Mühldorf a.Inn nördlich des Innkanals der Stadt Mühldorf a.Inn.

9.b) Grundschule Mühldorf a.Inn-Altmühldorf

Der Sprengel der Grundschule Mühldorf a.Inn-Altmühldorf umfasst das Gebiet der Stadt Mühldorf a.Inn ohne den Sprengel unter Nr. 9 Buchstabe a).

9.c) Mittelschule Mühldorf a.Inn

Der Einzugsbereich der Mittelschule Mühldorf a.Inn umfasst das Gebiet der Stadt Mühldorf a.Inn, der Gemeinden Erharting und Mettenheim sowie der Gemeindeteile Oberrohrbach, Ramersberg und Rohrbach (Haus-Nrn. 22, 24, 26, 28, 34, 36, 37 und 39) der Gemeinde Niederbergkirchen.

Die Mittelschule Mühldorf a.Inn und die Herzog-Heinrich-Mittelschule Neumarkt-Sankt Veit bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschule Mühldorf a.Inn und der Herzog-Heinrich-Mittelschule Neumarkt-Sankt Veit umfasst das Gebiet der Städte Mühldorf a.Inn und Neumarkt-Sankt Veit sowie der Gemeinden Eggkofen, Erharting, Lohkirchen, Mettenheim, Niederbergkirchen, Niedertaufkirchen und Schönberg.

10. § 1 Nr. 10 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

10.a) Grundschule Neumarkt-Sankt Veit

Der Sprengel der Grundschule Neumarkt-Sankt Veit umfasst das Gebiet der Stadt Neumarkt-Sankt Veit sowie der Gemeinde Egglkofen;

dazu die Gemeindeteile Dolling und Noppenberg der Gemeinde Niederbergkirchen;

dazu die Gemeindeteile Albing, Bergmaier, Eckeröd, Eckersbach, Feuereck, Furth, Ganglfing, Giglöd, Hinteralbing, Hinterthann, Kager, Kleinthalham, Leiten, Maisöd, Naglöd, Neuburg, Oberscherm, Römersberg, Roßbach, Schanöd, Schwareit und Zerlöd der Gemeinde Niedertaufkirchen.

10.b) Herzog-Heinrich-Mittelschule Neumarkt-Sankt Veit

Der Einzugsbereich der Herzog-Heinrich-Mittelschule Neumarkt-Sankt Veit umfasst das Gebiet der Stadt Neumarkt-Sankt Veit, der Gemeinden Egglkofen, Lohkirchen und Schönberg sowie der Gemeinde Niedertaufkirchen ohne die Gemeindeteile Hellsberg, Hintergrub, Jepolding, Leoprechting, Pirket und Thann.

Die Mittelschule Mühldorf a.Inn und die Herzog-Heinrich-Mittelschule Neumarkt-Sankt Veit bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschule Mühldorf a.Inn und der Herzog-Heinrich-Mittelschule Neumarkt-Sankt Veit umfasst das Gebiet der Städte Mühldorf a.Inn und Neumarkt-Sankt Veit sowie der Gemeinden Egglkofen, Erharting, Lohkirchen, Mettenheim, Niederbergkirchen, Niedertaufkirchen und Schönberg.

11. § 1 Nr. 11 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

11. Grundschule Niederbergkirchen-Niedertaufkirchen

Der Sprengel der Grundschule Niederbergkirchen-Niedertaufkirchen umfasst das Gebiet der Gemeinde Niederbergkirchen ohne die Gemeindeteile Dolling, Noppenberg, Oberrohrbach, Ramersberg und Rohrbach (Haus-Nrn.12 bis 19);

dazu das Gebiet der Gemeinde Niedertaufkirchen ohne die Gemeindeteile Albing, Bergmaier, Eckeröd, Eckersbach, Feuereck, Furth, Ganglfing, Giglöd, Hausleiten, Hellsberg, Hinteralbing, Hintergrub, Hinterthann, Jepolding, Kager, Kleinthalham, Leiten, Leoprechting, Loh, Maisöd, Naglöd, Neuburg, Oberscherm, Pirket, Römersberg, Roßbach, Schanöd, Schwareit und Zerlöd.

12. § 1 Nr. 12 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

12. Grundschule Oberbergkirchen

Der Sprengel der Grundschule Oberbergkirchen umfasst das Gebiet der Gemeinden Lohkirchen, Oberbergkirchen, Schönberg und Zangberg.

13. § 1 Nr. 13 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

13. Grundschule Obertaufkirchen

Der Sprengel der Grundschule Obertaufkirchen umfasst das Gebiet der Gemeinde Obertaufkirchen

ohne das Gebiet der Gemeinde Rattenkirchen für die Jahrgangsstufe 3 ab 1. August 2013 und für die Jahrgangsstufe 4 ab 1. August 2014.

14. § 1 Nr. 14 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

14. Grundschule Polling

Der Sprengel der Grundschule Polling umfasst das Gebiet der Gemeinde Polling.

15. § 1 Nr. 15 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

15. Grundschule Rechtmehring-Maitenbeth

Der Sprengel der Grundschule Rechtmehring-Maitenbeth umfasst das Gebiet der Gemeinden Maitenbeth und Rechtmehring.

16. § 1 Nr. 16 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

16. Grundschule Ramsau in Reichertsheim

Der Sprengel der Grundschule Ramsau in Reichertsheim umfasst das Gebiet der Gemeinden Kirchdorf und Reichertsheim;

dazu die Gemeindeteile Bachenöd, Bobenstätt, Eismannstett, Emeln, Gänserbl, Gern, Giglberg, Gsellmühle,

Hamberg, Höhenberg, Hörwart, Lengmoos, Loher, Maxau, Mayrhof, Oberhart, Oedenberg, Penstätt, Permanöd, Point, Reichgreißl, Schafleiten, Schustergraben, Stanzlmühle, Stanzlöd, Unterhart, Walterstätt, Wimm und Zieglstadl des Marktes Gars a.Inn.

17. § 1 Nr. 17 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

17. Volksschule Schönberg-Eggkofen
(Grundschule)

Aufgelöst.

18. § 1 Nr.18 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

18. Grundschule Schwindegg

Der Sprengel der Grundschule Schwindegg umfasst das Gebiet der Gemeinde Schwindegg.

19. § 1 Nr. 19 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

19. Grundschule Taufkirchen-Oberneukirchen

Der Sprengel der Grundschule Taufkirchen-Oberneukirchen umfasst das Gebiet der Gemeinden Oberneukirchen und Taufkirchen.

20. § 1 Nr. 20 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

20.a) Grundschule Waldkraiburg, am Goetheplatz

Der Sprengel der Grundschule Waldkraiburg, am Goetheplatz, umfasst das Gebiet der Stadt Waldkraiburg nordwestlich folgender Linie:

Von-der-Tann-Straße / Anliegerzufahrtsstraße auf Höhe Troppauer Straße – Von-der-Tann-Straße bis Höhe Neutitscheiner Weg – Neutitscheiner Weg bis Höhe Breslauer Straße – Breslauer Straße bis Höhe Troppauer Straße – Troppauer Straße bis Höhe Budweiser Weg – Budweiser Weg bis Höhe Graslitzer Straße – Graslitzer Straße bis Höhe Böhmisches-Leipaer-Straße – Böhmisches-Leipaer-Straße bis Höhe Haidaer Straße – Haidaer Straße bis Höhe Reichenberger Straße – Reichenberger Straße bis Höhe Graslitzer Straße – Graslitzer Straße bis Höhe Prager

Straße – Prager Straße bis Höhe Karlsbader Straße – Karlsbader Straße bis Höhe Siemensstraße – Siemensstraße bis Höhe Daimlerstraße – Daimlerstraße bis Höhe Lindenthalstraße – Lindenthalstraße bis Höhe Schichtstraße – Schichtstraße bis Höhe Rumpplerweg/Ludwigstraße – bis nördliche Stadtgrenze (entlang der Schilcherlinie).

Dazu

- Neutitscheiner Weg (alle ungeraden Hausnummern),
- Breslauer Straße (alle geraden Hausnummern ab einschließlich Nr. 40),
- Budweiser Weg (alle ungeraden Hausnummern),
- Böhmisches-Leipaer-Weg (komplett),
- Graslitzer Straße (ungerade Hausnummern von 3 bis einschließlich 7),
- Kuhländler Weg (komplett),
- Ludwigstraße (ohne Hausnummern 2 a und b).

Ohne

- Troppauer Straße (gerade Hausnummern von 20 bis einschließlich 34),
- Troppauer Straße (Hausnummern 19 bis 23),
- Haidaer Straße (gerade Hausnummern),
- Reichenberger Straße (Hausnummern 18 bis 24).

20.b) Grundschule Waldkraiburg, an der Beethovenstraße

Der Sprengel der Grundschule Waldkraiburg, an der Beethovenstraße, umfasst das Gebiet der Stadt Waldkraiburg südlich der Bahnlinie Mühldorf a.Inn/Rosenheim und der Stadtteil Niederndorf;

dazu das gemeindefreie Gebiet Mühldorfer Hart.

Für den Stadtteil Niederndorf für die Jahrgangsstufe 4 ab 1. August 2013.

20.c) Grundschule Waldkraiburg, an der Dieselstraße

Der Sprengel der Grundschule Waldkraiburg, an der Dieselstraße, umfasst das Gebiet der Stadt Waldkraiburg nördlich der Bahnlinie Mühldorf a.Inn/Rosenheim und nordöstlich folgender Linie:

Reichenberger Straße bis Höhe Graslitzer Straße – Graslitzer Straße bis Höhe Prager Straße – Prager Straße bis Höhe Karlsbader Straße – Karlsbader Straße bis Höhe Siemensstraße – Siemensstraße bis Höhe Daimlerstraße – Daimlerstraße bis Höhe Lindenthalstraße – Lindenthalstraße bis Höhe Schichtstraße – Schichtstraße bis Höhe Rumpplerweg/Ludwigstraße – Ludwigstraße bis nördliche Stadtgrenze (entlang Schilcherlinie).

Dazu

- Reichenberger Straße (alle geraden Hausnummern ab einschließlich Hausnummer 18),
- Haidaer Straße (Hausnummern 6 bis einschließlich 32),
- Haidaer Straße (Hausnummern 7 bis einschließlich 27),
- Friedrich-Egermann-Weg.

Ohne

- Ludwigstraße (Hausnummern 2 a und b),
- Kuhländler Weg.

20.d) Grundschule Waldkraiburg, an der Graslitzer Straße

Der Sprengel der Grundschule Waldkraiburg, an der Graslitzer Straße, umfasst das Gebiet der Stadt Waldkraiburg nördlich der Bahnlinie Mühldorf a.Inn/Rosenheim und südöstlich folgender Linie:

Von-der-Tann-Straße/Anliegerzufahrt auf Höhe Troppauer Straße – Von-der-Tann-Straße (Mitte) bis Höhe Neutitscheiner Weg – Neutitscheiner Weg bis Höhe Breslauer Straße – Breslauer Straße bis Höhe Troppauer Straße – Troppauer Straße bis Höhe Budweiser Weg – Budweiser Weg bis Höhe Graslitzer Straße – Graslitzer Straße bis Höhe Böhmisches-Leipaer-Straße – Böhmisches-Leipaer-Straße bis zur Höhe Haidaer Straße – Haidaer Straße bis zur Höhe Reichenberger Straße – Reichenberger Straße bis zur Bahnlinie Mühldorf a.Inn/Rosenheim.

Dazu:

- Troppauer Straße (Hausnummern 20 bis einschließlich 34; Hausnummern 19 bis 23).

Ohne:

- Neutitscheiner Weg,
- Breslauer Straße,
- Budweiser Weg,
- Friedrich-Egermann-Weg,
- Haidaer Straße (Hausnummern 6 bis einschließlich 32),
- Haidaer Straße (Hausnummern 7 bis einschließlich 27),
- Reichenberger Straße (gerade Hausnummern).

20.e) Mittelschule Waldkraiburg, an der Dieselstraße

Der Einzugsbereich der Mittelschule Waldkraiburg, an der Dieselstraße, umfasst das Gebiet der Stadt Waldkraiburg nördlich folgender Linie:

Staatsstraße 2352 (Mitte) ab westlicher Stadtgrenze in östlicher Richtung bis zur Von-der-Tann-Straße – Von-der-Tann-Straße (Mitte) – Graslitzer Straße (Mitte) – Stadtplatz

(Mitte) – Braunauer Straße (Mitte) – Adlergebirgsstraße (Mitte) in südöstlicher Richtung – Teplitzer Straße (Mitte) in östlicher Richtung und deren gerader Verlängerung bis zur Stadtgrenze;

dazu das Gebiet der Gemeinden Taufkirchen und Oberneukirchen sowie des Marktes Kraiburg a.Inn ohne die Gemeindeteile Gerlasing, Haidberg und Kindlthal.

Die Mittelschulen Waldkraiburg, an der Dieselstraße, und Waldkraiburg, an der Franz-Liszt-Straße, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen Waldkraiburg, an der Dieselstraße, und Waldkraiburg, an der Franz-Liszt-Straße, umfasst das Gebiet der Stadt Waldkraiburg, das Gebiet des Marktes Kraiburg a.Inn ohne die Gemeindeteile Gerlasing, Haidberg und Kindlthal; das Gebiet der Gemeinden Aschau a.Inn, Jettenbach, Oberneukirchen und Taufkirchen sowie das gemeindefreie Gebiet Mühldorfer Hart.

20.f) Mittelschule Waldkraiburg, an der Franz-Liszt-Straße

Der Einzugsbereich der Mittelschule Waldkraiburg, an der Franz-Liszt-Straße, umfasst das Gebiet der Stadt Waldkraiburg südlich der in Nr. 20 Buchstabe e) beschriebenen Linie (einschließlich des Stadtteils Niederndorf), die Gemeinden Aschau a.Inn und Jettenbach sowie das gemeindefreie Gebiet Mühldorfer Hart.

Die Mittelschulen Waldkraiburg, an der Dieselstraße und Waldkraiburg, an der Franz-Liszt-Straße, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen Waldkraiburg, an der Dieselstraße, und Waldkraiburg, an der Franz-Liszt-Straße, umfasst das Gebiet der Stadt Waldkraiburg, das Gebiet des Marktes Kraiburg a.Inn ohne die Gemeindeteile Gerlasing, Haidberg und Kindlthal, die Gemeinden Aschau a.Inn, Jettenbach, Oberneukirchen und Taufkirchen sowie das gemeindefreie Gebiet Mühldorfer Hart.

§ 2

Diese Rechtsverordnung tritt mit Wirkung vom 1. August 2012 in Kraft.

München, 15. April 2013
Regierung von Oberbayern

Christoph Hillenbrand
Regierungspräsident

REGIERUNG VON OBERBAYERN

Erste Rechtsverordnung über die Gliederung der Grund- und Mittelschulen im Landkreis München als Ersatz der Sechsendvierzigsten Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis München**Vom 15. März 2013 44-5103-M-LD-12-14**

Aufgrund von Art. 26 und Art. 32 Abs. 5 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBl S. 414, berichtigt S. 632, BayRS 2230-1-1-UK), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Juli 2012 (GVBl S. 344), erlässt die Regierung von Oberbayern folgende Rechtsverordnung:

§ 1

Die Rechtsverordnung der Regierung von Oberbayern über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis München vom 9. August 1979 (RABl OB S. 197), zuletzt geändert durch die Sechsendvierzigste Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis München vom 8. August 2012 (OBABl S. 193), wird wie folgt geändert:

1. § 1 Nr. 1 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
1.	Kelten-Grundschule Aschheim

Der Sprengel der Kelten-Grundschule Aschheim umfasst das Gebiet der Gemeinde Aschheim.

2. § 1 Nr. 2 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
2.	Grundschule Helfendorf in Aying

Der Sprengel der Grundschule Helfendorf in Aying umfasst das Gebiet der Gemeinde Aying.

3. § 1 Nr. 3 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
3.	Grundschule Baierbrunn

Der Sprengel der Grundschule Baierbrunn umfasst das Gebiet der Gemeinde Baierbrunn.

4. § 1 Nr. 4 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
4.	Grundschule Brunenthal

Der Sprengel der Grundschule Brunenthal umfasst das Gebiet der Gemeinde Brunenthal.

5. § 1 Nr. 5 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
5.	Grundschule Feldkirchen

Der Sprengel der Grundschule Feldkirchen umfasst das Gebiet der Gemeinde Feldkirchen.

6. § 1 Nr. 6 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
6.a)	Grundschule Garching b.München, Ost

Der Sprengel der Grundschule Garching b.München, Ost, umfasst das Gebiet der Stadt Garching b.München zwischen der Freisinger Landstraße (ausschließlich) und der östlichen Gemeindegrenze.

6.b)	Grundschule Garching b.München, West
------	--------------------------------------

Der Sprengel der Grundschule Garching b.München, West, umfasst das Gebiet der Stadt Garching b.München zwischen der U-Bahn-Linie U6 im Westen und der Freisinger Landstraße/Münchner Straße (B 11) im Osten (einschließlich).

6.c)	Grundschule Hochbrück in Garching b.München
------	---

Der Sprengel der Grundschule Hochbrück in Garching b.München umfasst das Gebiet der Stadt Garching b.München zwischen ihrer Westgrenze und der Trasse der ehemaligen Schlammbahn im Osten.

6.d)	Mittelschule Garching b.München, an der St.-Severin-Straße
------	--

Der Einzugsbereich der Mittelschule Garching b.München, an der St.-Severin-Straße ist das Gebiet der Stadt Garching b.München.

Die Mittelschule Garching b.München, an der St.-Severin-Straße, die Mittelschule Ismaning, an der Erich-Zeitler-Straße, und die Mittelschule Kirchheim b. München, an der Heimstettner Straße, bilden einen Schulverbund.

Der Sprengel der Mittelschule Garching b.München, an der St.-Severin-Straße, der Mittelschule Ismaning, an der Erich-Zeitler-Straße, und der Mittelschule Kirchheim b.München, an der Heimstettner Straße, umfasst das Gebiet der Stadt Garching b.München und der Gemeinden Aschheim, Feldkirchen, Ismaning, Kirchheim b.München und Unterföhring.

7. § 1 Nr. 7 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

7.a) Grundschule Gräfelfing

Der Sprengel der Grundschule Gräfelfing umfasst das Gebiet der Gemeinde Gräfelfing südlich folgender Linie:

Forststraße von der Gemeindegrenze zur Freihamer Straße – Freihamer Straße (ausschließlich) – Bahnunterführung Gräfelfing – Steubstraße (ausschließlich) – Aribostaße (ausschließlich) – Wandlhamer Straße (ausschließlich) – Weinbuchweg (ausschließlich) – Pasinger Straße (ausschließlich) – Großhaderner Straße (ausschließlich).

7.b) Mittelschule Lochham in Gräfelfing

Der Einzugsbereich der Mittelschule Lochham in Gräfelfing umfasst das Gebiet der Gemeinden Gräfelfing und Planegg.

Der Einzugsbereich der Hauptschule Lochham in Gräfelfing umfasst das Gebiet der Gemeinden Gräfelfing, Neuried und Planegg.

Die Paul-Hey-Mittelschule Gauting, die Mittelschule Lochham in Gräfelfing, die Mittelschule Starnberg und die Mittelschule Tutzing bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Paul-Hey-Mittelschule Gauting, der Mittelschule Lochham in Gräfelfing, der Mittelschule Starnberg und der Mittelschule Tutzing umfasst das Gebiet der Stadt Starnberg, der Gemeinden Berg ohne den Gemeindeteil Höhenrain, Bernried am Starnberger See (Lkr. Weilheim-Schongau) ohne den Gemeindeteil Gallafilz, Feldafing, Gauting, Gräfelfing (Lkr. München), Krailling, Neuried, Planegg (Lkr. München), Pöcking ohne den Gemeindeteil Seewiesen, Tutzing, sowie das gemeindefreie Gebiet Starnberger See und die Gebäude des ehemaligen Luftschutzwarnamtes X im Gemeindeteil Kerschlach der Gemeinde Pähl (Lkr. Weilheim-Schongau).

7.c) Grundschule Lochham in Gräfelfing

Der Sprengel der Grundschule Lochham in Gräfelfing umfasst das Gebiet der Gemeinde Gräfelfing nördlich der Linie: Forststraße von der Gemeindegrenze zur Freihamer Straße – Freihamer Straße (ausschließlich) – Bahnunterführung Gräfelfing – Steubstraße (ausschließlich) – Aribostaße (ausschließlich) – Wandlhamer Straße (ausschließlich) – Weinbuchweg (ausschließlich) – Pasinger Straße (ausschließlich) – Großhaderner Straße (ausschließlich).

8. § 1 Nr. 8 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

8. Grundschule Neukeferloh in Grasbrunn

Der Sprengel der Grundschule Neukeferloh in Grasbrunn umfasst das Gebiet der Gemeinde Grasbrunn.

9. § 1 Nr. 10 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

10.a) Grundschule Haar, an der St.-Konrad-Straße

Der Sprengel der Grundschule Haar, an der St.-Konrad-Straße, umfasst das Gebiet der Ortsteile Eglfing, Grons-dorf, Ottendichl und Salmdorf sowie das Gebiet nördlich der Wasserburger- und Münchenerstraße und östlich der Bahnhofstraße der Gemeinde Haar.

10.b) Grundschule Haar, am Jagdfeldring

Der Sprengel der Grundschule Haar, am Jagdfeldring, umfasst das Gebiet der Gemeinde Haar südlich der Münchner Straße bzw. der Wasserburger Landstraße (jeweils B 304) in westlicher Richtung bis Einmündung Salmdorfer Straße bis S-Bahnlinie München/Haar in westliche Richtung bis Stadtgrenze München.

10.c) Mittelschule Haar, an der St.-Konrad-Straße

Der Einzugsbereich der Mittelschule Haar, an der St.-Konrad-Straße, umfasst das Gebiet der Gemeinden Haar und Grasbrunn.

Die Mittelschule Haar, an der St.-Konrad-Straße, die Erich-Kästner-Mittelschule Höhenkirchen-Siegersbrunn und die Mittelschule Vaterstetten, an der Johann-Strauß-Straße, bilden einen Schulverbund.

Der Sprengel der Mittelschule Haar, an der St.-Konrad-Straße, der Erich-Kästner-Mittelschule Höhenkirchen-Siegersbrunn und der Mittelschule Vaterstetten, an der Johann-Strauß-Straße, umfasst das Gebiet der Gemeinden Brunthal, Haar, Höhenkirchen-Siegersbrunn, Grasbrunn und Vaterstetten, die Gemeindeteile Aying, Dürrnhaar und Peiß der Gemeinde Aying; dazu das Gebiet der Gemeinde Zorneding (Lkr. Ebersberg) ohne die Jahrgangsstufe 5 und 6 und ohne die Jahrgangsstufe 7 ab 1. August 2013, ohne die Jahrgangsstufe 8 ab 1. August 2014, ohne die Jahrgangsstufe 9 ab 1. August 2015.

10. § 1 Nr. 11 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

11.a) Erich-Kästner-Grundschule Höhenkirchen-Siegertsbrunn

Der Sprengel der Erich-Kästner-Grundschule Höhenkirchen-Siegertsbrunn umfasst das Gebiet der Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn westlich folgender Grenze:

Nördliche Gemeindegrenze – gerade Linie zwischen Holzstraße und dem Schnittpunkt Luitpoldstraße (ca. 70 m östlich der S-Bahn) – Holzstraße (Mitte) – Schloßangerweg (Mitte) – Amselstraße (Mitte) – Zimmerhansenstraße (Mitte) – Ötzlandstraße (Mitte) – Rosenheimer Straße (Mitte) – Südliche Gemeindegrenze.

11.b) Sigoho-Marchwart-Grundschule Höhenkirchen-Siegertsbrunn

Der Sprengel der Sigoho-Marchwart-Grundschule Höhenkirchen-Siegertsbrunn umfasst das Gebiet der Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn östlich folgender Grenzen:

Nördliche Gemeindegrenze – gerade Linie zwischen Holzstraße und dem Schnittpunkt Luitpoldstraße (ca. 70 m östlich der S-Bahn) – Holzstraße (Mitte) – Schloßangerweg (Mitte) – Amselstraße (Mitte) – Zimmerhansenstraße (Mitte) – Ötzlandstraße (Mitte) – Rosenheimer Straße (Mitte) – südliche Gemeindegrenze.

11.c) Erich-Kästner-Mittelschule Höhenkirchen-Siegertsbrunn

Der Einzugsbereich der Erich-Kästner-Mittelschule Höhenkirchen-Siegertsbrunn ist das Gebiet der Gemeinden Brunnthäl und Höhenkirchen-Siegertsbrunn, der Gemeindeteile Aying, Dürrnhaar und Peiß der Gemeinde Aying.

Die Mittelschule Haar, an der St.-Konrad-Straße, die Erich-Kästner-Mittelschule Höhenkirchen-Siegertsbrunn und die Mittelschule Vaterstetten, an der Johann-Strauß-Straße, bilden einen Schulverbund.

Der Sprengel der Mittelschule Haar, an der St.-Konrad-Straße, der Erich-Kästner-Mittelschule Höhenkirchen-Siegertsbrunn und der Mittelschule Vaterstetten, an der Johann-Strauß-Straße, umfasst das Gebiet der Gemeinden Brunnthäl, Haar, Höhenkirchen-Siegertsbrunn, Grasbrunn und Vaterstetten, die Gemeindeteile Aying, Dürrnhaar und Peiß der Gemeinde Aying; dazu das Gebiet der Gemeinde Zorneding (Lkr. Ebersberg) ohne die Jahrgangsstufe 5 und 6 und ohne die Jahrgangsstufe 7 ab 1. August 2013, ohne die Jahrgangsstufe 8 ab 1. August 2014, ohne die Jahrgangsstufe 9 ab 1. August 2015.

11. § 1 Nr. 12 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

12.a) Grundschule Hohenbrunn

Der Sprengel der Grundschule Hohenbrunn umfasst das Gebiet der Gemeinde Hohenbrunn.

12.b) Carl-Steinmeier-Mittelschule Hohenbrunn

Der Sprengel der Carl-Steinmeier-Mittelschule Hohenbrunn umfasst das Gebiet der Gemeinden Hohenbrunn, Neuberg, Ottobrunn und Putzbrunn.

12. § 1 Nr. 13 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

13.a) Grundschule Ismaning, am Kirchplatz

Die Volksschule Ismaning I (Grundschule) erhält die Bezeichnung Grundschule Ismaning, am Kirchplatz.

Der Sprengel der Grundschule Ismaning, am Kirchplatz, umfasst das Gebiet der Gemeinde Ismaning nördlich der Linie Am Hang – An der Isarau – Münchener Straße (Staatsstraße 2053) – Moarstraße (ausschließlich) – Hauptstraße – Zacherlstraße (ausschließlich) – Mühlenstraße – Seidl-Kreuz-Weg bis zur östlichen Gemeindegrenze.

13.b) Grundschule Ismaning, Camerloherstraße

Die Volksschule Ismaning II (Grundschule) erhält die Bezeichnung Grundschule Ismaning, Camerloherstraße.

Der Sprengel der Grundschule Ismaning, Camerloherstraße, umfasst das Gebiet der Gemeinde Ismaning südlich der unter Nr. 13 Buchstabe a) beschriebenen Gebietes einschließlich Moarstraße und Zacherlstraße.

13.c) Mittelschule Ismaning, an der Erich-Zeitler-Straße

Der Einzugsbereich der Mittelschule Ismaning, an der Erich-Zeitler-Straße ist das Gebiet der Gemeinden Ismaning und Unterföhring.

Die Mittelschule Garching b.München, an der St.-Severin-Straße, die Mittelschule Ismaning, an der Erich-Zeitler-Straße, und die Mittelschule Kirchheim b.München, an der Heimstettner Straße, bilden einen Schulverbund.

Der Sprengel der Mittelschule Garching b.München, an der St.-Severin-Straße, der Mittelschule Ismaning, an der Erich-Zeitler-Straße, und der Mittelschule Kirchheim b.München, an der Heimstettner Straße, umfasst das Gebiet der Stadt Garching b.München und der Gemeinden Aschheim, Feldkirchen, Ismaning, Kirchheim b.München und Unterföhring.

13. § 1 Nr. 14 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

14.a) Grundschule Kirchheim b.München, an der Heimstettner Straße

Der Sprengel der Grundschule Kirchheim b.München, an der Heimstettner Straße, umfasst das Gebiet der Gemeinde Kirchheim b.München ohne die in Nr. 14 Buchstabe b) und c) beschriebenen Gebiete.

14.b) Grundschule Kirchheim b.München, an der Martin-Luther-Straße

Der Sprengel der Grundschule Kirchheim b.München, an der Martin-Luther-Straße, umfasst das Gebiet der Gemeinde Kirchheim b.München nördlich folgender Linie:

Schnittpunkt der Bundesautobahn A 99/Staatsstraße 2082 – Staatsstraße 2082 (Mitte) – gerade Verlängerung zur östlichen Gemeindegrenze.

14.c) Silva-Grundschule Kirchheim b.München

Der Sprengel der Silva-Grundschule Kirchheim b.München umfasst das Gebiet der Gemeinde Kirchheim b.München südlich folgender Linie:

Schnittpunkt Bundesautobahn A 99/Bajuwarenstraße - Räterstraße – Räterstraße (Mitte) – Schnittpunkt Räterstraße/ Heimstettner Straße – Heimstettner Straße (Mitte) in nördlicher Richtung bis zum Schnittpunkt Heimstettner Straße/ Grünzug – gerade Linie zur östlichen Gemeindegrenze.

14.d) Mittelschule Kirchheim b.München, an der Heimstettner Straße

Der Einzugsbereich der Mittelschule Kirchheim b.München, an der Heimstettner Straße ist das Gebiet der Gemeinden Aschheim, Feldkirchen und Kirchheim b. München.

Die Mittelschule Garching b.München, an der St.-Severin-Straße, die Mittelschule Ismaning, an der Erich-Zeitler-Straße, und die Mittelschule Kirchheim b.München, an der Heimstettner Straße, bilden einen Schulverbund.

Der Sprengel der Mittelschule Garching b.München, an der St.-Severin-Straße, der Mittelschule Ismaning, an der Erich-Zeitler-Straße, und der Mittelschule Kirchheim b.München, an der Heimstettner Straße, umfasst das Gebiet der Stadt Garching b.München und der Gemeinden Aschheim, Feldkirchen, Ismaning, Kirchheim b.München und Unterföhring.

14. § 1 Nr. 15 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

15.a) Grundschule Neubiberg

Der Sprengel der Grundschule Neubiberg umfasst das Gebiet der Gemeinde Neubiberg östlich und nordöstlich der Fahrbahnmittle des Straßenzuges Äußere Hauptstraße – Rosenheimer Landstraße ohne den südwestlich der Bahnlinie München/Kreuzstraße und südöstlich der Bahnhofstraße (Gemeinde Ottobrunn) gelegenen Teil des Gemeindeteils Neubiberg.

15.b) Grundschule Unterbiberg

Der Sprengel der Grundschule Unterbiberg umfasst das Gebiet der Gemeinde Neubiberg westlich und südwestlich der Fahrbahnmittle des Straßenzuges Äußere Hauptstraße – Rosenheimer Landstraße.

15. § 1 Nr. 16 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

16. Grundschule Neuried

Der Sprengel der Grundschule Neuried umfasst das Gebiet der Gemeinde Neuried.

16. § 1 Nr. 17 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

17.a) Grundschule Oberhaching, am Kirchplatz

Der Sprengel der Grundschule Oberhaching, am Kirchplatz, umfasst das Gebiet der Gemeinde Oberhaching östlich folgender Linie:

Linienstraße (ausschließlich) – Am Sportplatz (ausschließlich) – Innerer Stockweg (ausschließlich) – Kybergstraße (einschließlich) – Gebrüder-Batscheider-Straße (einschließlich) – Pestalozzistraße (ausschließlich) – Kastanienallee (ausschließlich) – Hubertusstraße (ausschließlich) – Karlstraße (ausschließlich) – Jägerstraße (ausschließlich) – Försterstraße (ausschließlich) – Am Rain (ausschließlich) – Fichtenstraße (ausschließlich) – geradlinige Verlängerung der Fichtenstraße zur Bahnlinie München/Holzkirchen – Tölzer Straße in südwestlicher Richtung (ausschließlich); dazu die Gemeindeteile Oberbiberg, Gerblinghausen, Jettenhausen, Kreuzpullach und Ödenpullach der Gemeinde Oberhaching; dazu das gemeindefreie Gebiet Grünwalder Forst, südlich der Kreisstraße von Grünwald nach Oberhaching (M 11).

17.b) Mittelschule Oberhaching

Der Einzugsbereich der Mittelschule Oberhaching ist das Gebiet der Gemeinden Oberhaching und Sauerlach; dazu das gemeindefreie Gebiet Grünwalder Forst, südlich der Kreisstraße von Grünwald nach Oberhaching (M 11).

Die Mittelschule Oberhaching, die Josef-Breher-Mittelschule Pullach i.Isartal, die Mittelschule Taufkirchen, am Lindenring, und die Mittelschule Unterhaching, an der Fasanenstraße, bilden einen Schulverbund.

Der Sprengel der Mittelschule Oberhaching, der Josef-Breher-Mittelschule Pullach i.Isartal, der Mittelschule Taufkirchen, am Lindenring, und der Mittelschule Unterhaching, an der Fasanenstraße, umfasst das Gebiet der Gemeinden Baierbrunn, Grünwald, Pullach i.Isartal, Oberhaching, Sauerlach, Schäftlarn, Straßlach-Dingharting, Taufkirchen und Unterhaching, der Gemeindeteil Dürnstein der Gemeinde Egling (Lkr. Bad Tölz-Wolfratshausen); dazu das gemeindefreie Gebiet Grünwalder Forst.

17.c) Grundschule Deisenhofen in Oberhaching

Der Sprengel der Grundschule Deisenhofen in Oberhaching umfasst das Gebiet der Gemeinde Oberhaching westlich der unter Nr. 17 Buchst. a) beschriebenen Linie ohne die Gemeindeteile Oberbiberg, Gerblinghausen, Jettenhausen, Kreuzpullach und Ödenpullach.

17. § 1 Nr. 18 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

18.a) Bergwald-Mittelschule Oberschleißheim.

Der Einzugsbereich der Bergwald-Mittelschule Oberschleißheim umfasst das Gebiet der Gemeinde Oberschleißheim.

Die Bergwald-Mittelschule Oberschleißheim, die Mittelschule Unterschleißheim, an der Johann-Schmid-Straße und die Mittelschule Haimhausen (Lkr. Dachau) bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Bergwald-Mittelschule Oberschleißheim, der Mittelschule Unterschleißheim, an der Johann-Schmid-Straße und der Mittelschule Haimhausen (Lkr. Dachau) umfasst das Gebiet der Gemeinden Haimhausen (Lkr. Dachau), Fahrenzhausen (Lkr. Freising), Oberschleißheim und Stadt Unterschleißheim.

18.b) Grundschule Oberschleißheim, in der Parksiedlung

Der Sprengel der Grundschule Oberschleißheim, in der Parksiedlung, umfasst das Gebiet der Gemeinde Oberschleißheim westlich der Bahnlinie München-Freising.

18.c) Bergwald-Grundschule Oberschleißheim

Der Sprengel der Bergwald-Grundschule Oberschleißheim umfasst das Gebiet der Gemeinde Oberschleißheim östlich der Bahnlinie München-Freising.

18. § 1 Nr. 19 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

19.a) Grundschule Ottobrunn, an der Friedenstraße

Der Sprengel der Grundschule Ottobrunn, an der Friedenstraße, umfasst das Gebiet der Gemeinde Ottobrunn westlich der Bahnlinie München/Kreuzstraße, nördlich der Ottostraße (Mitte), östlicher Teil der Rosenheimer Landstraße zwischen Ottostraße und Putzbrunner Straße, nördlich der Unterhachinger Straße (Mitte) und deren geradliniger Verlängerung zur westlichen Gemeindegrenze;

dazu der südwestlich der Bahnlinie München/Kreuzstraße und südöstlich der Bahnhofstraße (Gemeinde Ottobrunn) gelegene Teil des Gemeindeteils Neubiberg der Gemeinde Neubiberg.

19.b) Grundschule Ottobrunn, an der Lenbachallee

Der Sprengel der Grundschule Ottobrunn, an der Lenbachallee, umfasst das Gebiet der Gemeinde Ottobrunn östlich der Bahnlinie München/Kreuzstraße.

19.c) Grundschule Ottobrunn, an der Albert-Schweitzer-Straße

Der Sprengel der Grundschule Ottobrunn, an der Albert-Schweitzer-Straße umfasst das Gebiet der Gemeinde Ottobrunn westlich der Bahnlinie München/Kreuzstraße, südlich der Ottostraße (Mitte), westlicher Teil der Rosenheimer Landstraße zwischen Unterhachinger Straße (Mitte) und deren Verlängerung zur westlichen Gemeindegrenze.

19. § 1 Nr. 20 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

20.a) Grundschule Martinsried in Planegg

Der Sprengel der Grundschule Martinsried in Planegg umfasst das Gebiet des Gemeindeteils Martinsried der Gemeinde Planegg.

20.b) Grundschule Planegg

Der Sprengel der Grundschule Planegg umfasst das Gebiet der Gemeinde Planegg ohne den Gemeindeteil Martinsried.

20. § 1 Nr. 21 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

21.a) Grundschule Pullach i.Isartal

Der Sprengel der Grundschule Pullach i.Isartal umfasst das Gebiet der Gemeinde Pullach i.Isartal.

21.b) Josef-Breher-Mittelschule Pullach i.Isartal

Der Einzugsbereich der Josef-Breher-Mittelschule Pullach i.Isartal ist das Gebiet der Gemeinden Baierbrunn, Grünwald, Pullach i.Isartal, Schäftlarn, Straßlach-Dingharting, der Gemeindeteil Dürnstein der Gemeinde Egling (Lkr. Bad Tölz-Wolfratshausen); dazu das gemeindefreie Gebiet Grünwalder Forst, das nördlich der Straße von Grünwald nach Oberhaching (M 11) liegt.

Die Mittelschule Oberhaching, die Josef-Breher-Mittelschule Pullach i.Isartal, die Mittelschule Taufkirchen, am Lindenring, und die Mittelschule Unterhaching, an der Fasanenstraße, bilden einen Schulverbund.

Der Sprengel der Mittelschule Oberhaching, der Josef-Breher-Mittelschule Pullach i.Isartal, der Mittelschule Taufkirchen, am Lindenring, und der Mittelschule Unterhaching, an der Fasanenstraße, umfasst das Gebiet der Gemeinden Baierbrunn, Grünwald, Pullach i.Isartal, Oberhaching, Sauerlach, Schäftlarn, Straßlach-Dingharting, Taufkirchen und Unterhaching, der Gemeindeteil Dürnstein der Gemeinde Egling (Lkr. Bad Tölz-Wolfratshausen); das gemeindefreie Gebiet Grünwalder Forst.

21. § 1 Nr. 22 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

22. Grundschule Putzbrunn

Der Sprengel der Grundschule Putzbrunn umfasst das Gebiet der Gemeinde Putzbrunn.

22. § 1 Nr. 23 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

23. Friedrich-von-Aychsteter-Grundschule Sauerlach

Der Sprengel der Friedrich-von-Aychsteter-Grundschule Sauerlach umfasst das Gebiet der Gemeinde Sauerlach;

23. § 1 Nr. 24 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

24. Grundschule Schäftlarn

Der Sprengel der Grundschule Schäftlarn umfasst das Gebiet der Gemeinde Schäftlarn sowie den Gemeindeteil Dürnstein der Gemeinde Egling (Lkr. Bad Tölz-Wolfratshausen).

24. § 1 Nr. 25 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

25. Grundschule Straßlach

Der Sprengel der Grundschule Straßlach umfasst das Gebiet der Gemeinde Straßlach-Dingharting.

25. § 1 Nr. 26 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

26.a) Grundschule Taufkirchen, an der Dorfstraße

Der Sprengel der Grundschule Taufkirchen, an der Dorfstraße, umfasst das Gebiet der Gemeinde Taufkirchen südöstlich folgender Linie:

Schnittpunkt nördliche Gemeindegrenze/Münchener Straße – Münchener Straße (Mitte) – Pöttinger Weg – Marktweg – S-Bahnlinie München-Holzkirchen in südwestlicher Richtung bis zur Gemeindegrenze.

26.b) Grundschule Taufkirchen, Am Wald

Der Sprengel der Grundschule Taufkirchen, Am Wald, umfasst das Gebiet der Gemeinde Taufkirchen nordwestlich der unter Nr. 26 Buchst. a) beschriebenen Linie.

26.c) Mittelschule Taufkirchen, am Lindenring

Der Einzugsbereich der Mittelschule Taufkirchen, am Lindenring, ist das Gebiet der Gemeinde Taufkirchen.

Die Mittelschule Oberhaching, die Josef-Breher-Mittelschule Pullach i.Isartal, die Mittelschule Taufkirchen, am Lindenring, und die Mittelschule Unterhaching, an der Fasanenstraße, bilden einen Schulverbund.

Der Sprengel der Mittelschule Oberhaching, der Josef-Breher-Mittelschule Pullach i.Isartal, der Mittelschule Taufkirchen, am Lindenring, und der Mittelschule Unterhaching, an der Fasanenstraße, umfasst das Gebiet der Gemeinden Baierbrunn, Grünwald, Pullach i.Isartal, Oberhaching, Sauerlach, Schäftlarn, Straßlach-Dingharting, Taufkirchen und Unterhaching, der Gemeindeteil Dürnstein der Gemeinde Egling (Lkr. Bad Tölz-Wolfratshausen); das gemeindefreie Gebiet Grünwalder Forst.

26. § 1 Nr. 27 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

27. Grundschule Unterföhring

Der Sprengel der Grundschule Unterföhring umfasst das Gebiet der Gemeinde Unterföhring.

27. § 1 Nr. 28 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

28.a) Grundschule Unterhaching, an der Fasanenstraße

Der Sprengel der Grundschule Unterhaching, an der Fasanenstraße, umfasst das Gebiet der Gemeinde Unterhaching nördlich der Linie:

Lilienthalstraße – Pittingerstraße – Robert-Koch-Straße (ohne Haus-Nrn. 1, 2, 3, 4 und 6) – Liebigstraße – Pittingerplatz (jeweils einschließlich) – Ostseite der Münchner Straße ab Pittingerplatz Richtung Süden – Nordseite der Leipziger Straße sowie der Westseite der Biberger Straße ab Leipziger Straße in nördlicher Richtung; dazu das gemeindefreie Gebiet Perlacher Forst.

28.b) Mittelschule Unterhaching, an der Fasanenstraße

Der Einzugsbereich der Mittelschule Unterhaching, an der Fasanenstraße, ist das Gebiet der Gemeinde Unterhaching sowie das gemeindefreie Gebiet Perlacher Forst.

Die Mittelschule Oberhaching, die Josef-Breher-Mittelschule Pullach i. Isartal, die Mittelschule Taufkirchen, am Lindenring, und die Mittelschule Unterhaching, an der Fasanenstraße, bilden einen Schulverbund.

Der Sprengel der Mittelschule Oberhaching, der Josef-Breher-Mittelschule Pullach i. Isartal, der Mittelschule Taufkirchen, am Lindenring, und der Mittelschule Unterhaching, an der Fasanenstraße, umfasst das Gebiet der Gemeinden Baierbrunn, Grünwald, Pullach i. Isartal, Oberhaching, Sauerlach, Schäftlarn, Straßlach-Dingharting, Taufkirchen und Unterhaching, der Gemeindeteil Dürnstein der Gemeinde Egling (Lkr. Bad Tölz-Wolfratshausen); das gemeindefreie Gebiet Grünwalder Forst.

28.c) Grundschule Unterhaching, an der Jahnstraße

Der Sprengel der Grundschule Unterhaching, an der Jahnstraße, umfasst das Gebiet der Gemeinde Unterhaching südlich der Linie:

Robert-Koch-Straße Haus-Nr. 1, 2, 3, 4 und 6, ohne den Sprengel unter Nr. 28, Buchst. a).

28. § 1 Nr. 29 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

29.a) Grundschule Unterschleißheim, an der Ganghoferstraße

Der Sprengel der Grundschule Unterschleißheim, an der Ganghoferstraße, umfasst das Gebiet der Stadt Unter-

schleißheim westlich der Bahn einschließlich des westlich der Raiffeisenstraße gelegenen Gebietes (ohne Raiffeisenstraße).

29.b) Michael-Ende-Grundschule Unterschleißheim

Der Sprengel der Michael-Ende-Grundschule Unterschleißheim umfasst das Gebiet der Stadt Unterschleißheim südlich folgender Linie:

Südlicher Schnittpunkt Gemeindegebietsgrenze/Bahnlinie S 1 – Bahnlinie S 1 – Le-Crès-Brücke – Münchner Ring – Raiffeisenstraße (einschließlich) – Nelkenstraße (einschließlich) – Stadionstraße (einschließlich) – Münchner Ring (einschließlich) bis zum Schnittpunkt Gemeindegebietsgrenze/B 13.

29.c) Grundschule Unterschleißheim, an der Johann-Schmid-Straße

Der Sprengel der Grundschule Unterschleißheim, an der Johann-Schmid-Straße, umfasst das Gebiet der Stadt Unterschleißheim, das nicht in Nr. 29 Buchstabe a) und b) beschrieben wird.

29.d) Mittelschule Unterschleißheim, an der Johann-Schmid-Straße

Der Einzugsbereich der Mittelschule Unterschleißheim, an der Johann-Schmid-Straße umfasst das Gebiet der Stadt Unterschleißheim.

Die Berglwald-Mittelschule Oberschleißheim, die Mittelschule Unterschleißheim, an der Johann-Schmid-Straße und die Mittelschule Haimhausen (Lkr. Dachau) bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Berglwald-Mittelschule Oberschleißheim, der Mittelschule Unterschleißheim, an der Johann-Schmid-Straße und der Mittelschule Haimhausen (Lkr. Dachau) umfasst das Gebiet der Gemeinden Haimhausen (Lkr. Dachau), Fahrenzhausen (Lkr. Freising), Oberschleißheim und Stadt Unterschleißheim.

§ 2

Diese Rechtsverordnung tritt mit Wirkung vom 1. August 2012 in Kraft.

München, 15. März 2013
Regierung von Oberbayern

Christoph Hillenbrand
Regierungspräsident

REGIERUNG VON OBERBAYERN

Erste Rechtsverordnung über die Gliederung der Grund- und Mittelschulen im Landkreis Neuburg-Schrobenhausen als Ersatz der Sechszwanzigsten Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Neuburg-Schrobenhausen**Vom 15. April 2013 44-5103-ND-13-14**

Aufgrund von Art. 26 und Art. 32 Abs. 5 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBl S. 414, berichtigt S. 632), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Juli 2012 (GVBl S. 344), erlässt die Regierung von Oberbayern folgende Rechtsverordnung:

§ 1

Die Rechtsverordnung der Regierung von Oberbayern über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Neuburg-Schrobenhausen vom 17. Juli 1979 (RABl OB S. 176), zuletzt geändert durch die Sechszwanzigste Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Neuburg-Schrobenhausen vom 20. März 2012 (OBABl S. 39), wird wie folgt geändert:

1. § 1 Nr. 1 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
1.a)	Mittelschule Aresing

Der Einzugsbereich der Mittelschule Aresing umfasst das Gebiet der Gemeinden Aresing und Gachenbach.

Die Mittelschulen Mittelschule Aresing und Michael-Sommer-Mittelschule Schrobenhausen bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschule Aresing und der Michael-Sommer-Mittelschule Schrobenhausen umfasst das Gebiet der Stadt Schrobenhausen sowie das Gebiet der Gemeinden Aresing, Berg im Gau, Gachenbach und Langenmosen ohne die Anwesen in der Klingsmooser Straße des Gemeindeteils Malzhausen.

1.b) Bischof-Sailer-Grundschule Aresing

Der Sprengel der Bischof-Sailer-Grundschule Aresing umfasst das Gebiet der Gemeinde Aresing.

2. § 1 Nr. 2 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
2.	Grundschule Berg im Gau (Volksschule)

Der Sprengel der Grundschule Berg im Gau (Volksschule) umfasst das Gebiet der Gemeinde Berg im Gau; dazu das Gebiet der Gemeinde Langenmosen ohne die Anwesen in der Klingsmooser Straße des Gemeindeteils Malzhausen; dazu das Gebiet der Gemeinde Brunnen ohne die Gemeindeteile Gadenhof, Hönighausen, Hohenried und Kaltenthal.

3. § 1 Nr. 3 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
3.	Grundschule Bergheim

Der Sprengel der Grundschule Bergheim umfasst das Gebiet der Gemeinde Bergheim.

4. § 1 Nr. 4 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
4.a)	Mittelschule Burgheim

Der Einzugsbereich der Mittelschule Burgheim umfasst das Gebiet des Marktes Burgheim.

Die Mittelschulen Burgheim, Ehekirchen, Neuburg a.d. Donau und Rennertshofen bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen Burgheim, Ehekirchen, Neuburg a.d. Donau und Rennertshofen umfasst das Gebiet der Stadt Neuburg a.d. Donau, der Märkte Burgheim und Rennertshofen sowie das Gebiet der Gemeinden Bergheim, Ehekirchen, Oberhausen und Rohrenfels; dazu der Gemeindeteil Klingsmoos der Gemeinde Königsmoos; dazu die Anwesen in der Klingsmooser Straße des Gemeindeteils Malzhausen der Gemeinde Langenmosen.

4.b) Grundschule Burgheim

Der Sprengel der Grundschule Burgheim umfasst das Gebiet des Marktes Burgheim.

5. § 1 Nr. 5 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
5.a)	Mittelschule Ehekirchen

Der Einzugsbereich der Mittelschule Ehekirchen umfasst das Gebiet der Gemeinde Ehekirchen, den Gemeindeteil Klingsmoos der Gemeinde Königsmoos und die Anwesen in der Klingsmooser Straße des Gemeindeteils Malzhausen der Gemeinde Langenmosen.

Die Mittelschulen Burgheim, Ehekirchen, Neuburg a.d. Donau und Rennertshofen bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen Burgheim, Ehekirchen, Neuburg a.d. Donau und Rennertshofen umfasst das Gebiet der Stadt Neuburg a.d. Donau, der Märkte Burgheim und Rennertshofen sowie das Gebiet der Gemeinden Bergheim, Ehekirchen, Oberhausen und Rohrenfels; dazu der Gemeindeteil Klingsmoos der Gemeinde Königsmoos; dazu die Anwesen in der Klingsmooser Straße des Gemeindeteils Malzhausen der Gemeinde Langenmosen.

5.b) Grundschule Ehekirchen

Der Sprengel der Grundschule Ehekirchen umfasst das Gebiet der Gemeinde Ehekirchen.

6. § 1 Nr. 6 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

6. Grundschule Gachenbach

Der Sprengel der Grundschule Gachenbach umfasst das Gebiet der Gemeinde Gachenbach.

7. § 1 Nr. 7 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

7.a) Mittelschule Karlshuld

Der Einzugsbereich der Mittelschule Karlshuld umfasst das Gebiet der Gemeinde Karlshuld und der Gemeinde Königsmoos ohne den Gemeindeteil Klingsmoos.

Die Mittelschulen Karlshuld und Karlskron bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen Karlshuld und Karlskron umfasst das Gebiet der Gemeinden Karlshuld, Karlskron und Weichering sowie das Gebiet der Gemeinde Königsmoos ohne den Gemeindeteil Klingsmoos.

7.b) Grundschule Karlshuld

Der Sprengel der Grundschule Karlshuld umfasst das Gebiet der Gemeinde Karlshuld.

8. § 1 Nr. 8 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

8.a) Mittelschule Karlskron

Der Einzugsbereich der Mittelschule Karlskron umfasst das Gebiet der Gemeinden Karlskron und Weichering.

Die Mittelschulen Karlshuld und Karlskron bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen Karlshuld und Karlskron umfasst das Gebiet der Gemeinden Karlshuld, Karlskron und Weichering sowie das Gebiet der Gemeinde Königsmoos ohne den Gemeindeteil Klingsmoos.

8.b) Grundschule Karlskron

Der Sprengel der Grundschule Karlskron umfasst das Gebiet der Gemeinde Karlskron.

9. § 1 Nr. 9 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

9. Grundschule Königsmoos

Der Sprengel der Grundschule Königsmoos umfasst das Gebiet der Gemeinde Königsmoos; dazu die Anwesen in der Klingsmooser Straße des Gemeindeteils Malzhausen der Gemeinde Langenmosen.

10. § 1 Nr. 10 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

10.a) Grundschule Neuburg a.d. Donau, Am Schwalbanger

Der Sprengel der Grundschule Neuburg a.d. Donau, Am Schwalbanger, umfasst das Gebiet der Stadt Neuburg a.d. Donau südlich und westlich folgender Linie:

Westliche Stadtgrenze – Kreuter Weg – kürzeste Verbindung zum südwestlichen Punkt des Oberen Schanzweges – Oberer Schanzweg – Müller-Gnadeneck-Weg (ganz zugehörig) – Bahnhofstraße (ganz zugehörig) – Fünfzehnerstraße (ganz zugehörig) – Theresienstraße (Mitte) – Münchener Straße (Mitte) bis zur Eisenbahnlinie Ingolstadt/Donauwörth – Eisenbahnlinie Ingolstadt/Donauwörth in östlicher Richtung, dabei ohne das Gebiet des Stadtteils Heinrichsheim, das südlich der Bahnlinie liegt – Alarmstraße (ganz zugehörig) in südlicher Richtung – am südlichen Ende der Alarmstraße kürzeste Verbindung zum nördlichsten Punkt der (südlichen) Stadtgrenze bei Zitzelsheim; dazu das Gebiet der Gemeinde Rohrenfels.

10.b) Grundschule Neuburg a.d. Donau – Ost

Der Sprengel der Grundschule Neuburg a.d. Donau – Ost umfasst das Gebiet begrenzt von folgender Linie:

Grünauer Straße ab Karl-Reisach-Platz (Mitte) – Feldweg Fl.-Nr. 4970 in südlicher Richtung – Sudetenlandstraße (ganz zugehörig) – Heinrichsheimstraße (ganz zugehörig) – Alter Längenmühlbach in nordöstlicher Richtung – Grünauer Straße (nicht zugehörig) in östlicher Richtung – Staatsstraße 2043 (Mitte) bis zum Schnittpunkt Eisenbahnlinie Ingolstadt/Donauwörth – Eisenbahnlinie Ingolstadt/Donauwörth bis zur Unterführung Münchener Straße, dazu das Gebiet des Stadtteils Heinrichsheim, das südlich der Bahnlinie liegt – Münchener Straße (Mitte) – Sudetenlandstraße (ganz zugehörig) – Gustav-Philipp-Straße (ganz zugehörig) – Rohrenfelder Straße (Mitte) – Karl-Reisach-Platz (nicht zugehörig) – Grünauer Straße (Mitte).

10.c) Grundschule Neuburg a.d.Donau, im Englischen Garten

Der Sprengel der Grundschule Neuburg a.d.Donau, im Englischen Garten, umfasst das Gebiet der Stadt Neuburg a.d.Donau ohne die Sprengel unter Nr. 10 Buchstaben a) und b).

10.d) Mittelschule Neuburg a.d.Donau

Der Einzugsbereich der Mittelschule Neuburg a.d.Donau umfasst das Gebiet der Stadt Neuburg a.d.Donau sowie der Gemeinden Bergheim, Oberhausen und Rohrenfels.

Die Mittelschulen Burgheim, Ehekirchen, Neuburg a.d. Donau und Rennertshofen bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen Burgheim, Ehekirchen, Neuburg a.d.Donau und Rennertshofen umfasst das Gebiet der Stadt Neuburg a.d.Donau, der Märkte Burgheim und Rennertshofen sowie das Gebiet der Gemeinden Bergheim, Ehekirchen, Oberhausen und Rohrenfels; dazu der Gemeindeteil Klingsmoos der Gemeinde Königsmoos; dazu die Anwesen in der Klingsmooser Straße des Gemeindeteils Malzhausen der Gemeinde Langenmosen.

11. § 1 Nr. 11 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

11. Grundschule Oberhausen

Der Sprengel der Grundschule Oberhausen umfasst das Gebiet der Gemeinde Oberhausen.

12. § 1 Nr. 12 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

12.a) Mittelschule Rennertshofen

Der Einzugsbereich der Mittelschule Rennertshofen umfasst das Gebiet des Marktes Rennertshofen.

Die Mittelschulen Burgheim, Ehekirchen, Neuburg a.d. Donau und Rennertshofen bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen Burgheim, Ehekirchen, Neuburg a.d.Donau und Rennertshofen umfasst das Gebiet der Stadt Neuburg a.d.Donau, der Märkte Burgheim und Rennertshofen sowie das Gebiet der Gemeinden Bergheim, Ehekirchen, Oberhausen und Rohrenfels; dazu der Gemeindeteil Klingsmoos der Gemeinde Königsmoos; dazu die Anwesen in der Klingsmooser Straße des Gemeindeteils Malzhausen der Gemeinde Langenmosen.

12.b) Grundschule Rennertshofen

Der Sprengel der Grundschule Rennertshofen umfasst das Gebiet des Marktes Rennertshofen.

13. § 1 Nr. 13 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

13.a) Franziska-Umfahrer-Grundschule Schrobenhausen

Der Sprengel der Franziska-Umfahrer-Grundschule Schrobenhausen umfasst das Gebiet der Stadtteile Schrobenhausen (ohne das südöstlich der Weilach und des Steinbaches gelegene Gebiet, das im Norden von der Paar begrenzt wird), Steingriff und Weil der Stadt Schrobenhausen sowie den Stadtteil Mühlried der Stadt Schrobenhausen westlich der Weilach.

13.b) Grundschule Mühlried in Schrobenhausen

Der Sprengel der Grundschule Mühlried in Schrobenhausen umfasst das Gebiet der Stadt Schrobenhausen ohne die unter Nr. 13 Buchstabe a) genannten Gebiete.

13.c) Michael-Sommer-Mittelschule Schrobenhausen

Der Einzugsbereich der Michael-Sommer-Mittelschule Schrobenhausen umfasst das Gebiet der Stadt Schrobenhausen, der Gemeinde Berg im Gau sowie der Gemeinde Langenmosen ohne die Anwesen in der Klingsmooser Straße des Gemeindeteils Malzhausen.

Die Mittelschulen Mittelschule Aresing und Michael-Sommer-Mittelschule Schrobenhausen bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschule Aresing und der Michael-Sommer-Mittelschule Schrobenhausen umfasst das Gebiet der Stadt Schrobenhausen sowie das Gebiet der Gemeinden Aresing, Berg im Gau, Gachenbach und Langenmosen ohne die Anwesen in der Klingsmooser Straße des Gemeindeteils Malzhausen.

14. § 1 Nr. 14 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

14. Grundschule Waidhofen

Der Sprengel der Grundschule Waidhofen umfasst das Gebiet der Gemeinde Waidhofen ohne die Gemeindeteile Schenkenau und Wangen; dazu die Gemeindeteile Ellenbach, Koppenbach, Loch, Rothof und Wolfshof des Marktes Hohenwart (Lkr. Pfaffenhofen a.d.Ilm).

15. § 1 Nr. 15 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

15. Grundschule Weichering

Der Sprengel der Grundschule Weichering umfasst das Gebiet der Gemeinde Weichering.

§ 2

Diese Rechtsverordnung tritt mit Wirkung vom 1. August 2012 in Kraft.

München, 15. April 2013
Regierung von Oberbayern

Christoph Hillenbrand
Regierungspräsident

REGIERUNG VON OBERBAYERN

Erste Rechtsverordnung über die Gliederung der Grund- und Mittelschulen in der Landeshauptstadt München als Ersatz der Neunundsechzigsten Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen in der Landeshauptstadt München

Vom 25. April 2013 44-5103-M-13-14

Aufgrund von Art. 26 und Art. 32 Abs. 5 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBl S. 414, berichtigt S. 632), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Juli 2012 (GVBl S. 344), erlässt die Regierung von Oberbayern folgende Rechtsverordnung:

§ 1

Die Rechtsverordnung der Regierung von Oberbayern über die Gliederung der Volksschulen in der Landeshauptstadt München vom 19. Juni 1979 (RABl OB S. 230), Neubeschreibung vom 23. Juni 1986 (RABl OB S. 187), zuletzt geändert durch die Neunundsechzigste Rechtsverordnung

zur Änderung der Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen in der Landeshauptstadt München vom 23. August 2012 (OBABl S. 232), wird wie folgt geändert:

1. § 1 Nr. 1 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

1. Grundschule München, Agilolfingerplatz 1

Die Grundschule München, Agilolfingerplatz 1, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Östliches Isarufer – Schyrenplatz (Mitte) – Humboldtstraße (Mitte) – Kolumbusplatz (Mitte) – Giesinger Berg (nicht zugehörig) – Bergstraße (nicht zugehörig) – Schrafnagelberg – Drumberg – Harlachinger Straße (nicht zugehörig) – Harlachinger Berg (nicht zugehörig) – Hochleite (nicht zugehörig) – östliches Isarufer.

2. § 1 Nr. 2 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

2. Mittelschule München, Albert-Schweitzer-Straße 59

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Albert-Schweitzer-Straße 59, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Heinrich-Wieland-Straße (Mitte) – Zehntfeldstraße (nicht zugehörig) – Friedrich-Creuzer-Straße (nicht zugehörig) – Alexisweg (zugehörig bis Höhe Ständlerstraße) – kürzeste Verbindung zur Ständlerstraße – Ständlerstraße (Mitte) – Albert-Schweitzer-Straße (Mitte) – Thomas-Dehler-Straße (Mitte) – Putzbrunner Straße (Mitte) – Pfanzeltplatz (Mitte) – Hochackerstraße (Mitte) – Autobahn Salzburg-München – Ständlerstraße (Mitte) – Hofangerstraße – Heinrich-Wieland-Straße (Mitte).

Die Mittelschulen München, Albert-Schweitzer-Straße 59, und Gerhart-Hauptmann-Ring 15, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Albert-Schweitzer-Straße 59, und Gerhart-Hauptmann-Ring 15, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Autobahn Salzburg/München – Ständlerstraße (Mitte) – Hofangerstraße – Heinrich-Wieland-Straße (Mitte) – Zehntfeldstraße (nicht zugehörig) – Friedrich-Creuzer-Straße (nicht zugehörig) – Alexisweg – kürzeste Verbindung zur Gerstäckerstraße – Gerstäckerstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Verbindung zur Kreuzung Fauststraße/Schwedensteinstraße – Verlängerung der Fauststraße zur Stadtgrenze – Stadtgrenze.

3. § 1 Nr. 3 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
----------	---

3.	Grundschule München, Alfonsstraße 8
----	-------------------------------------

Die Grundschule München, Alfonsstraße 8, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Volkartstraße (Mitte) – Dom-Pedro-Straße (Mitte) – Dachauer Straße (Mitte) – Lothstraße (nicht zugehörig) – Nymphenburger Straße (Mitte) – Landshuter Allee (Mitte) – Volkartstraße (Mitte).

4. § 1 Nr. 4 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
----------	---

4.	Mittelschule München, Alfonsstraße 8
----	--------------------------------------

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Alfonsstraße 8, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Landshuter Allee (Mitte) – Willi-Gebhardt-Ufer – Linie entlang der Westgrenze des Olympia-Bauzentrums (über die Tierklinik) zur Schwere-Reiter-Straße – Schwere-Reiter-Straße – Elisabethstraße (Mitte) – Winzererstraße (nicht zugehörig) – Heßstraße (nicht zugehörig) – Schleißheimer Straße (nicht zugehörig) – Maßmannstraße (nicht zugehörig) – Dachauer Straße (Mitte) – Stiglmaierplatz (Mitte) – Seidlstraße (nicht zugehörig) – Bahnlinie München/Pasing – Donnersbergerbrücke (nicht zugehörig) – Landshuter Allee (Mitte).

Die Mittelschulen München, Alfonsstraße 8, Elisabeth-Kohn-Straße 4, und Winthirplatz 6, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Alfonsstraße 8, Elisabeth-Kohn-Straße 4, und Winthirplatz 6, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Donnersbergerbrücke – Bahnlinie München-Pasing – bis in Höhe Aldegreverstraße – kürzeste Linie zur De-la-Paz-Straße – De-la-Paz-Straße (nicht zugehörig) – Walhallastraße (nicht zugehörig) – Wotanstraße (nicht zugehörig) – Laimer Straße (nicht zugehörig) – Zuccalistraße (nicht zugehörig) – Linie entlang des Schlosses Nymphenburg zur Maria-Ward-Straße – Maria-Ward-Straße (nicht zugehörig) – Wintrichring (Mitte) – Nederlinger Straße (Mitte) – Baldurstraße – Dachauer Straße (Mitte) – Landshuter Allee (Mitte) – Willi-Gebhardt-Ufer – Nymphenburg-Biedersteiner-Kanal – Belgradstraße (Mitte) – Kurfürstenplatz (Mitte) – Kurfürstenstraße (nicht zugehörig) – Franz-Joseph-Straße (Mitte) – Leopoldstraße (Mitte) – Giselastraße (nicht zugehörig) – Königinstraße – Von-der-Tann-Straße (Mitte) – Ludwigstraße (Mitte) – Odeonsplatz (Mitte) – Brienner Straße – Maximiliansplatz (Mitte) – Lenbachplatz (Mitte) – Karlsplatz (Mitte) – Schützenstraße – Bahnhofplatz (Mitte) – Bahnlinie München/Pasing – Donnersbergerbrücke.

5. § 1 Nr. 5 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
----------	---

5.	Grundschule München, Am Hedernfeld 42-44
----	--

Die Grundschule München, Am Hedernfeld 42-44, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Ammerseeestraße (Mitte) – kürzeste Linie von der Ammerseeestraße nach Norden durch die Wohngebäude Terofalstraße Nr. 57/63 und Nr. 51/53 zur Terofalstraße – Terofalstraße (Mitte) – Silberdistelstraße (Mitte) – Waldwiesenstraße (Mitte) – Würmtalstraße (Mitte) – Stadtgrenze – Ammerseeestraße (Mitte).

6. § 1 Nr. 6 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
----------	---

6.	Grundschule München, am Amphionpark, Welzenbachstraße 12
----	--

Die Grundschule München, am Amphionpark, Welzenbachstraße 12, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Dachauer Straße (Mitte) – Baldurstraße (nicht zugehörig) – Nederlinger Straße (Mitte) – Hanfstaenglstraße (Mitte) – Wegefläche nach Westen (Mitte) in Höhe Nordgrenze Niedernburger Weg bzw. Michelfeldweg bis Gehweg Höhe Taschnerstraße – Gehweg nach Süden Höhe Taschnerstraße zur Volpinistraße – Volpinistraße (Mitte) – Lannerstraße (Mitte) – kürzeste Linie nach Westen zum Wintrichring – Wintrichring (Mitte) – Menzinger Straße (Mitte) – Schragenhofstraße (Mitte) auf Höhe Reinoltstraße kürzeste Entfernung zur Bahnlinie München/Freising – Bahnlinie München/Freising bis zur Bahnunterführung Allacher Straße – Linie nach Norden zur Ohlauer Straße (ab Nr. 63 bzw. 66 nicht zugehörig) – kürzeste Linie nach Osten zum Teplitzer Weg – Teplitzer Weg (Mitte) – Dachauer Straße (Mitte).

7. § 1 Nr. 7 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
----------	---

7.	Grundschule München, Bad-Soden-Straße 27
----	--

Die Grundschule München, Bad-Soden-Straße 27, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Bahnlinie Milbertshofen/Freimann – Bahnlinie Freimann/Schwabing – Domagk-Straße (Mitte) – Leopoldstraße (Mitte) – Griegstraße (Mitte) – Humperdinckstraße (nicht

zugehörig) – Knorrstraße (Mitte) – Milbertshofener Straße (Mitte) – Korbinianstraße (Mitte) – kürzeste Linie zur Bahnlinie Milbertshofen/Freimann – Bahnlinie Milbertshofen/Freimann.

8. § 1 Nr. 8 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

8. Grundschule München, Bäckerstraße 58

Die Grundschule München, Bäckerstraße 58, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Fischer-von-Erlach-Straße (nicht zugehörig) – Linie zum Seeholzenweg – Seeholzenweg (nicht zugehörig) – Verlängerung des Seeholzenweges zum Schlagweg – Schlagweg (nicht zugehörig) – Stadtgrenze – Würm (Mitte) – Würmkanal (Mitte) – Hugo-Frey-Weg (Mitte) – Planegger Straße (Mitte) – Weinbergerstraße (Mitte) – Agnes-Bernauer-Straße (Mitte) – Fischer-von-Erlach-Straße (nicht zugehörig).

9. § 1 Nr. 9 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

9. Grundschule München, Balanstraße 153

Die Grundschule München, Balanstraße 153, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Chiemgaustraße (Mitte) – Autobahn München/Salzburg – Stadtgrenze – S-Bahnlinie München/Deisenhofen – kürzeste Linie zur Bad-Dürkheimer-Straße (nicht zugehörig) – Klagenfurter Straße – Görzer Straße (nicht zugehörig) – Chiemgaustraße (Mitte).

10. § 1 Nr. 10 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

10. Grundschule München, am Bayernplatz, Hiltenspergerstraße 72

Die Grundschule München, am Bayernplatz, Hiltenspergerstraße 72, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Willi-Gebhardt-Ufer (Mitte) – Nymphenburg-Biedersteiner-Kanal – Belgradstraße (Mitte) – Clemensstraße (nicht zugehörig) – Saarstraße (nicht zugehörig) – Deidesheimer Straße – Ackermannstraße (Mitte) – Spiridon-Louis-Ring (Mitte) – Willi-Gebhardt-Ufer (Mitte).

11. § 1 Nr. 11 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

11. Volksschule München, am Bayernplatz (Hauptschule)

Die Volksschule München, am Bayernplatz (Hauptschule), wird aufgelöst.

12. § 1 Nr. 12 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

12. Grundschule München, Bazeillesstraße 8

Die Grundschule München, Bazeillesstraße 8, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Rosenheimer Platz (Mitte) – Weißenburger Straße mit Weißenburger Platz – Metzstraße – Wörthstraße (Mitte) – Pariser Straße (Mitte) – Pariser Platz (Mitte) – Gravelotestraße – Orleansstraße – Orleansplatz (nicht zugehörig) – kürzeste Linie nach Osten zur Grafinger Straße – Grafinger Straße (nicht zugehörig) – Aschheimer Straße (nicht zugehörig) – Anzinger Straße (Mitte) – St.-Martin-Straße (Mitte) – Balanstraße (Mitte) – Bahnlinie München/Rosenheim – Tassiloplatz – Sieboldstraße – Simon-Knoll-Platz (Mitte) – Franziskanerstraße (Mitte) – Rablstraße (Mitte) – Hochstraße (Mitte) – Rosenheimer Straße (Mitte) – Rosenheimer Platz (Mitte).

13. § 1 Nr. 13 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

13. Grundschule München, Berg-am-Laim-Straße 142

Die Grundschule München, Berg-am-Laim-Straße 142, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Bahnlinie München/Rosenheim – kürzeste Linie zur St.-Veit-Straße – St.-Veit-Straße – Heinrich-Wieland-Straße (Mitte) – St.-Michael-Straße (Mitte) – Gögginger Straße (nicht zugehörig) – Echardinger Straße (nicht zugehörig) – Altöttinger Straße (Mitte) – Schlüsselbergstraße – Isareckstraße (nicht zugehörig) – Freisinger Straße – Berg-am-Laim-Straße – Leuchtenberggring (Mitte) – Bahnlinie München/Rosenheim.

14. § 1 Nr. 14 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

14. Grundschule München, Bergmannstraße 36

Die Grundschule München, Bergmannstraße 36, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Trappentreustraße (Mitte) – Westendstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie zur Parkstraße – Parkstraße – Kazmairstraße – Heimeranstraße (Mitte) – Ganghoferstraße (Mitte) – Bahnlinie München/Rosenheim bis zur Kreuzung mit der S-Bahnlinie – S-Bahnlinie – Baumgartnerstraße (Mitte) – Am Westpark (Mitte) – kürzeste Linie zur Siegenburger Straße – Siegenburger Straße (Mitte) – Garmischer Straße (Mitte) – Heimeranplatz (Mitte) – Trappentreustraße (Mitte).

15. § 1 Nr. 15 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

15. Grundschule München, Bernaysstraße 35

Die Grundschule München, Bernaysstraße 35, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Lieberweg (nicht zugehörig) – Wiegandweg (nicht zugehörig) – Hauttmannweg (nicht zugehörig) – Bastianweg (Mitte) – Winckelmannweg (Mitte) – Linie vom Winckelmannweg zur Kreuzung Neuherbergstraße / Rockefellerstraße nach Norden – von dort kürzeste Linie zwischen Mortonstraße und Morsering zur Stadtgrenze – Stadtgrenze – Ingolstädter Landstraße (Mitte) – Am Haag (nicht zugehörig) – Spengelplatz (nicht zugehörig) – Elsterweg (nicht zugehörig) – Grasmückenweg – Rothpletzstraße (nicht zugehörig) – Rathenaustraße (nicht zugehörig) – Lieberweg (nicht zugehörig).

16. § 1 Nr. 16 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

16. Mittelschule München, Bernaysstraße 35

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Bernaysstraße 35, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Schleißheimer Straße (Mitte) – Goldschmiedplatz – Linie nach Norden – entlang der Ostgrenze der Wohnanlage an der Thelottstraße bis zur Stadtgrenze – Stadtgrenze – kürzeste Linie nach Süden – durch die Mitte der zentralen Grünfläche nach Süden über Carl-Orff-Bogen – Paul-Hindemith-Allee (Mitte) – über Heidemannstraße Linie entlang der Ostseite des Euro-Industrieparkes nach Süden zur Bahnlinie Freimann/Milbertshofen – Bahnlinie Freimann/Milbertshofen nach Westen zur Schleißheimer Straße – Schleißheimer Straße (Mitte).

Die Mittelschulen München, Bernaysstraße 36, Knappertsbuschstraße 43, Simmernstraße 2, und Situlistraße 87, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Bernaysstraße 36, Knappertsbuschstraße 43, Simmernstraße 2, und Situlistraße 87, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Dornacher Weg – Hüllgraben – Schichtlstraße (Mitte) – Oberschlesische Straße – Burgauerstraße – Schimmelweg – Kattowitzer Straße bis zur Einmündung der Krausstraße in die Kattowitzer Straße – kürzeste Linie von dort zur Eylauer Straße – Eylauer Straße – kürzeste Linie von der Eylauer Straße zur Denninger Straße – Denninger Straße (Mitte) – Soldauer Straße – Tucheler-Heide-Straße (Mitte) – kürzeste Linie von der Tucheler-Heide-Straße zum Pachmayrplatz – Pachmayrplatz – Vollmannstraße – Engelschalkinger Straße – Effnerstraße – Effnerplatz (Mitte) – Isarring (Mitte) – Hirschauer Straße (Mitte) – Tivolistraße (Mitte) – Linie von der Tivolistraße zur Giselastraße – Giselastraße – Leopoldstraße (Mitte) – Franz-Joseph-Straße (Mitte) – Kurfürstenstraße – Kurfürstenplatz (Mitte) – Belgradstraße (Mitte) – Rümmanstraße (nicht zugehörig) – über Leopoldstraße zur Wilhelm-Hertz-Straße – Wilhelm-Hertz-Straße (nicht zugehörig) – Schenkendorfstraße (Mitte) – Autobahn München-Nürnberg (Mitte) – kürzeste Linie nach Norden zur Einmündung Freimann Bahnhofstraße/ Frankfurter Ring – Freimann Bahnhofstraße (Mitte) – kürzeste Linie nach Norden zur Bahnlinie Freimann/Milbertshofen – Bahnlinie Freimann/Milbertshofen nach Westen zur Schleißheimer Straße – Schleißheimer Straße (Mitte) – Goldschmiedplatz – Linie nach Norden entlang der Ostgrenze der Wohnanlage an der Thelottstraße bis zur Stadtgrenze – Stadtgrenze.

17. § 1 Nr. 17 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

17. Grundschule München, Berner Straße 6

Die Grundschule München, Berner Straße 6, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Autobahn München/Garmisch-Partenkirchen (Mitte) – Boshetsrieder Straße (Mitte) – Drygalski-Allee (Mitte) bis Höhe Barmseestraße – kürzeste Linie nach Westen zur Filchnerstraße – Filchnerstraße (Mitte) – Forstenrieder Allee (nicht zugehörig) – Grabmannstraße (Mitte) – Verlängerung der Grabmannstraße zur Züricher Straße – Züricher Straße – Autobahn München/Garmisch-Partenkirchen (Mitte).

18. § 1 Nr. 18 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

18. Grundschule München, Blumenauer Straße 11

Die Grundschule München, Blumenauer Straße 11, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Ammerseestraße (Mitte) – Stadtgrenze – Schlagweg – kürzeste Linie zum Seeholzenweg – Seeholzenweg – Verlängerung des Seeholzenweges zur Kreuzung Gotthardstraße / Fischer-von-Erlach-Straße – Gotthardstraße (nicht zugehörig) – Willibaldstraße (nicht zugehörig bis Kreuzung mit der Senftenauerstraße, dann Mitte) – Krokusstraße (Mitte) – Terofalstraße (Mitte) – kürzeste Linie nach Süden zwischen den Wohngebäuden Nr. 51/53 und 57/63 zur Ammerseestraße – Ammerseestraße (Mitte).

19. § 1 Nr. 19 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

19. Mittelschule München, Blumenauer Straße 11

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Blumenauer Straße 11, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Schlagweg – kürzeste Linie zum Seeholzenweg – Seeholzenweg – Verlängerung des Seeholzenweges zur Kreuzung Gotthardstraße/Fischer-von-Erlach-Straße – Gotthardstraße (nicht zugehörig) – Willibaldstraße (nicht zugehörig) – Senftenauerstraße – Hönigschmidplatz (nicht zugehörig) – Kleinhaderner Straße (nicht zugehörig) – Willibaldstraße – kürzeste Verbindung zur Großhaderner Straße – Großhaderner Straße – Heighofstraße – Tischlerstraße (nicht zugehörig) – Stadtgrenze.

Die Mittelschulen München, Blumenauer Straße 11, Fernpaßstraße 41, und Gardinistraße 60, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Blumenauer Straße 11, Fernpaßstraße 41, und Gardinistraße 60, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Schlagweg – kürzeste Linie zum Seeholzenweg – Seeholzenweg – Verlängerung des Seeholzenweges zur Kreuzung Gotthardstraße/Fischer-von-Erlach-Straße – Gotthardstraße (nicht zugehörig) – Willibaldstraße (nicht zugehörig) – Senftenauerstraße – Hönigschmidplatz – Byecherstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie zur Geßlerstraße – Geßlerstraße (nicht zugehörig) – Querstraße (nicht zugehörig) – Inderstorferstraße (nicht zugehörig) – Guido-Schneble-Straße – Aindorferstraße (nicht zugehörig) – Fürstenrieder Straße (Mitte) – Ammerseestraße – Westendstraße (Mitte) – Siegenburger Straße (Mitte) – kürzeste Linie zu Am Westpark – Am Westpark (Mitte) – Hansastraße (Mitte) – Albert-Roßhaupter-Straße (Mitte) – Luise-Kiesselbach-Platz (Mitte) – Autobahn München/Garmisch-Partenkirchen (Mitte) – Forst-Kasten-Allee (nicht zugehörig) – Tischlerstraße (nicht zugehörig) – Stadtgrenze.

20. § 1 Nr. 20 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

20. Grundschule München, Blütenburgstraße 3

Der Sprengel der Grundschule München, Blütenburgstraße 3, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Nymphenburger Straße (Mitte) – Lothstraße – Linprunstraße – Erzgießereistraße (nicht zugehörig) – Nymphenburger Straße (Mitte) – Stiglmaierplatz (Mitte) – Seidlstraße (nicht zugehörig) – Arnulfstraße (Mitte) – Landshuter Allee (Mitte) – Nymphenburger Straße (Mitte).

21. § 1 Nr. 21 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

21. Grundschule München, Boschetsrieder Straße 35

Der Sprengel der Grundschule München, Boschetsrieder Straße 35, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Östliches Isarufer – kürzeste Linie vom Isarufer zur Noestraße (Hinterbrühl Nr. 1 nicht zugehörig) – Noestraße (nicht zugehörig) – Bahnlinie Holzkirchen/München – Siemensallee – Aidenbachstraße (nicht zugehörig) – Zielstattstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie zur Döderleinstraße – Döderleinstraße (nicht zugehörig) – Hirsch-Gereuth-Straße (nicht zugehörig) – Passauerstraße (Mitte) – Bauernbräuweg (nicht zugehörig) – Bahnlinie Holzkirchen/München – Heckenstallerstraße/Brudermühlstraße (Mitte) bis Höhe Alois-Johannes-Lippl-Weg – Alois-Johannes-Lippl-Weg bis Höhe Nordgrenze der Bebauung am Josef-Lutz-Weg – kürzeste Linie nach Osten zur Thalkirchner Straße – Thalkirchner Straße (Mitte) – Pullacher Platz – Greineckerstraße – Franziska-Reindl-Platz – Matthias-Mayer-Straße – Verlängerung der Matthias-Mayer-Straße zum östlichen Isarufer – östliches Isarufer.

22. § 1 Nr. 22 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

22. Grundschule München, Burmesterstraße 23

Der Sprengel der Grundschule München, Burmesterstraße 23, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – kürzeste Linie nach Süden zur Kreuzung Untere Hausbreite / Am Kiefernwald – Carl-Orff-Bogen (zwischen Einmündung Arnold-Schönbergweg und Abknickung (Mitte)) – Karl-Köglsberger-Straße (Mitte) – Schößlanger (Mitte) – Heidemannstraße (Mitte) – Linie entlang des Euro-Industrieparks nach Süden zur Bahnlinie Johanneskirchen/Milbertshofen – Bahnlinie Johanneskirchen/Milbertshofen – Stadtgrenze.

23. § 1 Nr. 23 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

23. Grundschule München, Camerloherstraße 110

Der Sprengel der Grundschule München, Camerloherstraße 110, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie Pasing/München – kürzeste Linie zur Willibaldstraße – Willibaldstraße – (nicht zugehörig) – Willibaldplatz (Mitte) – Reutterstraße (nicht zugehörig) – Valpichlerstraße (nicht zugehörig) – Riegerhofstraße (nicht zugehörig) – Gotthardstraße (Mitte) – Fürstenrieder Straße (Mitte) – Aindorfer Straße – Guido-Schneble-Straße (nicht zugehörig) – Indersdorfer Straße – Querstraße – Geßlerstraße – Verlängerung der Geßlerstraße zur Byecherstraße – Byecherstraße – Senftenauerstraße (nicht zugehörig) – Willibaldstraße – Gotthardstraße – Fischer-von-Erlach-Straße – Agnes-Bernauer-Straße (Mitte) – Atterseestraße – Verlängerung der Atterseestraße zur Bahnlinie Pasing/München – Bahnlinie Pasing/München.

24. § 1 Nr. 24 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

24. Grundschule München, Canisiusplatz 2

Der Sprengel der Grundschule München, Canisiusplatz 2, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Würmtalstraße (Mitte) – Fürstenrieder Straße (Mitte) – Autobahn München/Garmisch-Partenkirchen (Mitte) – Forst-Kasten-Allee (nicht zugehörig) – Tischlerstraße (nicht zugehörig) – Stadtgrenze – Würmtalstraße (Mitte).

25. § 1 Nr. 25 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

25. Mittelschule München, Cincinnatistraße 63

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Cincinnatistraße 63, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Chiemgaustraße (Mitte) – Autobahn München-Salzburg – Stadtgrenze – Lincolnstraße (nicht zugehörig) – Bahnlinie Deisenhofen/München – kürzeste Linie zur Bad-Dürkheimer-Straße – Bad-Dürkheimer-Straße (nicht zugehörig) – Klagenfurter Straße – Görzer Straße (nicht zugehörig) – Chiemgaustraße (Mitte).

Die Mittelschulen München, Cincinnatistraße 63, Fromundstraße 5, Führichstraße 53, Ichostraße 2, und Perlacher Straße 114, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Cincinnatistraße 63, Fromundstraße 5, Führichstraße 53,

Ichostraße 2, und Perlacher Straße 114, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – östliches Isarufer – Schyrenplatz – Humboldtstraße – Claude-Lorrain-Straße – kürzeste Verbindung von der Claude-Lorrain-Straße zur Edlingerstraße – Edlingerstraße – Edlingerplatz (Mitte) – Kolumbusstraße (Mitte) – Kolumbusplatz (Mitte) – Bahnlinie München/Rosenheim – Balanstraße (Mitte) – Sankt-Martin-Straße (Mitte) – Anzinger Straße (Mitte) – Bad-Schachener-Straße (Mitte) – Hofangerstraße (nicht zugehörig) – Ständlerstraße (Mitte) – Autobahn München/Salzburg – Stadtgrenze.

26. § 1 Nr. 26 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

26. Grundschule München, Dachauer Straße 98

Der Sprengel der Grundschule München, Dachauer Straße 98, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Elisabethstraße (Mitte) – Schleißheimer Straße (Mitte) – Heßstraße (Mitte) – Arcisstraße (nicht zugehörig) – Gabelsbergerstraße (Mitte) – Barer Straße einschließlich Karolinenplatz (Mitte) – Ottostraße (Mitte) – Lenbachplatz (Mitte) – Karlsplatz (Mitte) – Schützenstraße mit Bahnhofplatz (Mitte) – Bahnlinie München/Pasing – Seidlstraße – Stiglmaierplatz (Mitte) – Nymphenburger Straße (Mitte) – Erzgiebereistraße – Linprunstraße (nicht zugehörig) – Lothstraße – Dachauer Straße (Mitte) – Leonrodplatz (Mitte) – Schwere-Reiter-Straße (Mitte) – Elisabethstraße (Mitte).

27. § 1 Nr. 27 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

27. Grundschule München, Dieselstraße 12

Der Sprengel der Grundschule München, Dieselstraße 12, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Dachauer Straße (Mitte) – Hanauer Straße (Mitte) – Pelkovenstraße (Mitte) – Feldmochinger Straße (Mitte) – Bahnlinie Allach/Milbertshofen – kürzeste Linie zur Landshuter Allee – Landshuter Allee (Mitte) – kürzeste Linie zur Hengelerstraße – Hengelerstraße (nicht zugehörig) – Lampadiusstraße (nicht zugehörig) – Dachauer Straße (Mitte).

28. § 1 Nr. 28 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

28. Grundschule München, Dietzfelbingerplatz 5

Der Sprengel der Grundschule München, Dietzfelbingerplatz 5, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Carlo-Schmid-Straße (Mitte) – Niemöllerallee (Mitte) – Maximilian-Kolbe-Allee (Mitte) – Schindlerplatz (Mitte) – Bahnlinie München/Kreuzstraße – Arnold-Sommerfeld-Straße (Mitte) – Stadtgrenze – Berghamer Straße (Mitte) – Wilhelm-Högner-Straße (Mitte) – Carlo-Schmid-Straße (Mitte).

29. § 1 Nr. 29 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

29. Grundschule München, Dom-Pedro-Platz 2

Der Sprengel der Grundschule München, Dom-Pedro-Platz 2, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Nederlinger Straße (Mitte) – Baldurstraße – Dachauer Straße (Mitte) – Landshuter Allee (Mitte) – Dom-Pedro-Straße (Mitte) – Volkartstraße (Mitte) – Landshuter Allee (Mitte) – Nymphenburger Straße (Mitte) – Gerner Straße (nicht zugehörig) – Verlängerung der Gerner Straße zum Nymphenburg-Biedersteiner-Kanal – Nymphenburg-Biedersteiner-Kanal – Nederlinger Straße (Mitte).

30. § 1 Nr. 30 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

30. Grundschule München, Droste-Hülshoff-Straße 9

Der Sprengel der Grundschule München, Droste-Hülshoff-Straße 9, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Camerloher Straße (Mitte) – kürzeste Linie von der Camerloher Straße zur Barmer Straße – Barmer Straße – Westendstraße (Mitte) – Siegenburger Straße (Mitte) – Garmischer Straße (Mitte) – Ammerseestraße (Mitte) – Fürstenrieder Straße (Mitte) – Gotthartstraße (Mitte) – Berchemstraße – Camerloherstraße (Mitte).

31. § 1 Nr. 31 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

31. Mittelschule München, am Echardinger Grünstreifen, Innsbrucker Ring 75

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, am Echardinger Grünstreifen, Innsbrucker Ring 75, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie München/Rosenheim – Berg-am-Laim-Straße (nicht zugehörig) – Leuchtenbergring (Mitte) – Bahnlinie München/Rosenheim bis Höhe Weihenstephaner Straße – kürzeste Linie zur Weihenstephaner Straße – Weihenstephaner Straße – Berg-am-Laim-Straße – Fehwiesenstraße

– Altöttinger Straße (Mitte) – Echardinger Straße – Gögginger Straße – Vinzenz-von-Paul-Straße – St.-Michael-Straße (Mitte) – Bad-Schachener-Straße (Mitte) – Aschheimer Straße – Grafinger Straße – Bahnlinie München/Rosenheim.

Die Mittelschulen München, am Echardinger Grünstreifen, Innsbrucker Ring 75, Feldbergstraße 85, Inzeller Weg 4, Stuntzstraße 55, und Lehrer-Wirth-Straße 31, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, am Echardinger Grünstreifen, Innsbrucker Ring 75, Feldbergstraße 85, Inzeller Weg 4, Stuntzstraße 55, und Lehrer-Wirth-Straße 31, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – kürzeste Entfernung zur Gerstäckerstraße – Gerstäckerstraße – Friedrich-Creuzer-Straße – Zehntfeldstraße – Heinrich-Wieland-Straße (Mitte) – Bad-Schachener-Straße (Mitte) – Aschheimer Straße – Grafinger Straße – Bahnlinie München/Rosenheim – Berg-am-Laim-Straße (nicht zugehörig) – Leuchtenbergring (Mitte) – Prinzregentenstraße (Mitte) – östliches Isarufer – Max-Joseph-Brücke (Mitte) – Tivolistraße (Mitte) – Hirschauer Straße (Mitte) – Isarring (Mitte) – Effnerplatz (Mitte) – Effnerstraße (nicht zugehörig) – Engelschalkinger Straße (nicht zugehörig) – Vollmannstraße (nicht zugehörig) – Pachmayrplatz (nicht zugehörig) – kürzeste Linie vom Pachmayrplatz zur Tucheler-Heide-Straße – Tucheler-Heide-Straße (Mitte) – Soldauer Straße (nicht zugehörig) – Denninger Straße (Mitte) – kürzeste Linie von der Denninger Straße zur Eylauer Straße – Eylauer Straße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie von der Eylauer Straße zur Kreuzung Kattowitzer Straße/Krausstraße – Kattowitzer Straße (nicht zugehörig) – Schimmelweg (nicht zugehörig) – Burgauer Straße (nicht zugehörig) – Oberschlesische Straße (nicht zugehörig) – Schichtlstraße (Mitte) – Hüllgraben – Dornacher Weg (nicht zugehörig) – Stadtgrenze.

32. § 1 Nr. 32 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

32. Grundschule München, Eduard-Spranger-Straße 15

Der Sprengel der Grundschule München, Eduard-Spranger-Straße 15, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Dülferstraße (Mitte, ab Hausnr. 33 nicht zugehörig) – Rainfarnstraße (nicht zugehörig bis Ratkisstraße, ab Ratkisstraße zugehörig) – Gundermannstraße (nicht zugehörig) – Bahnlinie Milbertshofen/Freising – Dülferstraße (Mitte).

33. § 1 Nr. 33 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
----------	---

33.	Mittelschule München, Eduard-Spranger-Straße 17
-----	---

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Eduard-Spranger-Straße 17, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Feldbahnstraße – Heidelerchenstraße – kürzeste Linie nach Norden zur Bahnlinie München/Freising (S1) – Bahnlinie München/Freising – Stadtgrenze – Stadtgrenze nach Osten bis Wohnanlage an der Thelottstraße – Linie nach Süden entlang der Ostgrenze dieser Wohnanlage zum Goldschmiedplatz – Goldschmiedplatz – Schleißheimer Straße (Mitte) – Güterbahnlinie Milbertshofen/Allach – Feldbahnstraße.

Die Mittelschulen München, Eduard-Spranger-Straße 17, Schleißheimer Straße 275, und Torquato-Tasso-Straße 38, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Eduard-Spranger-Straße 17, Schleißheimer Straße 275, und Torquato-Tasso-Straße 38, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Stadtgrenze nach Osten bis Wohnanlage an der Thelottstraße – Linie nach Süden entlang der Ostgrenze dieser Wohnanlage zum Goldschmiedplatz – Goldschmiedplatz – Schleißheimer Straße (Mitte) – Bahnlinie Milbertshofen/Freimann – Linie nach Süden entlang der Freimann Bahnhofsstraße (Mitte) zur Autobahn München/Nürnberg – Autobahn München/Nürnberg (Mitte) – Schenkendorfstraße (Mitte) – Wilhelm-Hertz-Straße – über Leopoldstraße zur Rümmanstraße – Rümmanstraße – Belgradstraße (Mitte) – Petuelring (Mitte) – Nymphenburg-Biedersteiner-Kanal (Mitte) – Willi-Gebhardt-Ufer – Landshuter Allee (Mitte) – kürzeste Linie zum Bundesbahn-Nordring – Bundesbahn-Nordring – Feldbahnstraße – Heidelerchenstraße – kürzeste Linie nach Norden zur Bahnlinie München/Freising – Bahnlinie München/Freising – Stadtgrenze.

34. § 1 Nr. 34 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
----------	---

34.	Grundschule München, Ernst-Reuter-Straße 4
-----	--

Der Sprengel der Grundschule München, Ernst-Reuter-Straße 4, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Prinzregentenstraße (Mitte) – Töginger Straße (Mitte) – Hultschiner Straße – Bahnlinie München/Rosenheim – Leuchtenberggring (Mitte) – Berg-am-Laim-Straße – Heidenauplatz (Mitte) – Grillparzerstraße – Haidhauser

Straße – Lucile-Grahn-Straße (Mitte) – Prinzregentenplatz (Mitte) – Mühlbaurstraße (Mitte) – Richard-Strauss-Straße (Mitte) – Prinzregentenstraße (Mitte).

35. § 1 Nr. 35 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
----------	---

35.	Grundschule München, Eversbuschstraße 182
-----	---

Der Sprengel der Grundschule München, Eversbuschstraße 182, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Ringbahnlinie Olching/Milbertshofen – Hausmannstraße – Allacher Geräumt – Obere Allee – Ringbahnlinie Olching/Milbertshofen bis Höhe Docenstraße – kürzeste Linie nach Süden zur Docenstraße – Docenstraße (nicht zugehörig) – Verlängerung der Docenstraße zur Angerlohstraße – Angerlohstraße (nicht zugehörig) – Hehnstraße (nicht zugehörig) – Tubeufstraße (nicht zugehörig) – Reinhard-von-Frank-Straße (nicht zugehörig) – Angerlohstraße (nicht zugehörig;

bis zur Einmündung des Buchenweges) – kürzeste Linie zur Bahnlinie München/Dachau – Bahnlinie München/Dachau – Vesaliusstraße (nicht zugehörig) – Niggelstraße (nicht zugehörig) – Riederstraße (nicht zugehörig) – Pasinger Heuweg – Auf der Allmende – Linie von der Kreuzung Auf der Allmende/Am Lochholz zur Kreuzung Müllerstadelstraße/Kreuzkapellenstraße – Kreuzkapellenstraße (nicht zugehörig) – Goteboldstraße (nicht zugehörig) – Langwieder Bach – Stadtgrenze – Ringbahnlinie Olching/Milbertshofen.

36. § 1 Nr. 36 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
----------	---

36.	Grundschule München, Farinellistraße 7
-----	--

Der Sprengel der Grundschule München, Farinellistraße 7, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Clemensstraße – Belgradstraße (Mitte) – Kurfürstenplatz (Mitte) – Kurfürstenstraße (nicht zugehörig) – Franz-Joseph-Straße (Mitte) – Elisabethplatz (Mitte) – Agnesstraße (Mitte) – Schleißheimer Straße (Mitte) – Elisabethstraße (Mitte) – Schwere-Reiter-Straße (Mitte) – Winzerer Straße – Saarstraße (ganz zugehörig) – Clemensstraße.

37. § 1 Nr. 37 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
----------	---

37.	Grundschule München, Feldbergstraße 85
-----	--

Der Sprengel der Grundschule München, Feldbergstraße 85, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Wasserburger Landstraße (Mitte) – Friedenspromenade (Mitte) – Zehentfeldstraße – Bajuwarenstraße (Mitte) – Wasserburger Landstraße (Mitte).

38. § 1 Nr. 38 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

38. Mittelschule München, Feldbergstraße 85

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Feldbergstraße 85, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – kürzeste Entfernung zur Gerstäckerstraße – Gerstäckerstraße – Friedrich-Creuzer-Straße – Zehntfeldstraße – Linie von der Einmündung der Bajuwarenstraße in die Zehntfeldstraße zur Hinterrißstraße – Hinterrißstraße – kürzeste Linie zur Damaschkestraße – Damaschkestraße – kürzeste Linie zur S-Bahnlinie (S 4) – S-Bahnlinie (S 4) – Stadtgrenze.

Die Mittelschulen München, am Echardinger Grünstreifen, Innsbrucker Ring 75, Feldbergstraße 85, Inzeller Weg 4, Stuntzstraße 55, und Lehrer-Wirth-Straße 31, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Echardinger Grünstreifen, Innsbrucker Ring 75, Feldbergstraße 85, Inzeller Weg 4, Stuntzstraße 55, und Lehrer-Wirth-Straße 31, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – kürzeste Entfernung zur Gerstäckerstraße – Gerstäckerstraße – Friedrich-Creuzer-Straße – Zehntfeldstraße – Heinrich-Wieland-Straße (Mitte) – Bad-Schachener-Straße (Mitte) – Aschheimer Straße – Grafinger Straße – Bahnlinie München/Rosenheim – Berg-am-Laim-Straße (nicht zugehörig) – Leuchtenbergring (Mitte) – Prinzregentenstraße (Mitte) – östliches Isarufer – Max-Joseph-Brücke (Mitte) – Tivolistraße (Mitte) – Hirschauer Straße (Mitte) – Isarring (Mitte) – Effnerplatz (Mitte) – Effnerstraße (nicht zugehörig) – Engelschalkinger Straße (nicht zugehörig) – Vollmannstraße (nicht zugehörig) – Pachmayrplatz (nicht zugehörig) – kürzeste Linie vom Pachmayrplatz zur Tucheler-Heide-Straße – Tucheler-Heide-Straße (Mitte) – Soldauer Straße (nicht zugehörig) – Denninger Straße (Mitte) – kürzeste Linie von der Denninger Straße zur Eylauer Straße – Eylauer Straße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie von der Eylauer Straße zur Kreuzung Kattowitzer Straße/Krausstraße – Kattowitzer Straße (nicht zugehörig) – Schimmelweg (nicht zugehörig) – Burgauer Straße (nicht zugehörig) – Oberschlesische Straße (nicht zugehörig) – Schichtlstraße (Mitte) – Hüllgraben – Dornacher Weg (nicht zugehörig) – Stadtgrenze.

39. § 1 Nr. 39 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

39. Grundschule München, Feldmochinger Straße 251

Der Sprengel der Grundschule München, Feldmochinger Straße 251, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Faganastraße (nicht zugehörig) – Lerchenauer Straße (nicht zugehörig) – Bahnlinie München/Freising – Bahnlinie Milbertshofen/Allach – Reigersbach – kürzeste Linie von der Kreuzung Ferchenbachstraße/Reigersbach zur Faganastraße – Faganastraße (nicht zugehörig).

40. § 1 Nr. 40 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

40. Grundschule München, Fernpaßstraße 41

Der Sprengel der Grundschule München, Fernpaßstraße 41, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Garmischer Straße (Mitte) – Siegenburger Straße (Mitte) – kürzeste Linie zu Am Westpark – Am Westpark (Mitte) – Faberstraße (Mitte) – kürzeste Linie zur Zillertalstraße – Zillertalstraße (Mitte) – Partnachplatz (Mitte) – Albert-Roßhaupter-Straße (Mitte) – Luise-Kiesselbach-Platz (Mitte) – Garmischer Straße (Mitte).

41. § 1 Nr. 41 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

41. Mittelschule München, Fernpaßstraße 41

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Fernpaßstraße 41, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Westendstraße (Mitte) – Siegenburger Straße (Mitte) – kürzeste Linie zu Am Westpark – Am Westpark (Mitte) – Hansastraße (Mitte) – Albert-Roßhaupter-Straße (Mitte) – Luise-Kiesselbach-Platz (Mitte) – Autobahn München/Garmisch-Partenkirchen (Mitte) – Fürstenrieder Straße (Mitte) – Ammerseestraße – Westendstraße (Mitte).

Die Mittelschulen München, Blumenauer Straße 11, Fernpaßstraße 41, und Gardinistraße 60, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Blumenauer Straße 11, Fernpaßstraße 41, und Gardinistraße 60, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Schlagweg – kürzeste Linie zum Seeholzenweg – Seeholzenweg – Verlängerung des Seeholzenweges zur Kreuzung Gotthardstraße/Fischer-von-Erlach-Straße – Gotthardstraße (nicht zugehörig) – Willibaldstraße (nicht zugehörig) – Senftenauerstraße – Hönigschmidplatz – Byecherstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie zur Geßlerstraße – Geßlerstraße (nicht zugehörig) – Querstraße (nicht zugehörig) – Inderstorferstraße (nicht zugehörig) – Guido-Schneble-Straße – Aindorferstraße (nicht zugehörig) – Fürstenrieder Straße (Mitte) – Ammerseestraße – Westendstraße (Mitte) – Siegenburger Straße (Mitte) – kürzeste Linie zu Am Westpark – Am Westpark (Mitte) – Hansastrasse (Mitte) – Albert-Roßhaupter-Straße (Mitte) – Luise-Kiesselbach-Platz (Mitte) – Autobahn München/Garmisch-Partenkirchen (Mitte) – Forst-Kasten-Allee (nicht zugehörig) – Tischlerstraße (nicht zugehörig) – Stadtgrenze.

42. § 1 Nr. 42 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

42. Grundschule München, Flurstraße 4

Der Sprengel der Grundschule München, Flurstraße 4, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Prinzregentenstraße (Mitte) – Prinzregentenplatz (Mitte) – Lucile-Grahn-Straße (Mitte) – Haidhauser Straße (nicht zugehörig) – Grillparzerstraße (nicht zugehörig) – Haidenauplatz (Mitte) – Berg-am-Laim-Straße (Mitte) – Bahnlinie München/Rosenheim – Orleansplatz – Orleansstraße (nicht zugehörig) – Gravelottestraße (nicht zugehörig) – Pariser Platz (Mitte) – Pariser Straße (Mitte) – Wörthstraße (Mitte) – Metzstraße – Leonhardstraße – Wolfgangstraße (nicht zugehörig) – Seeriederstraße (Mitte) – Trogerstraße – Prinzregentenstraße (Mitte).

43. § 1 Nr. 43 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

43. Grundschule München, Forellenstraße 5

Der Sprengel der Grundschule München, Forellenstraße 5, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

St.-Veit-Straße (nicht zugehörig) – Verlängerung zur Bahnlinie München/Rosenheim – Bahnlinie München/Rosenheim – Thomas-Hauser-Straße (nicht zugehörig) – Truderinger Straße (Mitte) – Bajuwarenstraße (Mitte) – Zehntfeldstraße – Heinrich-Wieland-Straße – St.-Veit-Straße (nicht zugehörig).

44. § 1 Nr. 44 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

44. Grundschule München, Forstenrieder Allee 175

Der Sprengel der Grundschule München, Forstenrieder Allee 175, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Filchnerstraße (nördl. Teil, Mitte) – kürzeste Linie nach Osten zur Drygalski-Allee – Drygalski-Allee (Mitte, ab Hausnr. 118 nicht zugehörig) – Springerstraße (nicht zugehörig) – Verlängerung zur Olivierstraße – Olivierstraße (nicht zugehörig) – Verlängerung der Olivierstraße zur Stadtgrenze – Stadtgrenze – Autobahn München/Garmisch-Partenkirchen (Mitte) – Züricher Straße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie zur Grabmannstraße – Grabmannstraße (Mitte) – Forstenrieder Allee – Filchnerstraße (nördl. Teil, Mitte).

45. § 1 Nr. 45 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

45. Mittelschule München, Franz-Nißl-Straße 55

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Franz-Nißl-Straße 55, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Linie von der Stadtgrenze bis zur Kuppelfeldstraße – Kuppelfeldstraße (nicht zugehörig) – Würmkanal – entlang dem Würmhölzlgraben – Autobahnring Nord bis Höhe Kaiserhölzlstraße – kürzeste Linie zur Kaiserhölzlstraße – Kaiserhölzlstraße (nicht zugehörig) – Röhrichtstraße (nicht zugehörig) – Kaiserhölzlstraße (nicht zugehörig) – Ferchenbachstraße (nicht zugehörig) – entlang dem Reigersbach – kürzeste Linie zur Ringbahnlinie Milbertshofen/Olching – Ringbahnlinie Milbertshofen/Olching nach Westen bis Höhe Am Neubruch – kürzeste Linie nach Süden zur Einmündung Am Neubruch/Ludwigsfelder Straße – kürzeste Linie nach Süden zur Einmündung Waldhornstraße/Weiherweg – kürzeste Linie nach Westen zur Unteren Angerlohe – Untere Angerlohe (nicht zugehörig) – Angerlohstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie von der Angerlohstraße in Höhe Horticgstraße zur Bahnlinie Dachau/München – Bahnlinie Dachau/München - Verdistrasse (Mitte) – Bahnlinie Freising/München – Nymphenburger Kanal – Grandlstraße (nicht zugehörig) – Loichingerstraße (nicht zugehörig) – Pippinger Straße (nicht zugehörig) – Bassermannstraße (nicht zugehörig) – Alte Allee – Peter-Kreuder-Straße (nicht zugehörig) – Bahnlinie München/Augsburg – Bergsonstraße – Mooswiesenstraße – Hanfgartenstraße – Autobahn München/Stuttgart – Stadtgrenze.

Die Mittelschulen München, Franz-Nißl-Straße 55, Peslmüllerstraße 8, Reichenaustraße 3, und Wiesentfeller Straße 53, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Franz-Nißl-Straße 55, Peslmüllerstraße 8, Reichenau-

straße 3, und Wiesentfeller Straße 53, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Linie von der Stadtgrenze bis Kuppelfeldstraße – Kuppelfeldstraße (nicht zugehörig) – Würmkanal – entlang dem Würmhölzlgraben – Autobahnring Nord bis Höhe Kaiserhölzlstraße – kürzeste Linie zur Kaiserhölzlstraße – Kaiserhölzlstraße (nicht zugehörig) – Röhrichtstraße (nicht zugehörig) – Kaiserhölzlstraße (nicht zugehörig) – Ferchenbachstraße (nicht zugehörig) – entlang dem Reigersbach – kürzeste Linie zur Ringbahnlinie Milbertshofen/Olching – Ringbahnlinie Milbertshofen/Olching nach Westen bis Höhe Am Neubruch – kürzeste Linie nach Süden zur Einmündung Am Neubruch/Ludwigsfelder Straße – kürzeste Linie nach Süden zur Einmündung Waldhornstraße/Weiherweg – kürzeste Linie nach Westen zur Unteren Angerlohe – Untere Angerlohe (nicht zugehörig) – Angerlohstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie von der Angerlohstraße bis Höhe Hortigstraße zur Bahnlinie Dachau/München – Bahnlinie Dachau/München – Verdistraße (Mitte) – Bahnlinie Freising/München – Bahnlinie München/Pasing – kürzeste Linie zur Atterseestraße – Atterseestraße (nicht zugehörig) – Agnes-Bernauer-Straße (Mitte) – Fischer-von-Erlach-Straße (nicht zugehörig) – Linie zum Seeholzenweg – Seeholzenweg (nicht zugehörig) – Verlängerung des Seeholzenweges zum Schlagweg – Schlagweg (nicht zugehörig) – Stadtgrenze.

46. § 1 Nr. 46 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

46. Grundschule München, Fritz-Lutz-Straße 24

Der Sprengel der Grundschule München, Fritz-Lutz-Straße 24, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Weltenburger Straße (Mitte) – Denninger Straße (Mitte) – Daglfinger Straße (Mitte) Bahnlinie München/Ismaning – Brodersenstraße (nicht zugehörig) – Hüllgraben (Mitte) bis zur Bahnlinie Erding/München – Bahnlinie Erding/München – Thomas-Hauser-Straße (nicht zugehörig) – Bahnlinie Rosenheim/München nach Westen bis zur Höhe Baumkirchner Straße – kürzeste Linie nach Norden zur Hultschiner Straße – Hultschiner Straße (nicht zugehörig) – Töginger Straße (Mitte) bis zur Höhe Pühnstraße – Pühnstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie vom Ende der Pühnstraße (ab Einmündung Moselstraße) – nach Norden bis zum Ende der Neckarstraße – kürzeste Linie nach Westen zur Elbestraße – Elbestraße (nicht zugehörig) – Weltenburger Straße (Mitte).

47. § 1 Nr. 47 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

47. Grundschule München, Fröttmaninger Straße 21

Der Sprengel der Grundschule München, Fröttmaninger Straße 21, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Leopoldstraße (Mitte) – Domagkstraße (Mitte) – Bahnlinie Schwabing/Freimann – Stadtgrenze – östliches Isarufer – kürzeste Linie vom östlichen Isarufer zum Ernst-Penzoldt-Weg – Gyßlingstraße Nr. 78 (nicht zugehörig) – Ernst-Penzoldt-Weg – Schwedenstraße (nicht zugehörig) – Osterwaldstraße (Mitte) – Amsterdamer Straße (nicht zugehörig) – Brabanter Straße (nicht zugehörig) – Stengelstraße (nicht zugehörig) – Ungererstraße (nicht zugehörig) – Danziger Straße (nicht zugehörig) – Johann-Fichte-Straße (nicht zugehörig) – Leopoldstraße (Mitte) – Wilhelm-Hertz-Straße (nicht zugehörig) – Schenkendorfstraße (Mitte) – Leopoldstraße (Mitte).

48. § 1 Nr. 48 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

48. Grundschule München, Fromundstraße 5

Der Sprengel der Grundschule München, Fromundstraße 5, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Harlachinger Straße – Drumberg (nicht zugehörig) – Candidstraße (nicht zugehörig) – Tegernseer Landstraße (Mitte) – Am Hohen Weg – Klausener Straße (nicht zugehörig) – Grödner Straße (nicht zugehörig) – Kurzstraße – Harlachinger Straße.

49. § 1 Nr. 49 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

49. Mittelschule München, Fromundstraße 5

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Fromundstraße 5, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Östliches Isarufer – Candidstraße einschließlich Candidplatz (Mitte) – Tegernseer Landstraße (Mitte) – in Höhe Lincolnstraße zur Stadtgrenze – Stadtgrenze – östliches Isarufer.

Die Mittelschulen München, Cincinnatistraße 63, Fromundstraße 5, Führichstraße 53, Ichostraße 2, und Perlacher Straße 114, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Cincinnatistraße 63, Fromundstraße 5, Führichstraße 53, Ichostraße 2, und Perlacher Straße 114, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – östliches Isarufer – Schyrenplatz – Humboldtstraße – Claude-Lorrain-Straße – kürzeste Verbindung von der Claude-Lorrain-Straße zur Edlingerstraße – Edlingerstraße – Edlingerplatz (Mitte) – Kolumbusstraße (Mitte) – Kolumbusplatz (Mitte) – Bahnlinie München/Rosenheim – Balanstraße (Mitte) – Sankt-Martin-Straße (Mitte) – Anzinger Straße (Mitte) – Bad-Schachener-Straße (Mitte) –

Hofangerstraße (nicht zugehörig) – Ständlerstraße (Mitte) – Autobahn München/Salzburg – Stadtgrenze.

50. § 1 Nr. 50 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

50. Grundschule München, Führichstraße 53

Der Sprengel der Grundschule München, Führichstraße 53, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

St.-Martin-Straße (Mitte) – Anzinger Straße (Mitte) – Bad-Schachener-Straße (Mitte) – Hofangerstraße (nicht zugehörig) – Ballaufstraße (Mitte) – Adam-Berg-Straße (Mitte) – Ständlerstraße (Mitte) – Autobahn München/Salzburg (Mitte) – Chiemgaustraße (Mitte) – Görzer Straße – Klagenfurter Straße (nicht zugehörig) – Balanstraße (Mitte) – St.-Martin-Straße (Mitte).

51. § 1 Nr. 51 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

51. Mittelschule München, Führichstraße 53

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Führichstraße 53, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

St.-Martin-Straße (Mitte) – Anzinger Straße (Mitte) – Bad-Schachener-Straße (Mitte) – Hofangerstraße (nicht zugehörig) – Ständlerstraße (Mitte) – Autobahn München/Salzburg (Mitte) – Chiemgaustraße (Mitte) – Görzer Straße – Klagenfurter Straße (nicht zugehörig) – Balanstraße (Mitte) – St.-Martin-Straße (Mitte).

Die Mittelschulen München, Cincinnatistraße 63, Fromundstraße 5, Führichstraße 53, Ichostraße 2, und Perlacher Straße 114, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Cincinnatistraße 63, Fromundstraße 5, Führichstraße 53, Ichostraße 2, und Perlacher Straße 114, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – östliches Isarufer – Schyrenplatz – Humboldtstraße – Claude-Lorrain-Straße – kürzeste Verbindung von der Claude-Lorrain-Straße zur Edlingerstraße – Edlingerstraße – Edlingerplatz (Mitte) – Kolombusstraße (Mitte) – Kolombusplatz (Mitte) – Bahnlinie München/Rosenheim – Balanstraße (Mitte) – Sankt-Martin-Straße (Mitte) – Anzinger Straße (Mitte) – Bad-Schachener-Straße (Mitte) – Hofangerstraße (nicht zugehörig) – Ständlerstraße (Mitte) – Autobahn München/Salzburg – Stadtgrenze.

52. § 1 Nr. 52 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

52. Grundschule München, Fürstenrieder Straße 30

Der Sprengel der Grundschule München, Fürstenrieder Straße 30, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie München/Pasing – kürzeste Linie zur Aldegreverstraße – Aldegreverstraße (nicht zugehörig) – Friedenheimer Straße (nicht zugehörig) – Gotthardstraße (Mitte) – Riegerhofstraße – Valpichlerstraße – Reutterstraße – Willibaldplatz (Mitte) – Willibaldstraße – Verlängerung zur Bahnlinie München/Pasing – Bahnlinie München/Pasing.

53. § 1 Nr. 53 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

53. Mittelschule München, Fürstenrieder Straße 30

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Fürstenrieder Straße 30, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München: Bahnlinie München/Pasing – Bahnlinie München/Freising – Nymphenburger Schlosskanal bis zur Mitte des Schloß-Hauptgebäudes – Linie von der Mitte des Schloß-Hauptgebäudes zur Laimer Straße – Laimer Straße – Wotanstraße – Walhallastraße – De-la-Paz-Straße – kürzeste Linie zur Bahnlinie München/Pasing – Bahnlinie München/Pasing – Linie zur Aldegreverstraße – Aldegreverstraße (nicht zugehörig) – Friedenheimer Straße (nicht zugehörig) – Gotthardstraße (Mitte) – Fürstenrieder Straße (Mitte) – Aindorfer Straße – Guido-Schneble-Straße (nicht zugehörig) – Inderstorfer Straße – Querstraße – Geßlerstraße – Verlängerung der Geßlerstraße zur Byecherstraße – Byecherstraße – Senftenauerstraße (nicht zugehörig) – Willibaldstraße – Gotthardstraße – Fischer-von-Erlach-Straße – Agnes-Bernauer-Straße (Mitte) – Atterseestraße – Verlängerung der Atterseestraße zur Bahnlinie Pasing/München – Bahnlinie Pasing/München.

Die Mittelschulen München, Fürstenrieder Straße 30, Ridlerstraße 26, und Schrobenhausener Straße 15, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, an der Fürstenrieder Straße, an der Ridlerstraße, und Schrobenhausener Straße 15, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie Pasing/Hauptbahnhof – Bahnhofplatz (Mitte) – Schützenstraße (nicht zugehörig) – Karlsplatz (Mitte) – Sonnenstraße (Mitte) – Landwehrstraße (Mitte) – Mathildenstraße (Mitte) – Nußbaumstraße (nicht zugehörig) – Schillerstraße (nicht zugehörig) – Pettenkoferstraße – Georg-Hirth-Platz – Uhlandstraße – Bavariaring (nicht zugehörig) – Matthias-Pschorr-Straße (nicht zugehörig) – Theresienhöhe (Mitte) – Radlkoferstraße (Mitte) – Baum-

gartnerstraße (Mitte) – Am Westpark (Mitte) – kürzeste Linie zur Siegenburger Straße – Siegenburger Straße (Mitte) – Westendstraße (Mitte) – Ammerseestraße (nicht zugehörig) – Fürstenrieder Straße (Mitte) – Aindorfer Straße – Guido-Schneble-Straße (nicht zugehörig) – Inderstorfer Straße – Querstraße – Geßlerstraße – Verlängerung der Geßlerstraße zur Byecherstraße – Byecherstraße – Senftenauerstraße (nicht zugehörig) – Willibaldstraße – Gotthardstraße – Fischer-von-Erlach-Straße – Agnes-Bernauer-Straße (Mitte) – Atterseestraße – Verlängerung der Atterseestraße zur Bahnlinie München/Pasing – Bahnlinie München/Pasing – Bahnlinie München/Freising – Nymphenburger Schloßkanal bis zur Mitte des Schloß-Hauptgebäudes – Linie von der Mitte des Schloß-Hauptgebäudes zur Laimer Straße – Laimer Straße – Wotanstraße – Walhallastraße – De-la-Paz-Straße – kürzeste Linie zur Bahnlinie München/Pasing – Bahnlinie München/Pasing.

54. § 1 Nr. 54 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

54. Grundschule München, Gänselieselstraße 33

Der Sprengel der Grundschule München, Gänselieselstraße 33, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Arnold-Sommerfeld-Straße (Mitte; ab östlichem Verlauf nicht zugehörig) – Otto-Hahn-Ring (nicht zugehörig) – Heidestraße (nicht zugehörig) – Putzbrunner Straße (Mitte) – kürzeste Linie nach Norden zum Joseph-Maria-Lutz-Anger – Joseph-Maria-Lutz-Anger (nicht zugehörig) – Oskar-Maria-Graf-Ring/südliche Schleife (nicht zugehörig) – Marieluise-Fleißer-Bogen (nicht zugehörig) – Alexisweg (nicht zugehörig) – kürzeste Verbindung zur Gerstäckerstraße – Gerstäckerstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Verbindung zur Kreuzung Fauststraße/Schwedensteinstraße – Verlängerung der Fauststraße zur Stadtgrenze – Stadtgrenze.

55. § 1 Nr. 55 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

55. Grundschule München, am Gärtnerplatz, Klenzestraße 27

Der Sprengel der Grundschule München, am Gärtnerplatz, Klenzestraße 27, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Tal (Mitte) – Isartorplatz (Mitte) – Zweibrückenstraße (Mitte) – Ludwigsbrücke (Mitte) – östliches Isarufer – Reichenbachbrücke (Mitte) – Fraunhoferstraße (Mitte) – Papa-Schmid-Straße (Mitte) – Blumenstraße (Mitte) – Sendlinger-Tor-Platz (Mitte) – Oberanger (Mitte) – Rosental (Mitte) – Viktualienmarkt (Mitte) – Tal (Mitte).

56. § 1 Nr. 56 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

56. Grundschule München, Gebelestraße 2

Der Sprengel der Grundschule München, Gebelestraße 2, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Östliches Isarufer – Opitzstraße – Oberföhringer Straße (Mitte) – Wahnfriedallee – Cosimastraße (nicht zugehörig, ab Meistersingerstraße Mitte) – Engelschalkinger Straße (Mitte) – Effnerstraße (Mitte) – Effnerplatz (Mitte) – Richard-Strauss-Straße (Mitte) – Donaustraße (Mitte) – Schreinerstraße (Mitte) – Galileiplatz (Mitte) – Possartstraße (Mitte) – Prinzregentenplatz (Mitte) – Prinzregentenstraße (Mitte) – östliches Isarufer – Max-Joseph-Brücke (Mitte) – Tivolistraße (Mitte) – Hirschauer Straße (Mitte) – Isarring (Mitte) – John-F.-Kennedy-Brücke (Mitte) – östliches Isarufer.

57. § 1 Nr. 57 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

57. Mittelschule München, Gerhart-Hauptmann-Ring 15

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Gerhart-Hauptmann-Ring 15, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Autobahn München/Salzburg – Hochäckerstraße (Mitte) – Pfanzeltplatz (Mitte) – Putzbrunner Straße (Mitte) – Thomas-Dehler-Straße (Mitte) – Albert-Schweitzer-Straße (Mitte) – Ständlerstraße (Mitte) – kürzeste Verbindung zum Alexisweg – Alexisweg (nicht zugehörig) – kürzeste Verbindung zur Gerstäckerstraße – Gerstäckerstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Verbindung zur Kreuzung Fauststraße/Schwedensteinstraße – Verlängerung der Fauststraße zur Stadtgrenze – Stadtgrenze.

Die Mittelschulen München, Albert-Schweitzer-Straße 59, und Gerhart-Hauptmann-Ring 19, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Albert-Schweitzer-Straße 19, und Gerhart-Hauptmann-Ring 59, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Autobahn Salzburg/München – Ständlerstraße (Mitte) – Hofangerstraße – Heinrich-Wieland-Straße (Mitte) – Zehntfeldstraße (nicht zugehörig) – Friedrich-Creuzer-Straße (nicht zugehörig) – Alexisweg – kürzeste Verbindung zur Gerstäckerstraße – Gerstäckerstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Verbindung zur Kreuzung Fauststraße/Schwedensteinstraße – Verlängerung der Fauststraße zur Stadtgrenze – Stadtgrenze.

58. § 1 Nr. 58 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

58. Grundschule München, Gerastraße 6

Der Sprengel der Grundschule München, Gerastraße 6, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie Allach/Milbertshofen – Feldmochinger Straße (Mitte) – Gerastraße – Leipziger Straße – Naumburger Straße (Mitte bis Höhen Anwesen Nr. 34) – nördliche Richtung zur Fußgängerunterführung der Bahnlinie Moosach/Fasanerie – Bahnlinie Moosach/Fasanerie – Dachauer Straße (Mitte) – Bahnlinie Allach-Milbertshofen.

59. § 1 Nr. 59 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

59. Grundschule München, Gertrud-Bäumer-Straße 19

Der Sprengel der Grundschule München, Gertrud-Bäumer-Straße 19, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Landshuter Allee (Mitte) – Dachauer Straße (Mitte) – Lampadiusstraße – Hengelerstraße – kürzeste Linie zur Landshuter Allee – Landshuter Allee (Mitte) – Willi-Gebhardt-Ufer (Mitte) – Spirdon-Louis-Ring (Mitte) – Ackermannstraße (Mitte) – Deidesheimer Straße (nicht zugehörig) – Saarstraße (nicht zugehörig) – Winzerer Straße (nicht zugehörig) – Schwere-Reiter-Straße (Mitte) – Leonrodplatz (Mitte) – Dom-Pedro-Straße (Mitte) – Landshuter Allee (Mitte).

60. § 1 Nr. 60 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

60. Grundschule München, Gilmstraße 46

Der Sprengel der Grundschule München, Gilmstraße 46, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Fürstenrieder Straße (Mitte) – Ammerseestraße (Mitte) – Garmischer Straße (Mitte) – Ehrwalder Straße (zugehörig bis Krüner Platz, dann Mitte) – Fürstenrieder Straße.

61. § 1 Nr. 61 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

61. Grundschule München, Gotzinger Platz 1

Der Sprengel der Grundschule München, Gotzinger Platz 1, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie München/Rosenheim – östliches Isarufer – kürzeste Linie zur Matthias-Mayer-Straße – Matthias-Mayer-Straße (nicht zugehörig) – Franziska-Reindl-Platz (nicht zugehörig) – Greineckerstraße (nicht zugehörig) – Pullacher Platz (nicht zugehörig) – Thalkirchner Straße (Mitte) – kürzeste Linie nach Westen entlang der Nordgrenze Bebauung am Josef-Lutz-Weg zum Alois-Johannes-Lippl-Weg – Alois-Johannes-Lippl-Weg (nicht zugehörig) – Brudermühlstraße (Mitte) – Plinganserstraße (Mitte bis Höhe Sylvensteinstraße, dann einschließlich, am Harras nicht zugehörig) – Valleystraße (nicht zugehörig) – Aberlestraße (nicht zugehörig) – Oberländer Straße (nicht zugehörig) – Thalkirchner Straße (nicht zugehörig) – Bahnlinie München/Rosenheim.

62. § 1 Nr. 62 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

62. Mittelschule München, Gotzinger Platz 1

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Gotzinger Platz 1, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie München/Rosenheim – östliches Isarufer – kürzeste Linie nach Westen (in Höhe Noestraße) zur Wolfratshäuser Straße – Wolfratshäuser Straße (Mitte) – Plinganserstraße (Mitte) – Heckenstallerstraße (Mitte) – Bahnlinie Holzkirchen-München – Johann-Clanze-Straße (Mitte) – Passauer Straße (Mitte) – Albert-Roßhaupter-Straße (Mitte) – Am Harras (Mitte) – Valleystraße (nicht zugehörig) – Aberlestraße (nicht zugehörig) – Oberländerstraße (nicht zugehörig) – Thalkirchner Straße (nicht zugehörig) – Bahnlinie München/Rosenheim.

Die Mittelschulen München, Gotzinger Platz 1, und Implerstraße 35, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Gotzinger Platz 1, und Implerstraße 35, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie München/Rosenheim – östliches Isarufer – kürzeste Linie nach Westen (in Höhe Noestraße) zur Wolfratshäuser Straße – Wolfratshäuser Straße (Mitte) – Plinganserstraße (Mitte) – Heckenstallerstraße (Mitte) – Bahnlinie Holzkirchen/München – Johann-Clanze-Straße (Mitte) – Passauer Straße (Mitte) – Hansastrasse (Mitte) – Am Westpark (Mitte) – Baumgartnerstraße (Mitte) – Radlkoferstraße (Mitte) – Theresienhöhe (Mitte) – Matthias-Pschorr-Straße – Bavariaring – Umlandstraße (nicht zugehörig) – Georg-Hirth-Platz (nicht zugehörig) – Pettenkofersstraße (nicht zugehörig) – Schillerstraße – Nußbaumstraße – Ziemssenstraße (nicht zugehörig) – Lindwurmstraße einschließlich Goetheplatz (Mitte) – Adlzreiterstraße – Zenettiplatz – Tumblingerstraße – Bahnlinie München/Rosenheim.

63. § 1 Nr. 63 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

63. Grundschule München, Gotzmannstraße 19

Der Sprengel der Grundschule München, Gotzmannstraße 19, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie München/Augsburg – Linie vom Schnittpunkt Peter-Kreuder-Straße/Bahnlinie München/Augsburg zur Aubing-Ost-Straße – Aubing-Ost-Straße – Hornberger Straße – Linie nach Süden bis zur Bahnlinie Geltendorf/München – Bahnlinie Geltendorf/München – Limesstraße (Mitte) – Am Aubinger Wasserturm (nicht zugehörig) – Weißensteinstraße (zugehörig bis Neideckstraße, dann Mitte) – Riesenburgstraße (nicht zugehörig) – Pretzfelder Straße (nicht zugehörig) – Hörweg (Mitte) – Verlängerung zur Stadtgrenze – Stadtgrenze Bahnlinie Geltendorf/München – Linie von der Bahnlinie zum Buchgeräumt – Buchgeräumt (nicht zugehörig) – Neugeräumt (nicht zugehörig) – Moossteiggeräumt (nicht zugehörig) – Teufelsbergstraße – gerade Linie zur Bahnlinie München/Augsburg (Höhe Krautgartenweg) – Bahnlinie München/Augsburg.

64. § 1 Nr. 64 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

64. Grundschule München, Grafinger Straße 71

Der Sprengel der Grundschule München, Grafinger Straße 71, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie München/Rosenheim – Berg-am-Laim-Straße (nicht zugehörig) – Freisinger Straße (nicht zugehörig) – Isareckstraße – Schlüsselbergstraße (nicht zugehörig) – Altöttinger Straße (Mitte) – Echardinger Straße – Gögginger Straße (Mitte) – St.-Michael-Straße (Mitte) – Bad-Schachener-Straße (Mitte) – Aschheimer Straße – Grafinger Straße – kürzeste Linie zur Bahnlinie München/Rosenheim – Bahnlinie München/Rosenheim.

65. § 1 Nr. 65 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

65. Grundschule München, Grandlstraße 5

Der Sprengel der Grundschule München, Grandlstraße 5, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Lochhausener Straße (nicht zugehörig) – Pippinger Straße (Mitte) – Linie von der Einmündung der Steiererstraße zum Im Wismat – Im Wismat – kürzeste Linie zur Bahnlinie München/Dachau – Bahnlinie München/Dachau – Verdistraße (Mitte) – Bahnlinie Freising/München – Nymphenburger Kanal – Grandlstraße – Loichingerstraße (nicht zugehörig)

– Pippinger Straße (Mitte) – Verdistraße (Mitte) – Autobahn A 8 – Lochhausener Straße (nicht zugehörig).

66. § 1 Nr. 66 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

66. Grundschule München, Großhaderner Straße 50

Der Sprengel der Grundschule München, Großhaderner Straße 50, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Ammerseestraße (Mitte) – Walter-Hopf-Weg (nicht zugehörig) – Stiftsbogen (Mitte) nach Westen bis Nr. 61 – Fußweg nach Süden (westlich des Wohngebäudes Stiftsbogen Haus-Nr. 61 / östlich des Wohngebäudes Stiftsbogen Nr. 73 / westlich des Wohngebäudes Gardinistraße Nr. 120) – Linie nach Süden (westlich des Wohngebäudes Gardinistraße Nr. 114) über Gardinistraße nach Süden über Gräfelfinger Straße zur Saalburgstraße (Mitte) – Würmtalstraße (Mitte) – Waldwiesenstraße (Mitte) – Ammerseestraße (Mitte).

67. § 1 Nr. 67 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

67. Grundschule München, Gardinistraße 60

Der Sprengel der Grundschule München, Gardinistraße 60, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stiftsbogen (Mitte) nach Westen bis Höhe Wohngebäude Nr. 61 – Fußweg nach Süden (westlich des Wohngebäudes Stiftsbogen Nr. 61 / östlich des Wohngebäudes Stiftsbogen Nr. 73 / westlich des Wohngebäudes Gardinistraße Nr. 120) – Linie nach Süden (westlich des Wohngebäudes Gardinistraße Nr. 114) – über Gardinistraße nach Süden über Gräfelfinger Straße zur Saalburgstraße (Mitte) – Würmtalstraße (Mitte) – Fürstenrieder Straße (Mitte) – Ossingerstraße (Mitte) – Kurparkstraße (Mitte) – Stiftsbogen (Mitte).

68. § 1 Nr. 68 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

68. Mittelschule München, Gardinistraße 60

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Gardinistraße 60, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Fürstenrieder Straße (Mitte) – Autobahn Garmisch-Partenkirchen/München (Mitte) – Forst-Kasten-Allee (nicht zugehörig) – Tischlerstraße (nicht zugehörig) – Heigelhofstraße (nicht zugehörig) – Großhaderner Straße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie zur Willibaldstraße – Willibaldstraße (nicht

zugehörig) – Kleinhaderner Straße – Hönigschmidplatz – Byecherstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie zur Geßlerstraße – Geßlerstraße (nicht zugehörig) – Querstraße (nicht zugehörig) – Inderstorferstraße (nicht zugehörig) – Guido-Schneble-Straße – Aindorferstraße (nicht zugehörig) – Fürstenriederstraße (Mitte).

Die Mittelschulen München, Blumenauer Straße 11, Fernpaßstraße 41, und Gardinistraße 60, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Blumenauer Straße 11, Fernpaßstraße 41, und Gardinistraße 60, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Schlagweg – kürzeste Linie zum Seeholzenweg – Seeholzenweg – Verlängerung des Seeholzenweges zur Kreuzung Gotthardstraße/Fischer-von-Erlach-Straße – Gotthardstraße (nicht zugehörig) – Willibaldstraße (nicht zugehörig) – Senftenauerstraße – Hönigschmidplatz – Byecherstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie zur Geßlerstraße – Geßlerstraße (nicht zugehörig) – Querstraße (nicht zugehörig) – Inderstorferstraße (nicht zugehörig) – Guido-Schneble-Straße – Aindorferstraße (nicht zugehörig) – Fürstenrieder Straße (Mitte) – Ammerseestraße – Westendstraße (Mitte) – Siegenburger Straße (Mitte) – kürzeste Linie zu Am Westpark – Am Westpark (Mitte) – Hansastraße (Mitte) – Albert-Roßhaupter-Straße (Mitte) – Luise-Kiesselbach-Platz (Mitte) – Autobahn München/Garmisch-Partenkirchen (Mitte) – Forst-Kasten-Allee (nicht zugehörig) – Tischlerstraße (nicht zugehörig) – Stadtgrenze.

69. § 1 Nr. 69 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

69. Grundschule München, Guldeinstraße 27

Der Sprengel der Grundschule München, Guldeinstraße 27, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie Pasing/Hauptbahnhof – Höhe Parkstraße kürzeste Linie zur Westendstraße – Westendstraße – Trappentreustraße (Mitte) – Heimeranplatz (Mitte) – Garmischer Straße (Mitte) – Siegenburger Straße (Mitte) – Westendstraße (Mitte) – Bahnlinie Südbahnhof/Laim – Friedenheimer Brücke (Mitte) – Bahnlinie Pasing/Hauptbahnhof.

70. § 1 Nr. 70 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

70. Grundschule München, Haimhauserstraße 23

Der Sprengel der Grundschule München, Haimhauserstraße 23, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Leopoldstraße (Mitte) – Münchner Freiheit (Mitte) – Ungererstraße – Germaniastraße (nicht zugehörig) – Johann-Fichte-Straße – Danzinger Straße – Ungererstraße – Stengelstraße – Brabanter Straße bis zur Amsterdamer Straße – Amsterdamer Straße – Osterwaldstraße (Mitte) – Schwedenstraße – Ernst-Penzolt-Weg (nicht zugehörig) – kürzeste Linie vom Ernst-Penzolt-Weg zum östlichen Isarufer (einschließlich Gyßlingstraße Nr. 78) – östliches Isarufer – John-F.-Kennedy-Brücke (Mitte) – Isarring (Mitte) bis Höhe Hirschauer Straße – kürzeste Linie nach Süden zur Hirschauer Straße – Hirschauer Straße (Mitte) – Linie von der Tivolistraße zur Giselastraße – Giselastraße – Leopoldstraße (Mitte).

71. § 1 Nr. 71 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

71. Grundschule München, Haldenbergerstraße 27

Der Sprengel der Grundschule München, Haldenbergerstraße 27, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie München/Dachau – Von-der-Kahr-Straße (Mitte) – Allacher Straße (Mitte) – Untermenzinger Straße – Lauerer Straße – Dillinger Straße – Glogauer Platz – Ohlauer Straße (nicht zugehörig) – Verlängerung der Ohlauer Straße nach Süden zur Bahnunterführung Allacher Straße – Bahnlinie Freising/München – Verdistraße (Mitte) – Bahnlinie München/Dachau.

72. § 1 Nr. 72 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

72. Mittelschule München, Haldenbergstraße 27

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Haldenbergstraße 27, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie München/Dachau – kürzeste Linie in Höhe Hortigstraße von der Bahnlinie München/Dachau zur Angerlohstraße – Angerlohstraße – Untere Angerlohe – kürzeste Linie nach Osten zur Einmündung Waldhornstraße/Weiherweg – kürzeste Linie nach Norden zur Einmündung Am Neubuch/Ludwigsfelder Straße – kürzeste Linie nach Norden zur Ringbahnlinie Milbertshofen/Olching – Ringbahnlinie Milbertshofen/Olching – Dachauer Straße (Mitte) – Bahnlinie Freising/München – Allacher Straße (Mitte) – Wintrichring (Mitte) – Maria-Ward-Straße – Linie entlang des Nymphenburger Schlosses zum Nymphenburger Kanal – Nymphenburger Kanal – Bahnlinie München/Freising – Verdistraße (Mitte) – Bahnlinie München/Dachau.

Die Mittelschulen München, Haldenbergerstraße 27, Leipziger Straße 7, und Toni-Pfülf-Straße 30, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Haldenbergerstraße 27, Leipziger Straße 7, und Toni-Pföhl-Straße 30, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Bahnlinie Freising/München – kürzeste Linie nach Süden zur Heidelerchenstraße – Heidelerchenstraße (nicht zugehörig) – Feldebahnstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie zur Ringbahnlinie Milbertshofen/Olching – Ringbahnlinie Milbertshofen/Olching nach Osten bis Höhe Landshuter Allee – kürzeste Linie zur Landshuter Allee – Landshuter Allee (Mitte) – Dachauer Straße (Mitte) – Baldurstraße (nicht zugehörig) – Nederlinger Straße (Mitte) – Wintrichring (Mitte) – Maria-Ward-Straße – Linie entlang des Nymphenburger Schlosses zum Nymphenburger Kanal – Nymphenburger Kanal – Bahnlinie München/Freising – Verdistrasse (Mitte) – Bahnlinie München/Dachau – kürzeste Linie in Höhe Hortigstraße von der Bahnlinie München/Dachau zur Angerlohstraße – Angerlohstraße – Untere Angerlohe – kürzeste Linie nach Osten zur Einmündung Waldhornstraße/Weiherweg – kürzeste Linie nach Norden zur Einmündung Am Neubruch/Ludwigsfelder Straße – kürzeste Linie nach Norden zur Ringbahnlinie Milbertshofen/Olching – Ringbahnlinie Milbertshofen/Olching nach Osten bis Höhe Reigersbach – kürzeste Linie zum Reigersbach – Reigersbach – Ferchenbach-Straße-Kaiserhölzlstraße – Röhrichstraße – Kaiserhölzlstraße – Karlsfelder Straße bis vor Nr. 100 – kürzeste Linie nach Norden zur BAB A 99 – BAB A 99 (Mitte) bis Kalterbach – Kalterbach – Würmkanal – Kuppelfeldstraße – westliche Verlängerung der Kuppelfeldstraße zur Stadtgrenze – Stadtgrenze.

73. § 1 Nr. 73 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

73. Grundschule München, Herrnstraße 21

Der Sprengel der Grundschule München, Herrnstraße 21, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Maximilianstraße (Mitte) – Maximiliansbrücke (Mitte) – östliches Isarufer – Ludwigsbrücke (Mitte) – Zweibrückenstraße (Mitte) – Isartorplatz (Mitte) – Tal (Mitte) – Viktualienmarkt (Mitte) – Rosental (Mitte) – Oberanger (Mitte) – Herzog-Wilhelm-Straße (Mitte) – Neuhauser Straße (Mitte) – Karlsplatz (Mitte) – Lenbachplatz (Mitte) – Maximiliansplatz (Mitte) – Brienner Straße (nicht zugehörig) – Hofgartenstraße (nicht zugehörig) – Karl-Scharnagl-Ring (Mitte) – Maximilianstraße (Mitte).

74. § 1 Nr. 74 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

74. Grundschule München, Herterichstraße 41

Der Sprengel der Grundschule München, Herterichstraße 41, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Siemensallee (nicht zugehörig) – Bahnlinie München/Wolfratshausen – Noestraße – Verlängerung der Noestraße zum östlichen Isarufer (Wohngebäude Hinterbrühl Nr. 1 zugehörig) – östliches Isarufer – Stadtgrenze – Warnbergstraße (Mitte) – Morgensternstraße (nicht zugehörig) – Vogelanger (nicht zugehörig) – kürzeste Verbindung zur Plattlinger Straße – Plattlinger Straße (Mitte) – Aidenbachstraße (Mitte) – Siemensallee (nicht zugehörig).

75. § 1 Nr. 75 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

75. Grundschule München, Hirschbergstraße 33

Der Sprengel der Grundschule München, Hirschbergstraße 33, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Wendl-Dietrich-Straße (Mitte) – Rotkreuzplatz (Mitte) – Nymphenburger Straße (Mitte) – Landshuter Allee (Mitte) – Arnulfstraße (Mitte) – Steubenplatz (Mitte) – Wendl-Dietrich-Straße (Mitte).

76. § 1 Nr. 76 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

76. Grundschule München, Hochstraße 31

Der Sprengel der Grundschule München, Hochstraße 31, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Hochstraße (Mitte) – Rablstraße (nicht zugehörig) – Simon-Knoll-Platz (nicht zugehörig) – Franziskanerstraße (nicht zugehörig) – Gebtsattelstraße (nicht zugehörig) – Hochstraße (Mitte).

77. § 1 Nr. 77 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

77. Grundschule München, Hugo-Wolf-Straße 70

Der Sprengel der Grundschule München, Hugo-Wolf-Straße 70, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie Freimann/Milbertshofen – Schleißheimer Straße (Mitte) – Neuherbergstraße (Mitte) – kürzeste Linie von der Kreuzung Neuherbergstraße/Rockefellerstraße zum Winckelmannweg – Winckelmannweg (Mitte) – Bastianweg (Mitte) – Hauttmannweg – Wiegandweg – Lieberweg – Knorrstraße (nicht zugehörig) – Bahnlinie Freimann/Milbertshofen.

78. § 1 Nr. 78 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

78. Grundschule München, Ichostraße 2

Der Sprengel der Grundschule München, Ichostraße 2, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie München/Rosenheim – Tegernseer Landstraße (Mitte) – Alpenstraße (nicht zugehörig) – Herzogstandstraße (nicht zugehörig) – Deisenhofener Straße (Mitte) – Heimgartenstraße (nicht zugehörig) – Walchenseeplatz (nicht zugehörig) – Rottacher Straße (nicht zugehörig) – Perlacher Straße (Mitte) – Spixstraße – Tegernseer Landstraße (Mitte) – Schrafnagelberg (nicht zugehörig) – Bergstraße – Giesinger Berg – Bahnlinie München/Rosenheim.

79. § 1 Nr. 79 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

79. Mittelschule München, Ichostraße 2

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Ichostraße 2, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Östliches Isarufer – Schyrenplatz – Humboldtstraße – Claude-Lorrain-Straße – kürzeste Verbindung von der Claude-Lorrain-Straße zur Edlingerstraße – Edlingerstraße – Edlingerplatz (Mitte) – Kolumbusstraße (Mitte) – Kolumbusplatz (Mitte) – Bahnlinie München/Rosenheim – Tegernseer Landstraße – St.-Bonifatius-Straße – Zugspitzstraße – Plecherstraße (nicht zugehörig) – Heimgartenstraße (nicht zugehörig) – Walchenseeplatz (nicht zugehörig) – Rottacher Straße (nicht zugehörig) – Perlacher Straße (Mitte) – Spixstraße – Tegernseer Landstraße (Mitte) – Candidstraße einschließlich Candidplatz (Mitte) – östliches Isarufer.

Die Mittelschulen München, Cincinnatistraße 63, Fromundstraße 5, Führichstraße 53, Ichostraße 2, und Perlacher Straße 114, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Cincinnatistraße 63, Fromundstraße 5, Führichstraße 53, Ichostraße 2, und Perlacher Straße 114, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – östliches Isarufer – Schyrenplatz – Humboldtstraße – Claude-Lorrain-Straße – kürzeste Verbindung von der Claude-Lorrain-Straße zur Edlingerstraße – Edlingerstraße – Edlingerplatz (Mitte) – Kolumbusstraße (Mitte) – Kolumbusplatz (Mitte) – Bahnlinie München/Rosenheim – Balanstraße (Mitte) – Sankt-Martin-Straße (Mitte) – Anzinger Straße (Mitte) – Bad-Schachener-Straße (Mitte) – Hofangerstraße (nicht zugehörig) – Ständlerstraße (Mitte) – Autobahn München/Salzburg – Stadtgrenze.

80. § 1 Nr. 80 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

80. Grundschule München, Implerstraße 35

Der Sprengel der Grundschule München, Implerstraße 35, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Lipowskystraße (nicht zugehörig) – Bahnlinie München/Rosenheim – Tumblingerstraße – Thalkirchner Straße – Oberländerstraße – Aberlestraße – Valleystraße – Kidlerplatz Nr. 8 – Plinganserstraße (nicht zugehörig) – Daumillerweg (nicht zugehörig) – Lipowskystraße (nicht zugehörig).

81. § 1 Nr. 81 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

81. Mittelschule München, Implerstraße 35

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Implerstraße 35, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Matthias-Pschorr-Straße – Bavariaring – Uhlandstraße (nicht zugehörig) – Georg-Hirth-Platz (nicht zugehörig) – Pettenkofersstraße (nicht zugehörig) – Schillerstraße – Nußbaumstraße – Ziemssenstraße (nicht zugehörig) – Lindwurmstraße einschließlich Goetheplatz (Mitte) – Adlzreiterstraße – Zenettiplatz – Tumblingerstraße – Thalkirchner Straße – Oberländerstraße – Aberlestraße – Valleystraße – Am Harras (Mitte) – Albert-Roßhaupter-Straße (Mitte) – Hansastrasse (Mitte) – Am Westpark (Mitte) – Baumgartnerstraße (Mitte) – Radlkofersstraße (Mitte) – Theresienhöhe (Mitte) – Matthias-Pschorr-Straße.

Die Mittelschulen München, Gotzinger Platz 1, und Implerstraße 35, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Gotzinger Platz 1, und Implerstraße 35, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie München/Rosenheim – östliches Isarufer – kürzeste Linie nach Westen (in Höhe Noestraße) zur Wolfratshäuser Straße – Wolfratshäuser Straße (Mitte) – Plinganser Straße (Mitte) – Heckenstallerstraße (Mitte) – Bahnlinie Holzkirchen/München – Johann-Clanze-Straße (Mitte) – Passauer Straße (Mitte) – Hansastrasse (Mitte) – Am Westpark (Mitte) – Baumgartnerstraße (Mitte) – Radlkofersstraße (Mitte) – Theresienhöhe (Mitte) – Matthias-Pschorr-Straße – Bavariaring – Uhlandstraße (nicht zugehörig) – Georg-Hirth-Platz (nicht zugehörig) – Pettenkofersstraße (nicht zugehörig) – Schillerstraße – Nußbaumstraße – Ziemssenstraße (nicht zugehörig) – Lindwurmstraße einschließlich Goetheplatz (Mitte) – Adlzreiterstraße – Zenettiplatz – Tumblingerstraße – Bahnlinie München/Rosenheim.

82. § 1 Nr. 82 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

82. Mittelschule München, Inzeller Weg 4

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Inzeller Weg 4, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Damaschkestraße (nicht zugehörig) – Verlängerung der Damaschkestraße zur Hinterrißstraße – Hinterrißstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie von der Hinterrißstraße zur Einmündung der Bajuwarenstraße in die Zehntfeldstraße – Zehntfeldstraße – Heinrich-Wieland-Straße (Mitte) – St.-Michael-Straße (Mitte) – Vinzenz-von-Paul-Straße (nicht zugehörig) – Gögginger Straße (nicht zugehörig) – Echardinger Straße (nicht zugehörig) – Altöttinger Straße (Mitte) – Fehwiesenstraße (nicht zugehörig) – Berg-am-Laim-Straße (nicht zugehörig) – Weihenstephaner Straße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie nach Norden zur S-Bahnlinie (S4) – S-Bahnlinie (S 4) – kürzeste Linie zur Damaschkestraße – Damaschkestraße (nicht zugehörig).

Die Mittelschulen München, am Echardinger Grünstreifen, Innsbrucker Ring 75, Feldbergstraße 85, Inzeller Weg 4, Stuntzstraße 55, und Lehrer-Wirth-Straße 31, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, am Echardinger Grünstreifen, Innsbrucker Ring 75, Feldbergstraße 85, Inzeller Weg 4, Stuntzstraße 55, und Lehrer-Wirth-Straße 31, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – kürzeste Entfernung zur Gerstäckerstraße – Gerstäckerstraße – Friedrich-Creuzer-Straße – Zehntfeldstraße – Heinrich-Wieland-Straße (Mitte) – Bad-Schachener-Straße (Mitte) – Aschheimer Straße – Grafinger Straße – Bahnlinie München/Rosenheim – Berg-am-Laim-Straße (nicht zugehörig) – Leuchtenberggring (Mitte) – Prinzregentenstraße (Mitte) – östliches Isarufer – Max-Joseph-Brücke (Mitte) – Tivolistraße (Mitte) – Hirschauer Straße (Mitte) – Isarring (Mitte) – Effnerplatz (Mitte) – Effnerstraße (nicht zugehörig) – Engelschalkinger Straße (nicht zugehörig) – Vollmannstraße (nicht zugehörig) – Pachmayrplatz (nicht zugehörig) – kürzeste Linie vom Pachmayrplatz zur Tucheler-Heide-Straße – Tucheler-Heide-Straße (Mitte) – Soldauer Straße (nicht zugehörig) – Denninger Straße (Mitte) – kürzeste Linie von der Denninger Straße zur Eylauer Straße – Eylauer Straße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie von der Eylauer Straße zur Kreuzung Kattowitzer Straße/Krausstraße – Kattowitzer Straße (nicht zugehörig) – Schimmelweg (nicht zugehörig) – Burgauer Straße (nicht zugehörig) – Oberschlesische Straße (nicht zugehörig) – Schichtlstraße (Mitte) – Hüllgraben – Dornacher Weg (nicht zugehörig) – Stadtgrenze.

83. § 1 Nr. 83 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

83. Grundschule München, Ittlingerstraße 36

Der Sprengel der Grundschule München, Ittlingerstraße 36, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Rainfarnstraße (nicht zugehörig bis Ratkisstraße, ab Ratkisstraße zugehörig) – auf Höhe Haus Dülferstraße Nr. 21 e – kürzeste Linie nach Westen bis Höhe Dülferstraße Nr. 31 – kürzeste Linie nach Norden zur Dülferstraße – Dülferstraße (Mitte) – Blodigstraße (Mitte) – Frühlingsanger – kürzeste Linie vom Frühlingsanger zum südlichen Ende der Petrarcastraße – kürzeste Linie vom südlichen Ende der Petrarcastraße nach Osten zur Schleißheimer Straße – Schleißheimer Straße (Mitte) – Thomas-Theodor-Heine-Weg (Mitte) – Steindlstraße (Mitte) – Pulverturmstraße – Eberwurzstraße (Mitte) – Gundermannstraße (nicht zugehörig) – Rainfarnstraße (nicht zugehörig bis Ratkisstraße).

84. § 1 Nr. 84 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

84. Grundschule München, Jenaer Straße 3

Der Sprengel der Grundschule München, Jenaer Straße 3, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Feldmochinger Straße (Mitte) – Pelkovenstraße (Mitte) – Hanauer Straße (Mitte) – Dachauer Straße (Mitte) – Bahnlinie Moosach/Fasanerie – auf Höhe der Fußgängerunterführung kürzeste Linie zur Naumburger Straße – Naumburger Straße (Mitte) – Leipziger Straße (nicht zugehörig) – Gerastraße (nicht zugehörig) – Feldmochinger Straße (Mitte).

85. § 1 Nr. 85 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

85. Grundschule München, Kafkastraße 9

Der Sprengel der Grundschule München, Kafkastraße 9, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Oskar-Maria-Graf-Ring/nördl. Schleife (Mitte, anschließend bis zur südlichen Schleife zugehörig) – Joseph-Maria-Lutz-Anger – kürzeste Linie nach Süden zur Putzbrunner Straße – Putzbrunner Straße (Mitte) – Heidestraße – Otto-Hahn-Ring – Arnold-Sommerfeld-Straße (ab südlicher Verlauf Mitte) – Bahnlinie Kreuzstraße/München – Carl-Wery-Straße (Mitte) – Fritz-Erler-Straße (Mitte) – Fußweg nach Osten zum Gerhart-Hauptmann-Ring – Gerhart-Hauptmann-Ring (Mitte) – Oskar-Maria-Graf-Ring/nördl. Schleife (Mitte, anschließend bis zur südlichen Schleife zugehörig).

86. § 1 Nr. 86 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

86. Grundschule München, Karl-Marx-Ring 63

Der Sprengel der Grundschule München, Karl-Marx-Ring 63, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Zehntfeldstraße (nicht zugehörig) – Friedrich-Creuzer-Straße (nicht zugehörig) – Alexisweg – Oskar-Maria-Graf-Ring / nördliche Schleife (Mitte) – Karl-Marx-Ring (Mitte) – Ständlerstraße (Mitte) – Linie nach Norden zwischen den Häusern Kurt-Eisner-Straße Nr. 25 und Nr. 27 entlang der östlichen Begrenzung des Schulgrundstückes Max-Kolmsperger-Straße 6 bis zur Max-Kolmsperger-Straße – Max-Kolmsperger-Straße (nicht zugehörig, mit Ausnahme der Wohnblöcke Nr. 9 bis Nr. 19) – Kurt-Eisner-Straße (Mitte) – Karl-Marx-Ring (Mitte) – Heinrich-Wieland-Straße (Mitte) – Corinthstraße (Mitte) – Zehntfeldstraße (nicht zugehörig).

87. § 1 Nr. 87 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

87. Grundschule München, Keilberthstraße 6

Der Sprengel der Grundschule München, Keilberthstraße 6, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Heidemannstraße (Mitte) – Ingolstädter Straße (Mitte) – Stadtgrenze – kürzeste Linie nach Süden zur Kreuzung Untere Hausbreite / Am Kiefernwald – Carl-Orff-Bogen (nicht zugehörig); ab Einmündung Arnold-Schönberg-Weg (Mitte); ab östliche Abknickung (nicht zugehörig) – Karl-Köglsperger-Straße (Mitte) – Schlößlanger (Mitte) – Heidemannstraße (Mitte).

88. § 1 Nr. 88 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

88. Grundschule München, Kirchenstraße 11

Der Sprengel der Grundschule München, Kirchenstraße 11, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Östliches Isarufer – Prinzregentenstraße (Mitte) – Trogerstraße (nicht zugehörig) – Seeriederstraße (Mitte) – Wolfgangstraße – Leonhardstraße (nicht zugehörig) – Metzstraße (nicht zugehörig) – Weißenburger Platz (nicht zugehörig) – Weißenburgerstraße (nicht zugehörig) – Rosenheimer Platz (Mitte) – Rosenheimer Straße (Mitte) – östliches Isarufer.

89. § 1 Nr. 89 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

89. Grundschule München, Klenzestraße 48

Der Sprengel der Grundschule München, Klenzestraße 48, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Pestalozzistraße – Müllerstraße (Mitte) – Blumenstraße (Mitte) – Papa-Schmid-Straße (Mitte) – Fraunhoferstraße (Mitte) – Reichenbachbrücke (Mitte) – östliches Isarufer – Wittelsbacherbrücke (Mitte) – Baldeplatz (Mitte) – Kapuzinerstraße (Mitte) – Pestalozzistraße.

90. § 1 Nr. 90 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

90. Grundschule München, Knappertsbuschstraße 43

Der Sprengel der Grundschule München, Knappertsbuschstraße 43, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Cosimastraße (Mitte) – An der Salzbrücke (Mitte) – Effnerstraße (Mitte) – Johanneskirchner Straße (Mitte) – Cosimastraße (Mitte) – Taimerhofstraße (Mitte) – Spilhofstraße (Mitte) – An der Tuchbleiche (Mitte) – Ringofenweg (Mitte) – Johanneskirchner Straße (Mitte) – Freischützstraße (Mitte) – Robert-Heger-Straße – Meistersingerstraße (bis Einmündung Stolzingerstraße zugehörig, danach Mitte) – Cosimastraße (Mitte).

91. § 1 Nr. 91 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

91. Mittelschule München, Knappertsbuschstraße 43

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Knappertsbuschstraße 43, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Östliches Isarufer – Stadtgrenze – Dornacher Weg – Hüllgraben – Schichtlstraße (Mitte) – Oberschlesische Straße – Burgauerstraße – Schimmelweg – Kattowitzer Straße bis zur Einmündung der Krausstraße in die Kattowitzer Straße – kürzeste Linie von dort zur Eylauer Straße – Eylauer Straße – kürzeste Linie von der Eylauer Straße zur Denninger Straße – Denninger Straße (Mitte) – Soldauer Straße – Tucheler-Heide-Straße (Mitte) – kürzeste Linie von der Tucheler-Heide-Straße zum Pachmayrplatz – Pachmayrplatz – Vollmannstraße – Engelschalkinger Straße – Effnerstraße – Effnerplatz (Mitte) – Isarring (Mitte) – östliches Isarufer.

Die Mittelschulen München, Bernaystraße 36, Knappertsbuschstraße 43, Simmernstraße 2, und Situlistraße 87, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Bernaystraße 36, Knappertsbuschstraße 43, Simmernstraße 2, und Situlistraße 87, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Dornacher Weg – Hüllgraben – Schichtstraße (Mitte) – Oberschlesische Straße – Burgauerstraße – Schimmelweg – Kattowitzer Straße bis zur Einmündung der Krausstraße in die Kattowitzer Straße – kürzeste Linie von dort zur Eylauer Straße – Eylauer Straße – kürzeste Linie von der Eylauer Straße zur Denninger Straße – Denninger Straße (Mitte) – Soldauer Straße – Tucheler-Heide-Straße (Mitte) – kürzeste Linie von der Tucheler-Heide-Straße zum Pachmayrplatz – Pachmayrplatz – Vollmannstraße – Engelschalkinger Straße – Effnerstraße – Effnerplatz (Mitte) – Isarring (Mitte) – Hirschauer Straße (Mitte) – Tivolistraße (Mitte) – Linie von der Tivolistraße zur Giselastraße – Giselastraße – Leopoldstraße (Mitte) – Franz-Joseph-Straße (Mitte) – Kurfürstenstraße – Kurfürstenplatz (Mitte) – Belgradstraße (Mitte) – Rümmanstraße (nicht zugehörig) – über Leopoldstraße zur Wilhelm-Hertz-Straße – Wilhelm-Hertz-Straße (nicht zugehörig) – Schenkendorfstraße (Mitte) – Autobahn München-Nürnberg (Mitte) – kürzeste Linie nach Norden zur Einmündung Freimanner Bahnhofstraße/ Frankfurter Ring – Freimanner Bahnhofstraße (Mitte) – kürzeste Linie nach Norden zur Bahnlinie Freimann/ Milbertshofen – Bahnlinie Freimann/Milbertshofen nach Westen zur Schleißheimer Straße – Schleißheimer Straße (Mitte) – Goldschmiedplatz – Linie nach Norden entlang der Ostgrenze der Wohnanlage an der Thelottstraße bis zur Stadtgrenze – Stadtgrenze.

92. § 1 Nr. 92 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

92. Grundschule München, Königswieser Straße 7

Der Sprengel der Grundschule München, Königswieser Straße 7, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Neurieder Straße (Mitte) – Autobahn München/Garmisch-Partenkirchen (Mitte) – Stadtgrenze (= Buchendorfer Straße Mitte) – Neurieder Straße.

93. § 1 Nr. 93 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

93. Grundschule München, Konrad-Celtis-Straße 44

Der Sprengel der Grundschule München, Konrad-Celtis-Straße 44, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Albert-Roßhaupter-Straße (Mitte) – Passauer Straße (Mitte) – Johann-Clanze-Straße (Mitte) – Bahnlinie München/Holzkirchen – Bauernbräuweg – Passauer Straße (Mitte) – Hirsch-Gereuth-Straße – Murnauer Straße (Mitte) – Heckenstallerstraße (Mitte) – Luise-Kiesselbach-Platz (Mitte) – Albert-Roßhaupter-Straße (Mitte).

94. § 1 Nr. 94 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

94. Grundschule München, Lehrer-Götz-Weg 21

Der Sprengel der Grundschule München, Lehrer-Götz-Weg 21, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Thomas-Hauser-Straße – Bahnlinie München-Ost/Erding – Töginger Straße (Mitte) – Am Mitterfeld (Mitte) – nördliche und östliche Begrenzung des Friedhofes Riem – kürzeste Linie von der südlichen Ecke des Friedhofes Riem zur Einmündung der Schwablhofstraße in den Rappenweg – Schwablhofstraße (Mitte) – Wasserburger Landstraße (Mitte) – Bajuwarenstraße (Mitte) – Truderinger Straße (Mitte) – Thomas-Hauser-Straße.

95. § 1 Nr. 95 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

95. Grundschule München, Lehrer-Wirth-Straße 31

Der Sprengel der Grundschule München, Lehrer-Wirth-Straße 31, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Am Mitterfeld (Mitte) – nördliche und östliche Begrenzung des Friedhofes Riem – kürzeste Verbindung von der südlichen Ecke des Friedhofes Riem zur Einmündung der Schwablhofstraße in den Rappenweg – Schwablhofstraße (Mitte) – kürzeste Linie zur Stadtgrenze in Höhe Sofienstraße – Stadtgrenze – kürzeste Entfernung zur Georg-Kerschensteiner-Straße – Georg-Kerschensteiner-Straße (Mitte) – Willy-Brandt-Allee (Mitte) – Olof-Palme-Straße (Mitte) – An der Point (Mitte) – Töginger Straße (Mitte) – Am Mitterfeld (Mitte).

96. § 1 Nr. 96 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

96. Mittelschule München, Leipziger Straße 7

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Leipziger Straße 7, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Landshuter Allee (Mitte) – Dachauer Straße (Mitte) – Baldurstraße (nicht zugehörig) – Nederlingstraße (Mitte) – Allacher Straße (Mitte) – Bahnlinie München/Freising

– Dachauer Straße (Mitte) – kürzeste Linie zur Ringbahnlinie Milbertshofen/Olching – Ringbahnlinie Milbertshofen/Olching nach Osten bis zur Höhe Landshuter Allee – kürzeste Linie zur Landshuter Allee – Landshuter Allee (Mitte).

Die Mittelschulen München, Haldenbergerstraße 27, Leipziger Straße 7, und Toni-Pfülf-Straße 30, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Haldenbergerstraße 27, Leipziger Straße 7, und Toni-Pfülf-Straße 30, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Bahnlinie Freising/München – kürzeste Linie nach Süden zur Heidelerchenstraße – Heidelerchenstraße (nicht zugehörig) – Feldebahnstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie zur Ringbahnlinie Milbertshofen/Olching – Ringbahnlinie Milbertshofen/Olching nach Osten bis Höhe Landshuter Allee – kürzeste Linie zur Landshuter Allee – Landshuter Allee (Mitte) – Dachauer Straße (Mitte) – Baldurstraße (nicht zugehörig) – Nederlinger Straße (Mitte) – Wintrichring (Mitte) – Maria-Ward-Straße – Linie entlang des Nymphenburger Schlosses zum Nymphenburger Kanal – Nymphenburger Kanal – Bahnlinie München/Freising – Verdistrasse (Mitte) – Bahnlinie München/Dachau – kürzeste Linie in Höhe Hortigstraße von der Bahnlinie München/Dachau zur Angerlohstraße – Angerlohstraße – Untere Angerlohe – kürzeste Linie nach Osten zur Einmündung Waldhornstraße/Weiherweg – kürzeste Linie nach Norden zur Einmündung Am Neubruch/Ludwigsfelder Straße – kürzeste Linie nach Norden zur Ringbahnlinie Milbertshofen/Olching – Ringbahnlinie Milbertshofen/Olching nach Osten bis Höhe Reigersbach – kürzeste Linie zum Reigersbach – Reigersbach – Ferchenbach-Straße – Kaiserhölzlstraße – Röhrichstraße – Kaiserhölzlstraße – Karlsfelder Straße bis vor Nr. 100 – kürzeste Linie nach Norden zur BAB A 99 – BAB A 99 (Mitte) bis Kalterbach – Kalterbach – Würmkanal – Kuppelfeldstraße – westliche Verlängerung der Kuppelfeldstraße zur Stadtgrenze – Stadtgrenze.

97. § 1 Nr. 97 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

97. Grundschule München, Lerchenauer Straße 322

Der Sprengel der Grundschule München, Lerchenauer Straße 322, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Bahnlinie Freising/München – Lerchenauer Straße – Faganastraße – Linie von der Faganastraße zum Schnittpunkt Ferchenbachstraße / Reigersbach – Ferchenbachstraße – Kaiserhölzlstraße – Röhrichstraße – Kaiserhölzlstraße – Karlsfelder Straße bis vor Nr. 100 – kürzeste Linie nach Norden zur BAB A 99 – BAB A 99 (Mitte) bis Kalterbach – Kalterbach – Würmkanal – Kuppelfeldstraße – westliche Verlängerung der Kuppelfeldstraße zur Stadtgrenze – Stadtgrenze.

98. § 1 Nr. 98 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

98. Grundschule München, Limesstraße 38

Der Sprengel der Grundschule München, Limesstraße 38, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie Geltendorf/München – Höhe Bahnunterführung Leienfelsstraße kürzeste Linie nach Süden zur Aubinger Straße (Höhe Nr. 158) – Aubinger Straße (Mitte) – Hagenbacher Straße (nicht zugehörig) – Taubertalstraße (nicht zugehörig) – Verlängerung der Taubertalstraße zur Bodenseestraße – Bodenseestraße (Mitte) – Linie von der Kreuzung Mainaustraße / Bodenseestraße zur Kreuzung Paosostraße / Kuckucksweg – Stadtgrenze – Linie entlang der Westbegrenzung des Bundesbahnausbesserungswerkes zur Bahnlinie Herrsching/München – Bahnlinie Herrsching/München – kürzeste Linie zum Aufseßer Platz – Aufseßer Platz (Mitte) – Gößweinsteinplatz (Mitte) – Streitbergstraße (Mitte) – Wiesentfeller Straße (Mitte) – Neideckstraße (Mitte, ab Plankenfeller Straße zugehörig) – Weißensteinstraße (nicht zugehörig) – Am Aubinger Wasserturm – Limesstraße (Mitte) – Bahnlinie Geltendorf/München.

99. § 1 Nr. 99 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

99. Grundschule München, Lincolnstraße 62

Der Sprengel der Grundschule München, Lincolnstraße 62, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Tegernseer Landstraße (Mitte) – Stadelheimer Straße (Mitte) – Ständlerstraße (Mitte) – S-Bahnlinie München/Deisenhofen – Stadtgrenze – Tegernseer Landstraße (Mitte).

100. § 1 Nr. 100 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

100. Grundschule München, Manzostraße 79

Der Sprengel der Grundschule München, Manzostraße 79, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie Allach/Milbertshofen – Dachauer Straße (Mitte) – Teplitzer Weg (Mitte) – kürzeste Linie nach Westen zur Ohlauer Straße – Ohlauer Straße (ab Haus Nr. 63 bzw. 66 zugehörig; nach Süden nicht zugehörig) – Glogauer Platz (nicht zugehörig) – Dillinger Straße (nicht zugehörig) – Lauer Straße (nicht zugehörig) – Untermenzinger Straße (nicht zugehörig) – Allacher Straße (Mitte) – Von-Kahr-Straße (Mitte) – Bahnlinie München/Dachau – kürzeste Linie von der Bahnlinie München/Dachau zur Kreuzung

Buchenweg/Angerlohstraße – Angerlohstraße – Reinhard-von-Frank-Straße – Tubeufstraße – Docenstraße zur Angerlohstraße – Docenstraße – kürzeste Linie nach Norden zur Bahnlinie Allach/Milbertshofen – Bahnlinie Allach/Milbertshofen.

101. § 1 Nr. 101 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

101. Grundschule München, Mariahilfplatz 18

Der Sprengel der Grundschule München, Mariahilfplatz 18, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Östliches Isarufer – Rosenheimer Straße (Mitte) – Hochstraße (Mitte) – Am Nockherberg (Mitte) – Bahnlinie München/Rosenheim – Kolumbusplatz (Mitte) – Humboldtstraße (Mitte) – Schyrenplatz (Mitte) – östliches Isarufer.

102. § 1 Nr. 102 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

102. Grundschule München, Maria-Ward-Straße 1

Der Sprengel der Grundschule München, Maria-Ward-Straße 1, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Nymphenburger Kanal (Mitte) – Bahnlinie München/Freising – in Höhe Reinoltstraße kürzeste Entfernung zur Schragenhofstraße – Schragenhofstraße (Mitte) – Menzinger Straße (Mitte) – Wintrichring (Mitte) – kürzeste Linie nach Osten zur Lannerstraße – Lannerstraße (Mitte) – Volpinistraße (Mitte) – Fußweg nach Norden (Höhe Taschnerstraße) bis Höhe Nordgrenze Michelfeldweg – Wegfläche (Mitte) nach Osten bis Hanfstaenglstraße – Hanfstaenglstraße (Mitte) – Nederlinger Straße (Mitte) – Nymphenburg-Biedersteiner-Kanal (Mitte) – kürzeste Linie zur Gerner Straße – Gerner Straße – Nymphenburger Kanal (Mitte).

103. § 1 Nr. 103 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

103. Grundschule München, Max-Kolmsperger-Straße 6

Der Sprengel der Grundschule München, Max-Kolmsperger-Straße 6, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Heinrich-Wieland-Straße (nicht zugehörig) – Zehntfeldstraße (nicht zugehörig) – Corinthstraße (Mitte) – Heinrich-Wieland-Straße (Mitte) – Karl-Marx-Ring (Mitte) – Kurt-Eisner-Straße (Mitte) – Max-Kolmsperger-Straße (jedoch ohne Wohnblöcke Nr. 9 bis 19) – Linie nach Süden entlang der östlichen Grenze des Schulgrundstückes an der Max-

Kolmsperger-Straße zwischen den Häusern Kurt-Eisner-Straße Nr. 25 und 27 zur Ständlerstraße – Ständlerstraße (Mitte) nach Osten zur Kreuzung Ständlerstraße / Karl-Marx-Ring – Karl-Marx-Ring (Mitte) – Gerhart-Hauptmann-Ring (Mitte) – Fußweg in westlicher Richtung zur Fritz-Erler-Straße – Fritz-Erler-Straße (Mitte) – Heinrich-Wieland-Straße (Mitte) – Ständlerstraße (Mitte) – kürzeste Linie von der Ständlerstraße entlang der Ostseite des Wohngrundstücks Plettstraße 21 nach Norden zur Plettstraße – Plettstraße (Mitte) – Linie nach Norden westlich der Wohngebäude Plettstraße 34 bis Plettstraße 6 zur Quiddestraße – Quiddestraße (Mitte) – Linie zwischen den Wohngrundstücken Quiddestraße Nr. 30 bis Nr. 54 und nördlich des Wohngrundstückes Staudingerstraße Nr. 69 (ausschließlich) bis zur Staudingerstraße – Staudingerstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie nach Norden entlang der Ostseite der Wasserfläche im Ostpark zur Feichtstraße – Feichtstraße – Heinrich-Wieland-Straße (nicht zugehörig).

104. § 1 Nr. 104 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

104. Grundschule München, Nadistraße 3

Der Sprengel der Grundschule München, Nadistraße 3, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Landshuter Allee (Mitte) – gerade Fortsetzung bis zum Bundesbahn-Nordring – Bundesbahn-Nordring nach Osten bis Schleißheimer Straße – Schleißheimer Straße (Mitte) – Hamburger Straße (Mitte) – Riesenfeldstraße (Mitte) – Moosacher Straße (Mitte) – Preußenstraße (Mitte) – Lerchenauer Straße (Mitte) – Willi-Gebhardt-Ufer (Mitte) – Landshuter Allee (Mitte).

105. § 1 Nr. 105 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

105. Grundschule München, Oberföhringer Straße 224

Der Sprengel der Grundschule München, Oberföhringer Straße 224, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze an der Leinthalbrücke bis zur Kreuzung Cosimastraße / Effnerstraße – Cosimastraße (Mitte) – Johanneskirchner Straße (Mitte) – Effnerstraße (Mitte) – An der Salzbrücke (Mitte) – Cosimastraße (Mitte) – Wahnfriedallee (nicht zugehörig) – Oberföhringer Straße (Mitte) – Opitzstraße (nicht zugehörig) – östliches Isarufer – Stadtgrenze.

106. § 1 Nr. 106 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

106. Grundschule München, Oselstraße 21

Der Sprengel der Grundschule München, Oselstraße 21, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Pippinger Straße (Mitte) – kürzeste Linie zur Loichingerstraße – Loichingerstraße – Grandlstraße (nicht zugehörig) – Nymphenburger Kanal – Bahnlinie Dachau/München – Bahnlinie Augsburg/München – Pippinger Straße (Mitte).

107. § 1 Nr. 107 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

107. Grundschule München, Ostpreußenstraße 88

Der Sprengel der Grundschule München, Ostpreußenstraße 88, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Cosimastraße (Mitte) – Meistersingerstraße (bis Einmündung Stolzingstraße Mitte, dann nicht zugehörig) – Robert-Heger-Straße (nicht zugehörig) – Freischützstraße (Mitte) – Stegmühlstraße (Mitte) – Düppeler Straße (nicht zugehörig) – Verlängerung der Düppelerstraße entlang der Bebauungsgrenze zur Salzstraße (Mitte) – Salzstraße (Mitte) – Dornacher Weg – Hüllgraben (Mitte) bis Höhe Brodersenstraße – Brodersenstraße – Bahnlinie Ismaning/München – Daglfinger Straße (Mitte) – Denninger Straße (Mitte) – Daphnestraße – Elektrastraße – Engelschalkinger Straße (Mitte) – Cosimastraße (Mitte).

108. § 1 Nr. 108 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

108. Grundschule München, Paulckestraße 10

Der Sprengel der Grundschule München, Paulckestraße 10, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Aschenbrennerstraße – Schleißheimer Straße (Mitte) – kürzeste Linie nach Westen vom südlichen Ende der Petrarcastraße – kürzeste Linie nach Süden zum Frühlingsanger - Frühlingsanger (nicht zugehörig) – Blodigstraße (Mitte) – Dülferstraße (Mitte) – Bahnlinie München/Freising – kürzeste Linie von der Bahnlinie München/Freising nach Osten (nördlich des Hauses Raheinstraße Nr. 46) zur Grohmannstraße – Grohmannstraße – Aschenbrennerstraße.

109. § 1 Nr. 109 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

109. Mittelschule München, Perlacher Straße 114

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Perlacher Straße 114, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie München/Rosenheim – Balanstraße (Mitte) – Bad-Dürkheimer-Straße – Verlängerung zur Bahnlinie

München/Deisenhofen – Bahnlinie München/Deisenhofen – Lincolnstraße – Tegernseer Landstraße (Mitte) – Spixstraße (nicht zugehörig) – Perlacher Straße (Mitte) – Rottacher Straße – Walchenseeplatz – Heimgartenstraße – Plecherstraße – Zugspitzstraße (nicht zugehörig) – St.-Bonifatius-Straße (nicht zugehörig) – Tegernseer Landstraße (nicht zugehörig) – Bahnlinie München/Rosenheim.

Die Mittelschulen München, Cincinnatistraße 63, Fromundstraße 5, Führichstraße 53, Ichostraße 2, und Perlacher Straße 114, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Cincinnatistraße 63, Fromundstraße 5, Führichstraße 53, Ichostraße 2, und Perlacher Straße 114, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – östliches Isarufer – Schyrenplatz – Humboldtstraße – Claude-Lorrain-Straße – kürzeste Verbindung von der Claude-Lorrain-Straße zur Edlingerstraße – Edlingerstraße – Edlingerplatz (Mitte) – Kolombusstraße (Mitte) – Kolombusplatz (Mitte) – Bahnlinie München/Rosenheim – Balanstraße (Mitte) – Sankt-Martin-Straße (Mitte) – Anzinger Straße (Mitte) – Bad-Schachener-Straße (Mitte) – Hofangerstraße (nicht zugehörig) – Ständlerstraße (Mitte) – Autobahn München-Salzburg – Stadtgrenze.

110. § 1 Nr. 110 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

110. Grundschule München, Peslmüllerstraße 8

Der Sprengel der Grundschule München, Peslmüllerstraße 8, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie Planegg/München – Lortzingstraße (Mitte) – Maria-Eich-Straße (Mitte) – Steinerweg (nicht zugehörig) – Fußgängerbrücke (Mitte) – Würm (Mitte) – Stadtgrenze – Paosostraße – Bahnlinie Planegg/München.

111. § 1 Nr. 111 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

111. Mittelschule München, Peslmüllerstraße 8

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Peslmüllerstraße 8, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Fischer-von-Erlach-Straße (nicht zugehörig) – Linie zum Seeholzenweg – Seeholzenweg (nicht zugehörig) – Verlängerung des Seeholzenweges zum Schlagweg – Schlagweg (nicht zugehörig) – Stadtgrenze – Bahnlinie Starnberg/München – Bahnlinie München/Augsburg – Peter-Kreuder-Straße – Alte Allee (nicht zugehörig) – Bassermannstraße – Pippinger Straße – Loichingerstraße – Nymphenburger Kanal – Bahnlinie Freising/München – Bahnlinie München/Pasing – kürzeste Linie zur Atterseeestraße – Atterseeestra-

ße (nicht zugehörig) – Agnes-Bernauer-Straße (Mitte) – Fischer-von-Erlach-Straße (nicht zugehörig).

Die Mittelschulen München, Franz-Nißl-Straße 55, Peslmüllerstraße 8, Reichenaustraße 3, und Wiesentfeller Straße 53, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Franz-Nißl-Straße 55, Peslmüllerstraße 8, Reichenaustraße 3, und Wiesentfeller Straße 53, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Linie von der Stadtgrenze bis Kuppelfeldstraße – Kuppelfeldstraße (nicht zugehörig) – Würmkanal – entlang dem Würmhölzlgraben – Autobahnring Nord bis Höhe Kaiserhölzlstraße – kürzeste Linie zur Kaiserhölzlstraße – Kaiserhölzlstraße (nicht zugehörig) – Röhrichstraße (nicht zugehörig) – Kaiserhölzlstraße (nicht zugehörig) – Ferchenbachstraße (nicht zugehörig) – entlang dem Reigersbach – kürzeste Linie zur Ringbahnlinie Milbertshofen/Olching – Ringbahnlinie Milbertshofen/Olching nach Westen bis Höhe Am Neubruch – kürzeste Linie nach Süden zur Einmündung Am Neubruch/Ludwigsfelder Straße – kürzeste Linie nach Süden zur Einmündung Waldhornstraße/Weiherweg – kürzeste Linie nach Westen zur Unteren Angerlohe – Untere Angerlohe (nicht zugehörig) – Angerlohstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie von der Angerlohstraße bis Höhe Hortigstraße zur Bahnlinie Dachau/München – Bahnlinie Dachau/München – Verdistraße (Mitte) – Bahnlinie Freising/München – Bahnlinie München/Pasing – kürzeste Linie zur Atterseeestraße – Atterseeestraße (nicht zugehörig) – Agnes-Bernauer-Straße (Mitte) – Fischer-von-Erlach-Straße (nicht zugehörig) – Linie zum Seeholzenweg – Seeholzenweg (nicht zugehörig) – Verlängerung des Seeholzenweges zum Schlagweg – Schlagweg (nicht zugehörig) – Stadtgrenze.

112. § 1 Nr. 112 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

112. Grundschule München, Pfanzeltplatz 10

Der Sprengel der Grundschule München, Pfanzeltplatz 10, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Ständlerstraße (Mitte) – Quidde-/ Heinrich-Lübke-Straße (Mitte) – Wilhelm-Hoegner-Straße (Mitte) – Wolframstraße (nicht zugehörig) – Neubiberger Straße (nicht zugehörig) – Philipp-Foltz-Straße (nicht zugehörig) – kürzeste Verbindung von der Philipp-Foltz-Straße zur Sebastian-Bauer-Straße – Sebastian-Bauer-Straße – Unterbiberger Straße – Stadtgrenze – Autobahn Salzburg/München (Mitte) – Ständlerstraße (Mitte).

113. § 1 Nr. 113 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

113. Grundschule München, Pfarrer-Grimm-Straße 1

Der Sprengel der Grundschule München, Pfarrer-Grimm-Straße 1, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Riederstraße – Stieglstraße – Niggelstraße – Vesaliusstraße – Bahnlinie Dachau/München – kürzeste Linie zum Im Wismat – Im Wismat (nicht zugehörig) – Linie vom Im Wismat zur Einmündung der Steirerstraße in die Pippinger Straße – Pippinger Straße (Mitte) – Lochhausener Straße – Mooswiesenstraße – Ernst-Haeckel-Straße – Riederstraße.

114. § 1 Nr. 114 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

114. Grundschule München, Plinganserstraße 28

Der Sprengel der Grundschule München, Plinganserstraße 28, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Baumgartnerstraße (Mitte) – S-Bahnlinie – Winkstraße (Mitte) – Meislweg (Mitte) – Spitzwegstraße (Mitte) – Dammillerweg – Plinganserstraße einschließlich Am Harras – Heckenstallerstraße (Mitte) – Bahnlinie Holzkirchen/München – Johann-Clanze-Straße (Mitte) – Passauer Straße (Mitte) – Albert-Roßhaupter-Straße (Mitte) – Partnachplatz (Mitte) – Zillertalstraße (Mitte) – kürzeste Linie zur Faberstraße – Faberstraße (Mitte) – Am Westpark (Mitte) – Baumgartnerstraße (Mitte).

115. § 1 Nr. 115 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

115. Grundschule München, Ravensburger Ring 37

Der Sprengel der Grundschule München, Ravensburger Ring 37, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Taubertalstraße – Hagenbacher Straße – Aubinger Straße (Mitte) – Höhe Haus-Nr.158 kürzeste Linie zur Bahnlinie Geltendorf/München – Bahnlinie Geltendorf/München – Höhe Bahnunterführung Leienfelsstraße kürzeste Linie nach Norden zur Hornbergerstraße – Hornbergerstraße (nicht zugehörig) – Aubing-Ost-Straße (nicht zugehörig) – Verlängerung der Aubing-Ost-Straße zum Schnittpunkt Peter-Kreuder-Straße / Bahnlinie Augsburg/München – Bahnlinie Augsburg/München – Bahnlinie München/Starnberg – Paosostraße (nicht zugehörig) – Linie von der Kreuzung Paosostraße / Kuckucksweg nach Norden (Höhe Mainaustraße) zur Bodenseestraße – Bodenseestraße (Mitte) – kürzeste Linie nach Norden zur Taubertalstraße – Taubertalstraße.

116. § 1 Nr. 116 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

116. Mittelschule München, Reichenaustraße 3

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Reichenaustraße 3, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie München/Augsburg – Bahnlinie München/Starnberg – Stadtgrenze – Brunhamstraße (Mitte) – Limesstraße (Mitte) – Pretzfelder Straße (nicht zugehörig) – Hörweg (Mitte) – Stadtgrenze – Autobahn Stuttgart-München – Mooswiesenstraße (nicht zugehörig) – Bergsonstraße (nicht zugehörig) – Bahnlinie Augsburg/München.

Die Mittelschulen München, Franz-Nißl-Straße 55, Peslmüllerstraße 8, Reichenaustraße 3, und Wiesentfeller Straße 53, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Franz-Nißl-Straße 55, Peslmüllerstraße 8, Reichenaustraße 3, und Wiesentfeller Straße 53, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Linie von der Stadtgrenze bis Kuppelfeldstraße – Kuppelfeldstraße (nicht zugehörig) – Würmkanal – entlang dem Würmhölzlgraben – Autobahnring Nord bis Höhe Kaiserhölzlstraße – kürzeste Linie zur Kaiserhölzlstraße – Kaiserhölzlstraße (nicht zugehörig) – Röhrichstraße (nicht zugehörig) – Kaiserhölzlstraße (nicht zugehörig) – Ferchenbachstraße (nicht zugehörig) – entlang dem Reigersbach – kürzeste Linie zur Ringbahnlinie Milbertshofen/Olching – Ringbahnlinie Milbertshofen/Olching nach Westen bis Höhe Am Neubruch – kürzeste Linie nach Süden zur Einmündung Am Neubruch/Ludwigsfelder Straße – kürzeste Linie nach Süden zur Einmündung Waldhornstraße/Weiherweg – kürzeste Linie nach Westen zur Unteren Angerlohe – Untere Angerlohe (nicht zugehörig) – Angerlohstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie von der Angerlohstraße bis Höhe Hortigstraße zur Bahnlinie Dachau/München – Bahnlinie Dachau/München – Verdistraße (Mitte) – Bahnlinie Freising/München – Bahnlinie München/Pasing – kürzeste Linie zur Atterseeestraße – Atterseeestraße (nicht zugehörig) – Agnes-Bernauer-Straße (Mitte) – Fischer-von-Erlach-Straße (nicht zugehörig) – Linie zum Seeholzenweg – Seeholzenweg (nicht zugehörig) – Verlängerung des Seeholzenweges zum Schlagweg – Schlagweg (nicht zugehörig) – Stadtgrenze.

117. § 1 Nr. 117 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

117. Grundschule München, Regina-Ullmann-Straße 6

Der Sprengel der Grundschule München, Regina-Ullmann-Straße 6, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Salzstraße (Mitte) – Glucksburger Straße – Westerlandanger – Düppelerstraße – Stegmühlstraße (Mitte) – Freischütz-Straße (Mitte) – Johanneskirchnerstraße (Mitte) – Ringofenweg (Mitte) – An der Tuchbleiche (Mitte) – Spilhofstraße (Mitte) – Taimerhofstraße (Mitte) – Cosimastraße (Mitte) – Stadtgrenze.

118. § 1 Nr. 118 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

118. Grundschule München, Rennertstraße 10

Der Sprengel der Grundschule München, Rennertstraße 10, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Unterbiberger Straße (nicht zugehörig) – Sebastian-Bauer-Straße (nicht zugehörig) – kürzeste Verbindung von der Sebastian-Bauer-Straße zur Philipp-Foltz-Straße – Philipp-Foltz-Straße – Neubiberger Straße – Wolframstraße – Wilhelm-Hoegner-Straße (Mitte) – Heinrich-Lübke-Straße (Mitte) – Schumacherring (Mitte) – Von-Koerigen-Straße (Mitte) – Thomas-Dehler-Straße (Mitte) – Putzbrunner Straße (Mitte) – Carl-Wery-Straße (Mitte) – Schindlerplatz (Mitte) – Maximilian-Kolbe-Allee (Mitte) – Niemöllerstraße (Mitte) – Carl-Schmid-Straße (Mitte) – Wilhelm-Hoegner-Straße (Mitte) – Berghamer Straße (Mitte) – Stadtgrenze.

119. § 1 Nr. 119 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

119. Mittelschule München, Ridlerstraße 26

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Ridlerstraße 26, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie Pasing/Hauptbahnhof – Bahnhofsplatz (Mitte) – Schützenstraße (nicht zugehörig) – Karlsplatz (Mitte) – Sonnenstraße (Mitte) – Landwehrstraße (Mitte) – Mathildenstraße (Mitte) – Nußbaumstraße (nicht zugehörig) – Schillerstraße (nicht zugehörig) – Pettenkoferstraße – Georg-Hirth-Platz – Uhlandstraße – Bavariaring (nicht zugehörig) – Matthias-Pschorr-Straße (nicht zugehörig) – Theresienhöhe (Mitte) – Radlkoferstraße (Mitte) – Baumgartnerstraße (Mitte) – Bahnlinie Sendling/Laim – Friedenheimer Brücke (Mitte) – Bahnlinie Pasing/Hauptbahnhof.

Die Mittelschulen München, Fürstenrieder Straße 30, Ridlerstraße 26, und Schrobenhausener Straße 15, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, an der Fürstenrieder Straße, an der Ridlerstraße, und Schrobenhausener Straße 15, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie Pasing/Hauptbahnhof – Bahnhofplatz (Mitte) – Schützenstraße (nicht zugehörig) – Karlsplatz (Mitte) – Sonnenstraße (Mitte) – Landwehrstraße (Mitte) – Mathildenstraße (Mitte) – Nußbaumstraße (nicht zugehörig) – Schillerstraße (nicht zugehörig) – Pettenkoflerstraße – Georg-Hirth-Platz – Umlandstraße – Bavariaring (nicht zugehörig) – Matthias-Pschorr-Straße (nicht zugehörig) – Theresienhöhe (Mitte) – Radlkoflerstraße (Mitte) – Baumgartnerstraße (Mitte) – Am Westpark (Mitte) – kürzeste Linie zur Siegenburger Straße – Siegenburger Straße (Mitte) – Westendstraße (Mitte) – Ammerseestraße (nicht zugehörig) – Fürstenrieder Straße (Mitte) – Aindorfer Straße – Guido-Schneble-Straße (nicht zugehörig) – Inderstorfer Straße – Querstraße – Geßlerstraße – Verlängerung der Geßlerstraße zur Byecherstraße – Byecherstraße – Senftenauerstraße (nicht zugehörig) – Willibaldstraße – Gotthardstraße – Fischer-von-Erlach-Straße – Agnes-Bernauer-Straße (Mitte) – Atterseestraße – Verlängerung der Atterseestraße zur Bahnlinie Pasing/München – Bahnlinie Pasing/München - Bahnlinie München/Freising – Nymphenburger Schloßkanal bis zur Mitte des Schloß-Hauptgebäudes – Linie von der Mitte des Schloß-Hauptgebäudes zur Laimer Straße – Laimer Straße – Wotanstraße – Walhallastraße – De-la-Paz-Straße – kürzeste Linie zur Bahnlinie München/Pasing – Bahnlinie München/Pasing.

120. § 1 Nr. 120 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

120. Grundschule München, Rotbuchenstraße 81

Der Sprengel der Grundschule München, Rotbuchenstraße 81, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Kurzstraße (nicht zugehörig) – Grödner Straße – Klausener Straße – Am Hohen Weg – Tegernseer Landstraße (Mitte) – Stadtgrenze – östliches Isarufer – kürzeste Linie zur Marienklause – Hochleite – Harlachinger Berg – Harlachinger Straße – Kurzstraße (nicht zugehörig).

121. § 1 Nr. 121 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

121. Grundschule München, Rothpletzstraße 40

Der Sprengel der Grundschule München, Rothpletzstraße 40, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie Freimann/Milbertshofen – Knorrstraße – Rathenaustraße – Rothpletzstraße – Grasmückenweg (nicht zugehörig) – Elsterweg – Spengelplatz – Am Haag – Ingolstädter Straße (Mitte) – Heidemannstraße (Mitte) – Linie entlang des Euro-Industrieparks nach Süden zur Bahnlinie Freimann/Milbertshofen – Bahnlinie Freimann/Milbertshofen.

122. § 1 Nr. 122 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

122. Grundschule München, Sambergerstraße 14

Der Sprengel der Grundschule München, Sambergerstraße 14, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Lochhamer Straße (nicht zugehörig) – Aidenbachstraße (Mitte) – Plattlinger Straße (Mitte) – kürzeste Linie zur Morgensternstraße einschließlich Vogelanger – Morgensternstraße – Warnbergstraße (Mitte) – Stadtgrenze – kürzeste Linie zur Olivierstraße – Olivierstraße – Verlängerung zur Springerstraße – Springerstraße – Drygalski-Allee Nr. 118 – Drygalski-Allee (Mitte) – Kistlerhofstraße (Mitte) – Münsinger Straße (nicht zugehörig) – Lochhamer Straße (nicht zugehörig).

123. § 1 Nr. 123 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

123. Mittelschule München, Sambergerstraße 14

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Sambergerstraße 14, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Autobahn München/Garmisch-Partenkirchen (Mitte) – Liesl-Karlstadt-Straße (Mitte) – Forstenrieder Allee – Züricher Straße (nicht zugehörig) – Kistlerhofstraße (Mitte) – Münsinger Straße (nicht zugehörig) – Lochhamer Straße (nicht zugehörig) – Siemensallee (nicht zugehörig) – Bahnlinie München/Wolfratshausen – Noestraße – Verlängerung der Noestraße zum östlichen Isarufer – östliches Isarufer – Stadtgrenze – Autobahn München/Garmisch-Partenkirchen (Mitte).

Die Mittelschulen München, Sambergerstraße 14, Walliser Straße 5, und Zielstattstraße 74, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Sambergerstraße 14, Walliser Straße 5, und Zielstattstraße 74, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Tischlerstraße – Forst-Kasten-Allee – Autobahn München/Garmisch-Partenkirchen (Mitte) – Luise-Kiesselbach-Platz (Mitte) – Albert-Roßhaupter-Straße (Mitte) – Passauer Straße (Mitte) – Johann-Clanze-Straße (Mitte) – Bahnlinie München/Holzkirchen – Heckenstallerstraße (Mitte) – Plinganserstraße (Mitte) – Wolfratshausener Straße (Mitte) – Wolfratshausener Straße bis Höhe Noestraße – Verlängerung der Noestraße zum östlichen Isarufer – östliches Isarufer – Stadtgrenze.

124. § 1 Nr. 124 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

124. Grundschule München, Sankt-Anna-Straße 22

Der Sprengel der Grundschule München, Sankt-Anna-Straße 22, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Ludwigstraße (Mitte) – Von-der-Tann-Straße (Mitte) – Königinstraße (nicht zugehörig) – Linie von der Giselastraße zur Tivolistraße – Tivolistraße (Mitte) – Max-Joseph-Brücke (Mitte) – östliches Isarufer – Maximiliansbrücke (Mitte) – Maximilianstraße (Mitte) – Karl-Scharnagl-Ring (Mitte) – Hofgartenstraße – Ludwigstraße (Mitte).

125. § 1 Nr. 125 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

125. Grundschule München, Sankt-Martin-Straße 30

Der Sprengel der Grundschule München, Sankt-Martin-Straße 30, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie München/Rosenheim – Balanstraße (Mitte) – Bad-Dürckheimer-Straße – Bahnlinie München/Deisenhofen – Giesinger Bahnhofplatz (nicht zugehörig) – Deisenhofener Straße (Mitte) – Herzogstandstraße – Alpenstraße – Tegernseer Landstraße (Mitte) – Bahnlinie München/Rosenheim.

126. § 1 Nr. 126 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

126. Grundschule München, An der Schäferwiese 5

Der Sprengel der Grundschule München, An der Schäferwiese 5, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Pippinger Straße (Mitte) – Verdistraße (Mitte) – Autobahn A 8 – Lochhausener Straße (nicht zugehörig) – Bergwiesenstraße (nicht zugehörig) – ehemalige Mühlangerstraße – Bahnlinie München/Augsburg – Pippinger Straße (Mitte).

127. § 1 Nr. 127 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

127. Grundschule München, Schererplatz 3

Der Sprengel der Grundschule München, Schererplatz 3, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Hugo-Fey-Weg (Mitte) – Würmkanal (Mitte) – Fußgängerbrücke (Mitte) – Steinerweg – Maria-Eich-Straße (Mitte)

– Lortzingstraße (Mitte) – Bahnlinie Pasing/Hauptbahnhof – Linie zur Atterseeestraße (westlich des Hauses Landsberger Straße Nr. 424) – Atterseeestraße (nicht zugehörig) – Weinbergerstraße (Mitte) – Planegger Straße (Mitte) – Hugo-Fey-Weg (Mitte).

128. § 1 Nr. 128 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

128. Grundschule München, Hanselmannstraße 45

Der Sprengel der Grundschule München, Hanselmannstraße 45, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Lerchenauer Straße (Mitte) – Preußenstraße (Mitte) – Moosacher Straße (Mitte) – Riesenfeldstraße (Mitte) – Hamburger Straße (Mitte) – Schleißheimer Straße (Mitte) – Bundesbahn-Nordring nach Osten bis Höhe Korbinianstraße – kürzeste Linie nach Süden zur Korbinianstraße – Korbinianstraße (Mitte) – Milbertshofener Straße (Mitte) – Knorrstraße (Mitte) – Petuelring (Mitte) – Nymphenburg-Biedersteiner-Kanal (Mitte) – Lerchenauer Straße (Mitte).

129. § 1 Nr. 129 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

129. Mittelschule München, Schleißheimer Straße 275

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Schleißheimer Straße 275, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bundesbahn/Nordring östlich bis Höhe Korbinianstraße – kürzeste Linie nach Süden zur Korbinianstraße – Korbinianstraße (Mitte) – Milbertshofener Straße (Mitte) – Knorrstraße (Mitte) – Petuelring (Mitte) – Nymphenburger-Biedersteiner-Kanal (Mitte) – Willi-Gebhardt-Ufer – Landshuter Allee (Mitte) – kürzeste Linie zum Bundesbahn/Nordring – Bundesbahn/Nordring.

Die Mittelschulen München, Eduard-Spranger-Straße 17, Schleißheimer Straße 275, und Torquato-Tasso-Straße 38, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Eduard-Spranger-Straße 17, Schleißheimer Straße 275, und Torquato-Tasso-Straße 38, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Stadtgrenze nach Osten bis Wohnanlage an der Thelottstraße – Linie nach Süden entlang der Ostgrenze dieser Wohnanlage zum Goldschmiedplatz – Goldschmiedplatz – Schleißheimer Straße (Mitte) – Bahnlinie Milbertshofen/Freimann – Linie nach Süden entlang der Freimanner Bahnhofstraße (Mitte) zur Autobahn München/Nürnberg – Autobahn München/Nürnberg (Mitte) – Schenkendorfstraße

(Mitte) – Wilhelm-Hertz-Straße – über Leopoldstraße zur Rümmanstraße – Rümmanstraße – Belgradstraße (Mitte) – Petuelring (Mitte) – Nymphenburg-Biedersteiner-Kanal (Mitte) – Willi-Gebhardt-Ufer – Landshuter Allee (Mitte) – kürzeste Linie zum Bundesbahn/Nordring – Bundesbahn/Nordring – Feldbahnstraße – Heiderlerchenstraße – kürzeste Linie nach Norden zur Bahnlinie München/Freising – Bahnlinie München/Freising – Stadtgrenze.

130. § 1 Nr. 130 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

130. Grundschule München, Schrobenhausener Straße 15

Der Sprengel der Grundschule München, Schrobenhausener Straße 15, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie Pasing/Hauptbahnhof – Friedenheimer Brücke (Mitte) – Bahnlinie Laim/Sendling – Westendstraße (Mitte) – Barmer Straße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie zur Camerloherstraße – Camerloherstraße (Mitte) – Berchemstraße (nicht zugehörig) – Gotthardstraße (Mitte) – Friedenheimer Straße – Aldegrevestraße – Linie zur Bahnlinie Pasing/Hauptbahnhof – Bahnlinie Pasing/Hauptbahnhof.

131. § 1 Nr. 131 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

131. Mittelschule München, Schrobenhausener Straße 15

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Schrobenhausener Straße 15, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie Pasing/Hauptbahnhof – Friedenheimer Brücke (Mitte) – Bahnlinie Laim/Sendling – Baumgartnerstraße (Mitte) – Am Westpark (Mitte) – kürzeste Linie zur Siegenburger Straße – Siegenburger Straße (Mitte) – Westendstraße (Mitte) – Ammerseestraße (nicht zugehörig) – Fürstenrieder Straße (Mitte) – Gotthardstraße (Mitte) – Friedenheimer Straße – Aldegrevestraße – Verlängerung zur Bahnlinie Pasing/Hauptbahnhof – Bahnlinie Pasing/Hauptbahnhof.

Die Mittelschulen München, Fürstenrieder Straße 30, Ridlerstraße 26, und Schrobenhausener Straße 15, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, an der Fürstenrieder Straße, an der Ridlerstraße, und Schrobenhausener Straße 15, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie Pasing/Hauptbahnhof – Bahnhofplatz (Mitte) – Schützenstraße (nicht zugehörig) – Karlsplatz (Mitte) – Neuhauser Straße (Mitte) – Herzog-Wilhelm-Straße (Mitte)

– Sonnenstraße (Mitte) – Landwehrstraße (Mitte) – Mathildenstraße (Mitte) – Nußbaumstraße (nicht zugehörig) – Schillerstraße (nicht zugehörig) – Pettenkoflerstraße – Georg-Hirth-Platz – Uhlandstraße – Bavariaring (nicht zugehörig) – Matthias-Pschorr-Straße (nicht zugehörig) – Theresienhöhe (Mitte) – Radlkoflerstraße (Mitte) – Baumgartnerstraße (Mitte) – Am Westpark (Mitte) – kürzeste Linie zur Siegenburger Straße – Siegenburger Straße (Mitte) – Westendstraße (Mitte) – Ammerseestraße (nicht zugehörig) – Fürstenrieder Straße (Mitte) – Aindorfer Straße – Guido-Schneble-Straße (nicht zugehörig) – Inderstorfer Straße – Querstraße – Geßlerstraße – Verlängerung der Geßlerstraße zur Byecherstraße – Byecherstraße – Senftenauerstraße (nicht zugehörig) – Willibaldstraße – Gotthardstraße – Fischer-von-Erlach-Straße – Agnes-Bernauer-Straße (Mitte) – Atterseestraße – Verlängerung der Atterseestraße zur Bahnlinie Pasing/München – Bahnlinie Pasing/München – Bahnlinie München/Freising – Nymphenburger Schloßkanal bis zur Mitte des Schloß-Hauptgebäudes – Linie von der Mitte des Schloß-Hauptgebäudes zur Laimer Straße – Laimer Straße – Wotanstraße – Walhallastraße – De-la-Paz-Straße – kürzeste Linie zur Bahnlinie München/Pasing – Bahnlinie München/Pasing.

132. § 1 Nr. 132 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

132. Grundschule München, Schubinweg 3

Der Sprengel der Grundschule München, Schubinweg 3, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Langwieder Bach – Goteboldstraße – Kreuzkapellenstraße – Linie von der Kreuzung Müllerstadlstraße / Kreuzkapellenstraße zur Kreuzung Auf der Allmende / Am Lochholz – Auf der Allmende (nicht zugehörig) – Pasinger Heuweg (nicht zugehörig) – Ernst-Haeckel-Straße (nicht zugehörig) – Mooswiesenstraße (nicht zugehörig) – Lochhausener Straße – Berglwiesenstraße – ehemalige Mühlangerstraße (nicht zugehörig) – Bahnlinie München/Augsburg Höhe Kaufgartenweg – gerade Linie zur Teufelsbergerstraße – Teufelsbergerstraße (nicht zugehörig) – Moossteiggeraumt – Neugeräumt – Buchgeräumt – Verlängerung des Buchgeräumt zur Bahnlinie München/Geltendorf – Bahnlinie München/Geltendorf – Stadtgrenze.

133. § 1 Nr. 133 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

133. Grundschule München, Schwanthalerstraße 87

Der Sprengel der Grundschule München, Schwanthalerstraße 87, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie Pasing/Hauptbahnhof – Bahnhofplatz (Mitte) – Schützenstraße (nicht zugehörig) – Karlsplatz (Mitte) – Neuhauser Straße (Mitte) – Herzog-Wilhelm-Straße (Mitte)

– Sendlinger-Tor-Platz (Mitte) – Lindwurmstraße (Mitte)
 – Ziemssenstraße – Nußbaumstraße (nicht zugehörig)
 – Schillerstraße (nicht zugehörig) – Pettenkoflerstraße –
 Georg-Hirth-Platz – Uhlandstraße – Bavariaring (nicht zugehörig)
 – Matthias-Pschorr-Straße (nicht zugehörig) – Theresienhöhe (nicht zugehörig)
 – Alter Messeplatz (Mitte)
 – Kazmaierstraße (nicht zugehörig) – Parkstraße (nicht zugehörig)
 – Verlängerung der Parkstraße zur Bahnlinie Pasing/Hauptbahnhof –
 Bahnlinie Pasing/Hauptbahnhof.

134. § 1 Nr. 134 erhält folgende Fassung:

 Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

134. Grundschule München, an der Schwindstraße /
 Zentnerstraße 2

Der Sprengel der Grundschule München, an der Schwindstraße /
 Zentnerstraße 2, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Agnesstraße (Mitte) – Elisabethplatz (Mitte) – Nordendstraße
 (Mitte) – Barerstraße (Mitte) – Gabelsbergerstraße (Mitte)
 – Arcisstraße – Heßstraße (Mitte) – Schleißheimer Straße
 (Mitte) – Agnesstraße (Mitte).

135. § 1 Nr. 135 erhält folgende Fassung:

 Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

135. Volksschule München, an der Schwindstraße/
 Zentnerstraße
 (Hauptschule)

Die Volksschule München, an der Schwindstraße/Zentnerstraße
 (Hauptschule), wird aufgelöst.

136. § 1 Nr. 136 erhält folgende Fassung:

 Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

136. Grundschule München, Senftenauerstraße 21

Der Sprengel der Grundschule München, Senftenauerstraße 21,
 umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Ammerseeestraße (Mitte) – Silberdistelstraße (Mitte) – Krokusstraße
 (Mitte) – Willibaldstraße (Mitte) – Senftenauerstraße –
 Agricolastraße (nicht zugehörig) – Geßlerstraße (nicht zugehörig)
 – Querstraße (nicht zugehörig) – Indersdorferstraße (nicht zugehörig)
 – Guido-Schneble-Straße – Aindorferstraße (nicht zugehörig)
 – Fürstenrieder Straße (Mitte) – Ossinger Straße (Mitte) –
 Kurparkstraße (Mitte) – Stiftsbogen (Mitte) – Walter-Hopf-Weg –
 Ammerseeestraße (Mitte).

137. § 1 Nr. 137 erhält folgende Fassung:

 Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

137. Grundschule München, Simmernstraße 2

Der Sprengel der Grundschule München, Simmernstraße 2,
 umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Belgradstraße (Mitte) – Rümmanstraße (nicht zugehörig) –
 Verlängerung zur Leopoldstraße – Leopoldstraße (Mitte) –
 Johann-Fichte-Straße – Germaniastraße – Ungererstraße
 (nicht zugehörig) – Münchner Freiheit (Mitte) – Clemensstraße
 (Mitte) – Belgradstraße (Mitte).

138. § 1 Nr. 138 erhält folgende Fassung:

 Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

138. Mittelschule München, Simmernstraße 2

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Simmernstraße 2,
 umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Rümmanstraße (nicht zugehörig) – über Leopoldstraße zur
 Wilhelm-Hertz-Straße (nicht zugehörig) – Schenkendorfstraße
 (Mitte) – Ungererstraße (nicht zugehörig) – Stengelstraße –
 Brabanter Straße (bis Amsterdamer Straße) – Amsterdamer
 Straße – Osterwaldstraße (Mitte) – Schwedenstraße – Ernst-
 Penzoldt-Weg (nicht zugehörig) – Verlängerung des Ernst-
 Penzoldt-Weges zum östlichen Isarufer – östliches Isarufer –
 John-F.-Kennedy-Brücke (Mitte) – Isarring (Mitte) – Hirschauer
 Straße (Mitte) – Tivolistraße (Mitte) – Linie von der Tivolistraße
 zur Giselastraße – Giselastraße – Leopoldstraße (Mitte) –
 Franz-Joseph-Straße (Mitte) – Kurfürstenstraße – Kurfürstenplatz
 (Mitte) – Belgradstraße (Mitte) – Rümmanstraße (nicht zugehörig).

Die Mittelschulen München, Bernaystraße 36, Knappertsbuschstraße
 43, Simmernstraße 2, und Situlistraße 87, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Bernaystraße
 36, Knappertsbuschstraße 43, Simmernstraße 2, und Situlistraße
 87, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Dornacher Weg – Hüllgraben – Schichtlstraße
 (Mitte) – Oberschlesische Straße – Burgauerstraße –
 Schimmelweg – Kattowitzer Straße bis zur Einmündung der
 Krausstraße in die Kattowitzer Straße – kürzeste Linie von
 dort zur Eylauer Straße – Eylauer Straße – kürzeste Linie
 von der Eylauer Straße zur Denninger Straße – Denninger
 Straße (Mitte) – Soldauer Straße – Tucheler-Heide-Straße
 (Mitte) – kürzeste Linie von der Tucheler-Heide-Straße
 zum Pachmayrplatz – Pachmayrplatz – Vollmannstraße –
 Engelschalkinger Straße – Effnerstraße – Effnerplatz (Mitte)
 – Isarring (Mitte) – Hirschauer Straße (Mitte) – Tivolistraße
 (Mitte) – Linie von der Tivolistraße zur Giselastraße –

Giselastraße – Leopoldstraße (Mitte) – Franz-Joseph-Straße (Mitte) – Kurfürstenstraße – Kurfürstenplatz (Mitte) – Belgradstraße (Mitte) – Rümmanstraße (nicht zugehörig) – über Leopoldstraße zur Wilhelm-Hertz-Straße – Wilhelm-Hertz-Straße (nicht zugehörig) – Schenkendorfstraße (Mitte) – Autobahn München/Nürnberg (Mitte) – kürzeste Linie nach Norden zur Einmündung Freimanner Bahnhofstraße/Frankfurter Ring – Freimanner Bahnhofstraße (Mitte) – kürzeste Linie nach Norden zur Bahnlinie Freimann/Milbertshofen – Bahnlinie Freimann/Milbertshofen nach Westen zur Schleißheimer Straße – Schleißheimer Straße (Mitte) – Goldschmiedplatz – Linie nach Norden entlang der Ostgrenze der Wohnanlage an der Thelottstraße bis zur Stadtgrenze – Stadtgrenze.

139. § 1 Nr. 139 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

139. Mittelschule München, Situlistraße 87

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Situlistraße 87, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – östliches Isarufer – kürzeste Linie zum Ernst-Penzoldt-Weg – Ernst-Penzoldt-Weg – Schwedenstraße (nicht zugehörig) – Osterwaldstraße (Mitte) – Amsterdamer Straße (nicht zugehörig) – Brabanter Straße (nicht zugehörig zwischen Amsterdamer Straße und Stengelstraße) – Stengelstraße (nicht zugehörig) – Ungererstraße – Schenkendorfstraße (Mitte) – Autobahn München-Nürnberg (Mitte) – kürzeste Linie nach Norden zur Einmündung Freimanner Bahnhofstraße/Frankfurter Ring – Freimanner Bahnhofstraße (Mitte) – kürzeste Linie nach Norden zur Bahnlinie Freimann/Milbertshofen – Bahnlinie Freimann/Milbertshofen – Linie entlang der Ostgrenze des Euro-Industrieparkes bis Heidemannstraße – Paul-Hindemith-Allee (Mitte) – über Carl-Orff-Bogen nach Norden durch die Mitte der zentralen Grünfläche – kürzeste Linie nach Norden zur Stadtgrenze – Stadtgrenze.

Die Mittelschulen München, Bernaystraße 36, Knappertsbuschstraße 43, Simmernstraße 2, und Situlistraße 87, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Bernaystraße 36, Knappertsbuschstraße 43, Simmernstraße 2, und Situlistraße 87, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Dornacher Weg – Hüllgraben – Schichtstraße (Mitte) – Oberschlesische Straße – Burgauerstraße – Schimmelweg – Kattowitzer Straße bis zur Einmündung der Krausstraße in die Kattowitzer Straße – kürzeste Linie von dort zur Eylauer Straße – Eylauer Straße – kürzeste Linie von der Eylauer Straße zur Denninger Straße – Denninger Straße (Mitte) – Soldauer Straße – Tucheler-Heide-Straße (Mitte) – kürzeste Linie von der Tucheler-Heide-Straße zum Pachmayrplatz – Pachmayrplatz – Vollmannstraße –

Englschalkinger Straße – Effnerstraße – Effnerplatz (Mitte) – Isarring (Mitte) – Hirschauer Straße (Mitte) – Tivolistraße (Mitte) – Linie von der Tivolistraße zur Giselastraße – Giselastraße – Leopoldstraße (Mitte) – Franz-Joseph-Straße (Mitte) – Kurfürstenstraße – Kurfürstenplatz (Mitte) – Belgradstraße (Mitte) – Rümmanstraße (nicht zugehörig) – über Leopoldstraße zur Wilhelm-Hertz-Straße – Wilhelm-Hertz-Straße (nicht zugehörig) – Schenkendorfstraße (Mitte) – Autobahn München-Nürnberg (Mitte) – kürzeste Linie nach Norden zur Einmündung Freimanner Bahnhofstraße/Frankfurter Ring – Freimanner Bahnhofstraße (Mitte) – kürzeste Linie nach Norden zur Bahnlinie Freimann/Milbertshofen – Bahnlinie Freimann/Milbertshofen nach Westen zur Schleißheimer Straße – Schleißheimer Straße (Mitte) – Goldschmiedplatz – Linie nach Norden entlang der Ostgrenze der Wohnanlage an der Thelottstraße bis zur Stadtgrenze – Stadtgrenze.

140. § 1 Nr. 140 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

140. Grundschule München, Stielerstraße 6

Der Sprengel der Grundschule München, Stielerstraße 6, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Theresienhöhe (nicht zugehörig) – Matthias-Pschorr-Straße – Bavariaring – Umlandstraße (nicht zugehörig) – Georg-Hirth-Platz (nicht zugehörig) – Pettenkofersstraße (nicht zugehörig) – Schillerstraße – Nußbaumstraße – Ziemssenstraße (nicht zugehörig) – Lindwurmstraße einschließlich Goetheplatz (Mitte) – Adlzreiterstraße – Zenetiplatz – Tumblingerstraße – Bahnlinie Rosenheim/München – Theresienhöhe (nicht zugehörig).

141. § 1 Nr. 141 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

141. Grundschule München, Strehleranger 4

Der Sprengel der Grundschule München, Strehleranger 4, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Staudingerstraße – ab Staudingerstraße Nr. 69 (einschließlich) westöstlich verlaufende, nördlich der Wohngrundstücke Quiddestraße Nrn. 54 und 30 liegenden Linie – nord-südlich zwischen den Wohngrundstücken Nrn. 30 und 26 verlaufende Linie bis zur Quiddestraße – Quiddestraße bis zum Katholischen Kirchenzentrum St. Jakobus – Linie nach Süden durch die Wohngebäude Plettstraße Nr. 73 und Quiddestraße Nr. 43 – Linie nach Südosten entlang dem Einkaufszentrum, vorbei an der Westseite des Wohngebäudes Plettstraße Nr. 51 zur Ständlerstraße – Ständlerstraße (Mitte) – Adam-Berg-Straße (Mitte) – Ballaufstraße (Mitte) – Hofangerstraße – Heinrich-Wieland-Straße (Mitte) – Feichtstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie nach Süden zur Staudingerstraße – Staudingerstraße.

142. § 1 Nr. 142 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

142. Grundschule München, Stuntzstraße 55

Der Sprengel der Grundschule München, Stuntzstraße 55, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Revaler Straße – Pühnstraße – Töginger Straße (Mitte) – Prinzregentenstraße (Mitte) – Richard-Strauss-Straße (Mitte) – Mühlbaurstraße (Mitte) – Prinzregentenplatz (Mitte) – Possartstraße (Mitte) – Galileiplatz (Mitte) – Schreinerstraße (Mitte) – Donaustraße (Mitte) – Richard-Strauss-Straße (Mitte) – Effnerplatz (Mitte) – Effnerstraße (Mitte) – Engelschalkinger Straße (Mitte) – Elektrastraße (nicht zugehörig) – Daphnestraße (nicht zugehörig) – Denninger Straße (Mitte) – Weltenburger Straße (Mitte) – Revaler Straße.

143. § 1 Nr. 143 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

143. Mittelschule München, Stuntzstraße 55

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Stuntzstraße 55, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Prinzregentenstraße (Mitte) – östliches Isarufer – Max-Joseph-Brücke (Mitte) – Tivolistraße (Mitte) – Hirschauer Straße (Mitte) – Isarring (Mitte) – Effnerplatz (Mitte) – Effnerstraße (nicht zugehörig) – Engelschalkinger Straße (nicht zugehörig) – Vollmannstraße (nicht zugehörig) – Pachmayrplatz (nicht zugehörig) – kürzeste Linie vom Pachmayrplatz zur Tucheler-Heide-Straße – Tucheler-Heide-Straße (Mitte) – Soldauer Straße (nicht zugehörig) – Denninger Straße (Mitte) – kürzeste Linie von der Denninger Straße zur Eylauer Straße – Eylauer Straße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie von der Eylauer Straße zur Kreuzung Kattowitzer Straße/Krausstraße – Kattowitzer Straße (nicht zugehörig) – Schimmelweg (nicht zugehörig) – Burgauer Straße (nicht zugehörig) – Oberschlesische Straße (nicht zugehörig) – Schichtlstraße (Mitte) – Hüllgraben – Bahnlinie S 6 bis Höhe Am Moosfeld – kürzeste Linie zur Thomas-Hauser-Straße – Thomas-Hauser-Straße (nicht zugehörig) – Bahnlinie S 4 nach Westen – Leuchtenbergring (Mitte) – Prinzregentenstraße (Mitte).

Die Mittelschulen München, am Echardinger Grünstreifen, Innsbrucker Ring 75, Feldbergstraße 85, Inzeller Weg 4, Stuntzstraße 55, und Lehrer-Wirth-Straße 31, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, am Echardinger Grünstreifen, Innsbrucker Ring 75, Feldbergstraße 85, Inzeller Weg 4, Stuntzstraße 55, und Lehrer-Wirth-Straße 31, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – kürzeste Entfernung zur Gerstäckerstraße – Gerstäckerstraße – Friedrich-Creuzer-Straße – Zehntfeldstraße – Heinrich-Wieland-Straße (Mitte) – Bad-Schachener-Straße (Mitte) – Aschheimer Straße – Grafinger Straße – Bahnlinie München/Rosenheim – Berg-am-Laim-Straße (nicht zugehörig) – Leuchtenbergring (Mitte) – Prinzregentenstraße (Mitte) – östliches Isarufer – Max-Joseph-Brücke (Mitte) – Tivolistraße (Mitte) – Hirschauer Straße (Mitte) – Isarring (Mitte) – Effnerplatz (Mitte) – Effnerstraße (nicht zugehörig) – Engelschalkinger Straße (nicht zugehörig) – Vollmannstraße (nicht zugehörig) – Pachmayrplatz (nicht zugehörig) – kürzeste Linie vom Pachmayrplatz zur Tucheler-Heide-Straße – Tucheler-Heide-Straße (Mitte) – Soldauer Straße (nicht zugehörig) – Denninger Straße (Mitte) – kürzeste Linie von der Denninger Straße zur Eylauer Straße – Eylauer Straße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie von der Eylauer Straße zur Kreuzung Kattowitzer Straße/Krausstraße – Kattowitzer Straße (nicht zugehörig) – Schimmelweg (nicht zugehörig) – Burgauer Straße (nicht zugehörig) – Oberschlesische Straße (nicht zugehörig) – Schichtlstraße (Mitte) – Hüllgraben – Dornacher Weg (nicht zugehörig) – Stadtgrenze.

144. § 1 Nr. 144 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

144. Grundschule München, Südliche Auffahrtsallee 82

Der Sprengel der Grundschule München, Südliche Auffahrtsallee 82, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Hubertusstraße (nicht zugehörig) – Washingtonstraße (nicht zugehörig) – Steubenplatz (Mitte) – Wilhelm-Hale-Straße (Mitte) bis einschließlich Haus-Nr. 53e – kürzeste Verbindung zur Ginhardtstraße – Ginhardtstraße – Wotanstraße (Mitte) – Herthastraße – kürzeste Linie zur Bahnlinie München/Freising – Bahnlinie München/Freising – Nymphenburger Kanal (Mitte) – Hubertusstraße (nicht zugehörig).

145. § 1 Nr. 145 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

145. Grundschule München, Thelottstraße 20

Der Sprengel der Grundschule München, Thelottstraße 20, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie München/Freising – Stadtgrenze – Linie entlang der östlichen Begrenzung des Schulgrundstücks an der Thelottstraße nach Süden bis Goldschmiedplatz – Goldschmiedplatz – Schleißheimer Straße (Mitte) – Aschenbrennerstraße (nicht zugehörig) – Grohmannstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie von der Grohmannstraße zur Bahnlinie München/Freising – Bahnlinie München/Freising.

146. § 1 Nr. 146 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

146. Grundschule München, Theodor-Heuss-Platz 6

Der Sprengel der Grundschule München, Theodor-Heuss-Platz 6, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Schumacherring (Mitte) – Von-Knoeringen-Straße (Mitte) – Thomas-Dehler-Straße (Mitte) – Putzbrunner Straße (Mitte) – Fritz-Erler-Straße (Mitte) – Heinrich-Wieland-Straße (Mitte) – Ständlerstraße (Mitte) – kürzeste Linie von der Ständlerstraße entlang der Ostseite des Wohngebäudes Plettstraße Nr. 21 nach Norden zur Plettstraße – Plettstraße (Mitte) nach Westen – Linie nach Norden westlich der Wohngebäude Plettstraße Nr. 34 bis Plettstraße Nr. 6 zur Quiddestraße – Quiddestraße (nicht zugehörig) – bis zum Katholischen Kirchenzentrum St. Jakobus – Linie nach Süden durch die Wohngebäude Plettstraße Nr. 73 und Quiddestraße Nr. 43 – Linie nach Südosten entlang dem Einkaufszentrum vorbei an der Westseite des Wohngebäudes Plettstraße Nr. 51 zur Ständlerstraße – Ständlerstraße (Mitte) – Quiddestraße (Mitte) – Heinrich-Lübke-Straße (Mitte) – Schumacherring (Mitte).

147. § 1 Nr. 147 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

147. Grundschule München, Toni-Pfülf-Straße 30

Der Sprengel der Grundschule München, Toni-Pfülf-Straße 30, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie München/Freising – Bahnlinie Milbertshofen/Feldmoching – Heidelerchenstraße (nicht zugehörig) – Feldbahnstraße (nicht zugehörig) – Bahnlinie Milbertshofen/Allach – Bahnlinie München/Freising.

148. § 1 Nr. 148 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

148. Mittelschule München, Toni-Pfülf-Straße 30

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Toni-Pfülf-Straße 30, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Bahnlinie Freising/München – kürzeste Linie nach Süden zur Heidelerchenstraße – Heidelerchenstraße (nicht zugehörig) – Feldbahnstraße (nicht zugehörig) – Bahnlinie Milbertshofen/Allach – Reigersbach – Ferchenbachstraße – Kaiserhölzlstraße – Röhrichstraße – Kaiserhölzlstraße – Karlsfelder Straße bis vor Haus-Nr. 100 – kürzeste Linie nach Norden zur BAB A 99 – BAB A 99 (Mitte) bis Kalterbach – Kalterbach – Würmkanal – Kuppelfeldstraße – westliche Verlängerung der Kuppelfeldstraße zur Stadtgrenze – Stadtgrenze.

Die Mittelschulen München, Haldenbergerstraße 27, Leipziger Straße 7, und Toni-Pfülf-Straße 30, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Haldenbergerstraße 27, Leipziger Straße 7, und Toni-Pfülf-Straße 30, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Bahnlinie Freising/München – kürzeste Linie nach Süden zur Heidelerchenstraße – Heidelerchenstraße (nicht zugehörig) – Feldbahnstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie zur Ringbahnlinie Milbertshofen/Olching – Ringbahnlinie Milbertshofen/Olching nach Osten bis Höhe Landshuter Allee – kürzeste Linie zur Landshuter Allee – Landshuter Allee (Mitte) – Dachauer Straße (Mitte) – Baldurstraße (nicht zugehörig) – Nederlinger Straße (Mitte) – Wintrichring (Mitte) – Maria-Ward-Straße – Linie entlang des Nymphenburger Schlosses zum Nymphenburger Kanal – Nymphenburger Kanal – Bahnlinie München/Freising – Verdistraße (Mitte) – Bahnlinie München/Dachau – kürzeste Linie in Höhe Hortigstraße von der Bahnlinie München/Dachau zur Angerlohstraße – Angerlohstraße – Untere Angerlohe – kürzeste Linie nach Osten zur Einmündung Waldhornstraße/Weiherweg – kürzeste Linie nach Norden zur Einmündung Am Neubruch/Ludwigsfelder Straße – kürzeste Linie nach Norden zur Ringbahnlinie Milbertshofen/Olching – Ringbahnlinie Milbertshofen/Olching nach Osten bis Höhe Reigersbach – kürzeste Linie zum Reigersbach – Reigersbach – Ferchenbach-Straße-Kaiserhölzlstraße – Röhrichstraße – Kaiserhölzlstraße – Karlsfelder Straße bis vor Haus Nr. 100 – kürzeste Linie nach Norden zur BAB A 99 – BAB A 99 (Mitte) bis Kalterbach – Kalterbach – Würmkanal – Kuppelfeldstraße – westliche Verlängerung der Kuppelfeldstraße zur Stadtgrenze – Stadtgrenze.

149. § 1 Nr. 149 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

149. Grundschule München, Torquato-Tasso-Straße 38

Der Sprengel der Grundschule München, Torquato-Tasso-Straße 38, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Humperdinckstraße – Griegstraße (Mitte) – Leopoldstraße (Mitte) – Schenkendorfstraße (Mitte) – Wilhelm-Hertz-Straße – über Leopoldstraße zur Rümmanstraße – Rümmanstraße – Belgradstraße (Mitte) – Knorrstraße (Mitte) – Humperdinckstraße.

150. § 1 Nr. 150 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

150. Mittelschule München, Torquato-Tasso-Straße 38

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Torquato-Tasso-Straße 38, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie Milbertshofen/Freimann – Linie nach Süden entlang der Freimanner Bahnhofstraße (Mitte) zur Autobahn München-Nürnberg – Autobahn München-Nürnberg (Mitte) – Schenkendorfstraße (Mitte) – Wilhelm-Hertz-Straße – über Leopoldstraße zur Rümmanstraße – Rümmanstraße – Belgradstraße (Mitte) – Knorrstraße (Mitte) – Milbertshofener Straße (Mitte) – Korbinianstraße (Mitte) – Bahnlinie Milbertshofen/Freimann.

Die Mittelschulen München, Eduard-Spranger-Straße 17, Schleißheimer Straße 275, und Torquato-Tasso-Straße 38, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Eduard-Spranger-Straße 17, Schleißheimer Straße 275, und Torquato-Tasso-Straße 38, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Stadtgrenze nach Osten bis Wohnanlage an der Thelottstraße – Linie nach Süden entlang der Ostgrenze dieser Wohnanlage zum Goldschmiedplatz – Goldschmiedplatz – Schleißheimer Straße (Mitte) – Bahnlinie Milbertshofen/Freimann – Linie nach Süden entlang der Freimanner Bahnhofstraße (Mitte) zur Autobahn München/Nürnberg – Autobahn München/Nürnberg (Mitte) – Schenkendorfstraße (Mitte) – Wilhelm-Hertz-Straße – über Leopoldstraße zur Rümmanstraße – Rümmanstraße – Belgradstraße (Mitte) – Petuelring (Mitte) – Nymphenburg-Biedersteiner-Kanal (Mitte) – Willi-Gebhardt-Ufer – Landshuter Allee (Mitte) – kürzeste Linie zum Bundesbahn-Nordring – Bundesbahn-Nordring – Feldbahnstraße – Heidelerchenstraße – kürzeste Linie nach Norden zur Bahnlinie München/Freising – Bahnlinie München/Freising – Stadtgrenze.

151. § 1 Nr. 151 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

151. Grundschule München, Tumblingerstraße 6

Der Sprengel der Grundschule München, Tumblingerstraße 6, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie Rosenheim/München – Tumblingerstraße (nicht zugehörig) – Zenettiplatz (nicht zugehörig) – Adlzreiterstraße (nicht zugehörig) – Lindwurmstraße einschließlich Goetheplatz (Mitte) – Sendlinger-Tor-Platz (Mitte) – Mülnerstraße (Mitte) – Pestalozzistraße (nicht zugehörig) – Kapuzinerstraße (Mitte) – Baldeplatz (Mitte) – Wittelsbacherbrücke (Mitte) – östliches Isarufer – Bahnlinie München/Rosenheim.

152. § 1 Nr. 152 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

152. Grundschule München, Türkenstraße 68

Der Sprengel der Grundschule München, Türkenstraße 68, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Franz-Joseph-Straße (Mitte) – Leopoldstraße (Mitte) – Giselastraße (nicht zugehörig) – Königinstraße – Von-der-Tann-Straße (Mitte) – Ludwigstraße (Mitte) – Odeonsplatz (Mitte) – Brienner Straße – Maximiliansplatz (Mitte) – Lenbachplatz (Mitte) – Ottostraße (Mitte) – Barer Straße einschließlich Karolinenplatz (Mitte) – Nordendstraße (Mitte) – Franz-Joseph-Straße (Mitte).

153. § 1 Nr. 153 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

153. Grundschule München, Turnerstraße 46

Der Sprengel der Grundschule München, Turnerstraße 46, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Friedenspromenade (Mitte) – Schwalblhofstraße (Mitte) – südliche Begrenzung des ehemaligen Flughafens München-Riem – Stadtgrenze – Fauststraße (nicht zugehörig) – kürzeste Verbindung von Fauststraße / Schwedensteinstraße zum Ödenstockacher Weg – Ödenstockacher Weg (Mitte) – Ottilienstraße (Mitte) – Friedenspromenade (Mitte).

154. § 1 Nr. 154 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

154. Grundschule München, Waldmeisterstraße 38

Der Sprengel der Grundschule München, Waldmeisterstraße 38, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Gundermannstraße – Eberwurzstraße (Mitte) – Pulverturmstraße (nicht zugehörig) – Steindlstraße (Mitte) – Thomas-Theodor-Heine-Weg (Mitte) – Schleißheimer Straße (Mitte) – Bahnlinie Freimann/Milbertshofen – Feldbahnstraße – Heidelerchenstraße Bahnlinie Milbertshofen/Feldmoching – Gundermannstraße.

155. § 1 Nr. 155 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

155. Grundschule München, Walliser Straße 5

Der Sprengel der Grundschule München, Walliser Straße 5, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Neurieder Straße (Mitte) – Stadtgrenze – Tischlerstraße – Forst-Kasten-Allee – Autobahn München/Garmisch-Partenkirchen (Mitte) – Neurieder Straße (Mitte),

156. § 1 Nr. 156 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

156. Mittelschule München, Walliser Straße 5

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Walliser Straße 5, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Tischlerstraße – Forst-Kasten-Allee – Kreuzhof (Mitte) – Boschetsrieder Straße (Mitte) – Drygalski-Allee (Mitte) – Züricher Straße – Forstenrieder Allee (nicht zugehörig) – Liesl-Karlstadt-Straße (Mitte) – Autobahn München/Garmisch-Partenkirchen (Mitte) – Stadtgrenze.

Die Mittelschulen München, Sambergerstraße 14, Walliser Straße 5, und Zielstattstraße 74, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Sambergerstraße 14, Walliser Straße 5, und Zielstattstraße 74, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Tischlerstraße – Forst-Kasten-Allee – Autobahn München/Garmisch-Partenkirchen (Mitte) – Luise-Kiesselbach-Platz (Mitte) – Albert-Roßhaupter-Straße (Mitte) – Passauer Straße (Mitte) – Johann-Clanze-Straße (Mitte) – Bahnlinie München/Holzkirchen – Heckenstallerstraße (Mitte) – Plinganserstraße (Mitte) – Wolftratshäuser Straße (Mitte) – Wolftratshäuser Straße bis Höhe Noestraße – Verlängerung der Noestraße zum östlichen Isarufer – östliches Isarufer – Stadtgrenze.

157. § 1 Nr. 157 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

157. Grundschule München, Weilerstraße 1

Der Sprengel der Grundschule München, Weilerstraße 1, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Simon-Knoll-Platz (Mitte) – Sieboldstraße (nicht zugehörig) – Tassiloplatz (nicht zugehörig) – Bahnlinie München/Rosenheim – Am Nockherberg (Mitte) – Hochstraße (Mitte) – Rablstraße (Mitte) – Franziskanerstraße (Mitte) – Simon-Knoll-Platz (Mitte);

ausgenommen ist der Sprengelbereich der Grundschule München, an der Hochstraße, Nr. 76 der Rechtsverordnung.

158. § 1 Nr. 158 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

158. Grundschule München, Weißenseestraße 45

Der Sprengel der Grundschule München, Weißenseestraße 45, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Spixstraße (nicht zugehörig) – Perlacher Straße (Mitte) – Rottacher Straße – Walchenseeplatz – Heimgartenstraße – Deisenhofener Straße (Mitte) – Giesinger Bahnhofplatz – S-Bahnlinie München/Deisenhofen – Ständlerstraße (Mitte) – Stadelheimer Straße (Mitte) – Tegernseer Landstraße (Mitte) – Spixstraße (nicht zugehörig).

159. § 1 Nr. 159 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

159. Grundschule München, Werdenfelsstraße 58

Der Sprengel der Grundschule München, Werdenfelsstraße 58, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Ehrwalder Straße (Mitte, ab Krüner Platz nicht zugehörig) – Garmischer Straße (Mitte) – Luise-Kiesselbach-Platz (Mitte) – Autobahn München/Garmisch-Partenkirchen (Mitte) – Fürstenrieder Straße (Mitte) – Ehrwalder Straße (Mitte).

160. § 1 Nr. 160 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

160. Grundschule München, Wiesentfeller Straße 53

Der Sprengel der Grundschule München, Wiesentfeller Straße 53, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Pretzfelder Straße – Riesenburgstraße – Weißensteinstraße (Mitte) – Neideckstraße (nicht zugehörig bis Plankenfelder Straße, ab Plankenfelder Straße Mitte) – Wiesentfeller Straße (Mitte) – Streitbergstraße (Mitte) – Gößweinsteinplatz (Mitte) – Aufseßer Platz (Mitte) – Linie zur Bahnlinie München/Herrsching – Bahnlinie München/Herrsching – Linie entlang der Westbegrenzung des Bundesbahnausbesserungswerkes zur Stadtgrenze – Stadtgrenze – kürzeste Linie zum Hörweg – Hörweg (Mitte) – Pretzfelder Straße.

161. § 1 Nr. 161 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
161.	Mittelschule München, Wiesentfeller Straße 53

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Wiesentfeller Straße 53, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Limesstraße (Mitte) – Brunhamstraße (Mitte) – Stadtgrenze – Hörweg (Mitte) – Pretzfelder Straße – Limesstraße (Mitte).

Die Mittelschulen München, Franz-Nißl-Straße 55, Peslmüllerstraße 8, Reichenaustraße 3, und Wiesentfeller Straße 53, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Franz-Nißl-Straße 55, Peslmüllerstraße 8, Reichenaustraße 3, und Wiesentfeller Straße 53, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Linie von der Stadtgrenze bis Kuppelfeldstraße – Kuppelfeldstraße (nicht zugehörig) – Würmkanal – entlang dem Würmhölzlgraben – Autobahnring Nord bis Höhe Kaiserhölzlstraße – kürzeste Linie zur Kaiserhölzlstraße – Kaiserhölzlstraße (nicht zugehörig) – Röhrichtstraße (nicht zugehörig) – Kaiserhölzlstraße (nicht zugehörig) – Ferchenbachstraße (nicht zugehörig) – entlang dem Reigersbach – kürzeste Linie zur Ringbahnlinie Milbertshofen/Olching – Ringbahnlinie Milbertshofen/Olching nach Westen bis Höhe Am Neubruch – kürzeste Linie nach Süden zur Einmündung Am Neubruch/Ludwigsfelder Straße – kürzeste Linie nach Süden zur Einmündung Waldhornstraße/Weiherweg – kürzeste Linie nach Westen zur Unteren Angerlohe – Untere Angerlohe (nicht zugehörig) – Angerlohstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie von der Angerlohstraße bis Höhe Hortigstraße zur Bahnlinie Dachau/München – Bahnlinie Dachau/München – Verdistraße (Mitte) – Bahnlinie Freising/München – Bahnlinie München/Pasing – kürzeste Linie zur Atterseeestraße – Atterseeestraße (nicht zugehörig) – Agnes-Bernauer-Straße (Mitte) – Fischer-von-Erlach-Straße (nicht zugehörig) – Linie zum Seeholzenweg – Seeholzenweg (nicht zugehörig) – Verlängerung des Seeholzenweges zum Schlagweg – Schlagweg (nicht zugehörig) – Stadtgrenze.

162. § 1 Nr. 162 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
162.	Grundschule München, Wilhelmstraße 29

Der Sprengel der Grundschule München, Wilhelmstraße 29, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Clemensstraße (Mitte) – Leopoldstraße einschließlich Münchener Freiheit (Mitte) – Franz-Joseph-Straße (Mitte) – Kurfürstenstraße – Kurfürstenplatz (Mitte) – Belgradstraße (Mitte) – Clemensstraße (Mitte).

163. § 1 Nr. 163 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
163.	Grundschule München, Winthirplatz 6

Der Sprengel der Grundschule München, Winthirplatz 6, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Nymphenburger Kanal (Mitte) – Nymphenburger Straße (Mitte) – Rotkreuzplatz (Mitte) – Wendl-Dietrich-Straße (Mitte) – Steubenplatz (Mitte) – Washingtonstraße – Hubertusstraße – Nymphenburger Kanal (Mitte).

164. § 1 Nr. 164 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
164.	Mittelschule München, Winthirplatz 6

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Winthirplatz 6, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Donnersbergerbrücke – Bahnlinie München/Pasing bis in Höhe Aldegrevier Straße – kürzeste Linie zur De-la-Paz-Straße – De-la-Paz-Straße (nicht zugehörig) – Walhallastraße (nicht zugehörig) – Wotanstraße (nicht zugehörig) – Laimer Straße (nicht zugehörig) – Zuccalistraße (nicht zugehörig) – Linie entlang des Schlosses Nymphenburg zur Maria-Ward-Straße – Maria-Ward-Straße (nicht zugehörig) – Wintrichring (Mitte) – Nederlinger Straße (Mitte) – Baldurstraße – Dachauer Straße (Mitte) – Landshuter Allee (Mitte) – Donnersbergerbrücke.

Die Mittelschulen München, Alfonsstraße 8, Elisabeth-Kohn-Straße 4, und Winthirplatz 6, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Alfonsstraße 8, Elisabeth-Kohn-Straße 4, und Winthirplatz 6, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Donnersbergerbrücke – Bahnlinie München/Pasing – bis in Höhe Aldegrevier Straße – kürzeste Linie zur De-la-Paz-Straße – De-la-Paz-Straße (nicht zugehörig) – Walhallastraße (nicht zugehörig) – Wotanstraße (nicht zugehörig) – Laimer Straße (nicht zugehörig) – Zuccalistraße (nicht zugehörig) – Linie entlang des Schlosses Nymphenburg zur Maria-Ward-Straße – Maria-Ward-Straße (nicht zugehörig) – Wintrichring (Mitte) – Nederlinger Straße (Mitte) – Baldurstraße – Dachauer Straße (Mitte) – Landshuter Allee (Mitte) – Willi-Gebhart-Ufer – Nymphenburg-Biedersteiner-Kanal – Belgradstraße (Mitte) – Kurfürstenplatz (Mitte) – Kurfürstenstraße (nicht zugehörig) – Franz-Joseph-Straße (Mitte) – Leopoldstraße (Mitte) – Giselastraße (nicht zugehörig) – Königinstraße – Von-der-Tann-Straße (Mitte) – Ludwigstraße (Mitte) – Odeonsplatz (Mitte) – Brienner Straße – Maximiliansplatz (Mitte) – Lenbachplatz (Mitte) – Karlsplatz

(Mitte) – Schützenstraße – Bahnhofplatz (Mitte) – Bahnlinie München/Pasing – Donnersbergerbrücke.

165. § 1 Nr. 165 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

165. Mittelschule München, Wittelsbacherstraße 10

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Wittelsbacherstraße 10, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie Rosenheim/München – Tumblingerstraße (nicht zugehörig) – Zenettiplatz (nicht zugehörig) – Adlzreiterstraße (nicht zugehörig) – Lindwurmstraße einschließlich Goetheplatz (Mitte) – Ziemssenstraße – Nußbaumstraße – Mathildenstraße (Mitte) – Landwehrstraße (Mitte) – Sonnenstraße (Mitte) – Karlsplatz (Mitte) – Neuhauser Straße (Mitte) – Kaufingerstraße (Mitte) – Marienplatz (Mitte) – Tal (Mitte) – Isartorplatz (Mitte) – Zweibrückenstraße (Mitte) – Ludwigsbrücke (Mitte) – östliches Isarufer – Bahnlinie Rosenheim/München.

Die Mittelschulen München, Hochstraße 31, Weilerstraße 1, Wittelsbacherstraße 10, und Wörthstraße 2, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Hochstraße 31, Weilerstraße 1, Wittelsbacherstraße 10, und Wörthstraße 2, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Östliches Isarufer – Prinzregentenstraße (Mitte) einschließlich Prinzregentenplatz (Mitte) – Leuchtenbergring (Mitte) – Berg-am-Laim-Straße – Bahnlinie Rosenheim/München – Grafinger Straße (nicht zugehörig) – Aschheimer Straße (nicht zugehörig) – Anzinger Straße (Mitte) – St.-Martin-Straße (Mitte) – Balanstraße (Mitte) – Bahnlinie Rosenheim/München – Kolombusplatz (Mitte) – Kolombusstraße (Mitte) – Edlingerplatz (Mitte) – Edlingerstraße (nicht zugehörig) – Verlängerung der Edlingerstraße zur Claude-Lorrain-Straße – Claude-Lorrain-Straße (nicht zugehörig) – Humboldtstraße (nicht zugehörig) – Schyrenplatz (nicht zugehörig) – östliches Isarufer – Bahnlinie Rosenheim-München – Tumblingerstraße (nicht zugehörig) – Zenettiplatz (nicht zugehörig) – Adlzreiterstraße (nicht zugehörig) – Lindwurmstraße einschließlich Goetheplatz (Mitte) – Ziemssenstraße – Nußbaumstraße – Mathildenstraße (Mitte) – Landwehrstraße (Mitte) – Sonnenstraße (Mitte) – Karlsplatz (Mitte) – Lenbachplatz (Mitte) – Maximiliansplatz (Mitte) – Brienner Straße (nicht zugehörig) – Odeonsplatz (Mitte) – Ludwigstraße (Mitte) – Von-der-Tann-Straße (Mitte) – Königinstraße (nicht zugehörig) – Linie von der Kreuzung Giselastraße/Königinstraße zur Tivolistraße – Tivolistraße (Mitte) – östliches Isarufer.

166. § 1 Nr. 166 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

166. Mittelschule München, Wörthstraße 2

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Wörthstraße 2, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Östliches Isarufer – Prinzregentenstraße (Mitte) einschließlich Prinzregentenplatz (Mitte) – Leuchtenbergring (Mitte) – Berg-am-Laim-Straße – Bahnlinie Rosenheim/München – Orleansplatz – Orleansstraße (nicht zugehörig) – Gravelottestraße (nicht zugehörig) – Pariser Platz (Mitte) – Weißenburger Straße einschließlich Weißenburger Platz (nicht zugehörig) – Rosenheimer Platz (Mitte) – Rosenheimer Straße (Mitte) – Ludwigsbrücke (Mitte) – Zweibrückenstraße (Mitte) – Isartorplatz (Mitte) – Tal (Mitte) – Marienplatz (Mitte) – Kaufingerstraße (Mitte) – Neuhauser Straße (Mitte) – Karlsplatz (Mitte) – Lenbachplatz (Mitte) – Maximiliansplatz (Mitte) – Brienner Straße (nicht zugehörig) – Odeonsplatz (Mitte) – Ludwigstraße (Mitte) – Von-der-Tann-Straße (Mitte) – Königinstraße (nicht zugehörig) – Linie von der Kreuzung Giselastraße/Königinstraße zur Tivolistraße – Tivolistraße (Mitte) – Max-Joseph-Brücke (Mitte) – östliches Isarufer.

Die Mittelschulen München, Hochstraße 31, Weilerstraße 1, Wittelsbacherstraße 10, und Wörthstraße 2, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Hochstraße 31, Weilerstraße 1, Wittelsbacherstraße 10, und Wörthstraße 2, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Östliches Isarufer – Prinzregentenstraße (Mitte) einschließlich Prinzregentenplatz (Mitte) – Leuchtenbergring (Mitte) – Berg-am-Laim-Straße – Bahnlinie Rosenheim/München – Grafinger Straße (nicht zugehörig) – Aschheimer Straße (nicht zugehörig) – Anzinger Straße (Mitte) – St.-Martin-Straße (Mitte) – Balanstraße (Mitte) – Bahnlinie Rosenheim/München – Kolombusplatz (Mitte) – Kolombusstraße (Mitte) – Edlingerplatz (Mitte) – Edlingerstraße (nicht zugehörig) – Verlängerung der Edlingerstraße zur Claude-Lorrain-Straße – Claude-Lorrain-Straße (nicht zugehörig) – Humboldtstraße (nicht zugehörig) – Schyrenplatz (nicht zugehörig) – östliches Isarufer – Bahnlinie Rosenheim-München – Tumblingerstraße (nicht zugehörig) – Zenettiplatz (nicht zugehörig) – Adlzreiterstraße (nicht zugehörig) – Lindwurmstraße einschließlich Goetheplatz (Mitte) – Ziemssenstraße – Nußbaumstraße – Mathildenstraße (Mitte) – Landwehrstraße (Mitte) – Sonnenstraße (Mitte) – Karlsplatz (Mitte) – Lenbachplatz (Mitte) – Maximiliansplatz (Mitte) – Brienner Straße (nicht zugehörig) – Odeonsplatz (Mitte) – Ludwigstraße (Mitte) – Von-der-Tann-Straße (Mitte) – Königinstraße (nicht zugehörig) – Linie von der Kreuzung Giselastraße/Königinstraße zur Tivolistraße – Tivolistraße (Mitte) – östliches Isarufer.

167. § 1 Nr. 167 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

167. Grundschule München, Zielstattstraße 74

Der Sprengel der Grundschule München, Zielstattstraße 74, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Autobahn München/Garmisch-Partenkirchen (Mitte) – Heckenstallerstraße (Mitte) – Murnauer Straße (Mitte) – Hirsch-Gereuth-Straße (nicht zugehörig) – Döderleinstraße – Verlängerung der Döderleinstraße zur Zielstattstraße – Zielstattstraße – Aidenbachstraße – Lochhamer Straße – Münsinger Straße – Kistlerhofstraße (Mitte) – Drygalski-Allee (Mitte) – Boschetsrieder Straße (Mitte) – Autobahn München/Garmisch-Partenkirchen (Mitte).

168. § 1 Nr. 168 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

168. Mittelschule München, Zielstattstraße 74

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Zielstattstraße 74, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Autobahn München/Garmisch-Partenkirchen (Mitte) – Luise-Kiesselbach-Platz (Mitte) – Albert-Roßhaupter-Straße (Mitte) – Passauerstraße (Mitte) – Johann-Clanze-Straße (Mitte) – Bahnlinie München/Holzkirchen – Heckenstallerstraße (Mitte) – Plinganserstraße (Mitte) – Wolftratshäuser Straße (Mitte) – Noestraße (nicht zugehörig) – Bahnlinie München/Holzkirchen – Siemensallee – Lochhamer Straße – Münsinger Straße – Kistlerhofstraße (Mitte) – Drygalski-Allee (Mitte) – Boschetsrieder Straße (Mitte) – Autobahn München/Garmisch-Partenkirchen (Mitte).

Die Mittelschulen München, Sambergerstraße 14, Walliser Straße 5, und Zielstattstraße 74, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Sambergerstraße 14, Walliser Straße 5, und Zielstattstraße 74, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Tischlerstraße – Forst-Kasten-Allee – Autobahn München/Garmisch-Partenkirchen (Mitte) – Luise-Kiesselbach-Platz (Mitte) – Albert-Roßhaupter-Straße (Mitte) – Passauer Straße (Mitte) – Johann-Clanze-Straße (Mitte) – Bahnlinie München/Holzkirchen – Heckenstallerstraße (Mitte) – Plinganserstraße (Mitte) – Wolftratshäuser Straße (Mitte) – Wolftratshäuser Straße bis Höhe Noestraße – Verlängerung der Noestraße zum östlichen Isarufer – östliches Isarufer – Stadtgrenze.

169. § 1 Nr. 169 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

169. Städtische Schulartunabhängige Orientierungsstufe München, Quiddestraße 4

Schule besonderer Art gemäß Art. 126 BayEUG.

170. § 1 Nr. 170 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

170. Grundschule München, Hildegard-von-Bingen-Anger 4

Der Sprengel der Grundschule München, Hildegard-von-Bingen-Anger 4, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Stadtgrenze – kürzeste Linie von der Stadtgrenze nach Süden zur Kreuzung Neuherbergstraße / Rockefellerstraße – Neuherbergstraße (Mitte) – Schleißheimer Straße (Mitte) – Goldschmiedplatz (nicht zugehörig) – Thelottstraße (nicht zugehörig) – Stadtgrenze.

171. § 1 Nr. 171 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

171. Grundschule München, Pfeuferstraße 1

Der Sprengel der Grundschule München, Pfeuferstraße 1, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Alter Messeplatz (Mitte) – Theresienhöhe – Lipowskystraße – Spitzwegstraße (Mitte) – Meiselweg (Mitte) – Winkstraße (Mitte) – S-Bahnlinie bis zur Kreuzung mit Bahnlinie München/Rosenheim – Bahnlinie München/Rosenheim – Ganghoferstraße (Mitte) – Heimeranstraße (Mitte) – Alter Messeplatz (Mitte).

172. § 1 Nr. 172 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

172. Grundschule München, Markgrafenstraße 33

Der Sprengel der Grundschule München, Markgrafenstraße 33, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Friedenspromenade (Mitte) – Ottilienstraße (Mitte) – Ödenstockacher Weg (Mitte) – kürzeste Verbindung zur Fauststraße / Schwedensteinstraße – kürzeste Verbindung zur Gerstäckerstraße (südlich der Freizeitanlage) – Gerst-

äckerstraße – Friedrich-Creuzer-Straße – Friedenspromenade (Mitte).

173. § 1 Nr. 173 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

173. Grundschule München, Astrid-Lindgren-Straße 11

Der Sprengel der Grundschule München, Astrid-Lindgren-Straße 11, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Stadtgrenze – kürzeste Entfernung zur Georg-Kerschensteiner-Straße – Georg-Kerschensteiner-Straße (Mitte) – Willy-Brandt-Allee (Mitte) – Olof-Palme-Straße (Mitte) – An der Point (Mitte) – Töginger Straße (Mitte) – kürzeste Linie zum Hüllgraben – Hüllgraben (Mitte) – Dornacher Weg (nicht zugehörig) – Stadtgrenze.

174. § 1 Nr. 174 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

174. Mittelschule München, Lehrer-Wirth-Straße 31

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Lehrer-Wirth-Straße 31, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Hüllgraben – Dornacher Weg (nicht zugehörig) – Stadtgrenze – S-Bahnlinie (S 4) nach Westen (bis zur Schnittstelle mit der S-Bahnlinie (S 2)) – S-Bahnlinie (S 2) nach Osten bis zur Kreuzung mit der Töginger Straße – kürzeste Linie zum Hüllgraben – Hüllgraben.

Die Mittelschulen München, am Echardinger Grünstreifen, Innsbrucker Ring 75, Feldbergstraße 85, Inzeller Weg 4, Stuntzstraße 55, und Lehrer-Wirth-Straße 31, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, am Echardinger Grünstreifen, Innsbrucker Ring 75, Feldbergstraße 85, Inzeller Weg 4, Stuntzstraße 55, und Lehrer-Wirth-Straße 31, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – kürzeste Entfernung zur Gerstäckerstraße – Gerstäckerstraße – Friedrich-Creuzer-Straße – Zehntfeldstraße – Heinrich-Wieland-Straße (Mitte) – Bad-Schachener-Straße (Mitte) – Aschheimer Straße – Grafinger Straße – Bahnlinie München/Rosenheim – Berg-am-Laim-Straße (nicht zugehörig) – Leuchtenbergring (Mitte) – Prinzregentenstraße (Mitte) – östliches Isarufer – Max-Joseph-Brücke (Mitte) – Tivolistraße (Mitte) – Hirschauer Straße (Mitte) – Isarring (Mitte) – Effnerplatz (Mitte) – Effnerstraße (nicht zugehörig) – Engelschalkinger Straße (nicht zugehörig) – Vollmannstraße (nicht zugehörig) – Pachmayrplatz

(nicht zugehörig) – kürzeste Linie vom Pachmayrplatz zur Tucheler-Heide-Straße – Tucheler-Heide-Straße (Mitte) – Soldauer Straße (nicht zugehörig) – Denninger Straße (Mitte) – kürzeste Linie von der Denninger Straße zur Eylauer Straße – Eylauer Straße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie von der Eylauer Straße zur Kreuzung Kattowitzer Straße/Krausstraße – Kattowitzer Straße (nicht zugehörig) – Schimmelweg (nicht zugehörig) – Burgauer Straße (nicht zugehörig) – Oberschlesische Straße (nicht zugehörig) – Schichtlstraße (Mitte) – Hüllgraben – Dornacher Weg (nicht zugehörig) – Stadtgrenze.

175. § 1 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

175. Mittelschule München, Hochstraße 31

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Hochstraße 31, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Hochstraße (Mitte) – Rablstraße (nicht zugehörig) – Simon-Knoll-Platz (nicht zugehörig) – Franziskanerstraße (nicht zugehörig) – Gebtsattelstraße (nicht zugehörig) – Hochstraße (Mitte).

Die Mittelschulen München, Hochstraße 31, Weilerstraße 1, Wittelsbacherstraße 10, und Wörthstraße 2, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Hochstraße 31, Weilerstraße 1, Wittelsbacherstraße 10, und Wörthstraße 2, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Östliches Isarufer – Prinzregentenstraße (Mitte) einschließlich Prinzregentenplatz (Mitte) – Leuchtenbergring (Mitte) – Berg-am-Laim-Straße – Bahnlinie Rosenheim/München – Grafinger Straße (nicht zugehörig) – Aschheimer Straße (nicht zugehörig) – Anzinger Straße (Mitte) – St.-Martin-Straße (Mitte) – Balanstraße (Mitte) – Bahnlinie Rosenheim/München – Kolumbusplatz (Mitte) – Kolumbusstraße (Mitte) – Edlingerplatz (Mitte) – Edlingerstraße (nicht zugehörig) – Verlängerung der Edlingerstraße zur Claude-Lorrain-Straße – Claude-Lorrain-Straße (nicht zugehörig) – Humboldtstraße (nicht zugehörig) – Schyrenplatz (nicht zugehörig) – östliches Isarufer – Bahnlinie Rosenheim-München – Tumblingerstraße (nicht zugehörig) – Zenetiplatz (nicht zugehörig) – Adlzreiterstraße (nicht zugehörig) – Lindwurmstraße einschließlich Goetheplatz (Mitte) – Ziemssenstraße – Nußbaumstraße – Mathildenstraße (Mitte) – Landwehrstraße (Mitte) – Sonnenstraße (Mitte) – Karlsplatz (Mitte) – Lenbachplatz (Mitte) – Maximiliansplatz (Mitte) – Brienner Straße (nicht zugehörig) – Odeonsplatz (Mitte) – Ludwigstraße (Mitte) – Von-der-Tann-Straße (Mitte) – Königinstraße (nicht zugehörig) – Linie von der Kreuzung Giselastraße/Königinstraße zur Tivolistraße – Tivolistraße (Mitte) – östliches Isarufer.

176. § 1 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

176. Mittelschule München, Elisabeth-Kohn-Straße 4

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Elisabeth-Kohn-Straße 4, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Willi-Gebhardt-Ufer (Mitte) – Nymphenburg-Biedersteiner-Kanal – Belgradstraße (Mitte) – Kurfürstenplatz (Mitte) – Kurfürstenstraße (nicht zugehörig) – Franz-Joseph-Straße (Mitte) – Leopoldstraße (Mitte) – Giselastraße (nicht zugehörig) – Königinstraße – Von-der-Tann-Straße (Mitte) – Ludwigstraße (Mitte) – Odeonsplatz (Mitte) – Briener Straße – Maximiliansplatz (Mitte) – Lenbachplatz (Mitte) – Karlsplatz (Mitte) – Schützenstraße – Bahnhofplatz (Mitte) – Bahnlinie München/Pasing – kürzeste Linie zur Seidlstraße – Seidlstraße – Stiglmaierplatz (Mitte) – Dachauer Straße (Mitte) – Maßmannstraße – Schleißheimer Straße – Heßstraße – Winzererstraße – Elisabethstraße (Mitte) – Schwere-Reiter-Straße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie nach Norden entlang der Westseite des Sportstadions bis zum Willi-Gebhardt-Ufer – Willi-Gebhardt-Ufer.

Die Mittelschulen München, Alfonsstraße 8, Elisabeth-Kohn-Straße 4, und Winthirplatz 6, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Alfonsstraße 8, Elisabeth-Kohn-Straße 4, und Winthirplatz 6, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Donnersbergerbrücke – Bahnlinie München/Pasing – bis in Höhe Aldegrevener Straße – kürzeste Linie zur De-la-Paz-Straße – De-la-Paz-Straße (nicht zugehörig) – Walhallastraße (nicht zugehörig) – Wotanstraße (nicht zugehörig) – Laimer Straße (nicht zugehörig) – Zuccalistraße (nicht zugehörig) – Linie entlang des Schlosses Nymphenburg zur Maria-Ward-Straße – Maria-Ward-Straße (nicht zugehörig) – Wintrichring (Mitte) – Nederlinger Straße (Mitte) – Baldurstraße – Dachauer Straße (Mitte) – Landshuter Allee (Mitte) – Willi-Gebhardt-Ufer – Nymphenburg-Biedersteiner-Kanal – Belgradstraße (Mitte) – Kurfürstenplatz (Mitte) – Kurfürstenstraße (nicht zugehörig) – Franz-Joseph-Straße (Mitte) – Leopoldstraße (Mitte) – Giselastraße (nicht zugehörig) – Königinstraße – Von-der-Tann-Straße (Mitte) – Ludwigstraße (Mitte) – Odeonsplatz (Mitte) – Briener Straße – Maximiliansplatz (Mitte) – Lenbachplatz (Mitte) – Karlsplatz (Mitte) – Schützenstraße – Bahnhofplatz (Mitte) – Bahnlinie München/Pasing – Donnersbergerbrücke.

177. § 1 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

177. Mittelschule München, Weilerstraße 1

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Weilerstraße 1, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Rosenheimer Straße (Mitte) – Rosenheimer Platz (Mitte) – Weißenburger Straße einschließlich Weißenburger Platz – Pariser Platz (Mitte) – Gravelottestraße – Orleansstraße – Linie zur Grafinger Straße – Grafinger Straße (nicht zugehörig) – Aschheimer Straße (nicht zugehörig) – Anzinger Straße (Mitte) – St.-Martin-Straße (Mitte) – Balanstraße (Mitte) – Bahnlinie Rosenheim-München – Kolumbusplatz (Mitte) – Kolumbusstraße (Mitte) – Edlingerplatz (Mitte) – Edlingerstraße (nicht zugehörig) – Verlängerung der Edlingerstraße zur Claude-Lorrain-Straße – Claude-Lorrain-Straße (nicht zugehörig) – Humboldtstraße (nicht zugehörig) – Schyrenplatz (nicht zugehörig) – östliches Isarufer – Rosenheimer Straße (Mitte); ausgenommen ist der Einzugsbereich der Mittelschule München, an der Hochstraße, Nr. 175 der Verordnung.

Die Mittelschulen München, Hochstraße 31, Weilerstraße 1, Wittelsbacherstraße 10, und Wörthstraße 2, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Hochstraße 31, Weilerstraße 1, Wittelsbacherstraße 10, und Wörthstraße 2, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Östliches Isarufer – Prinzregentenstraße (Mitte) einschließlich Prinzregentenplatz (Mitte) – Leuchtenberggring (Mitte) – Berg-am-Laim-Straße – Bahnlinie Rosenheim/München – Grafinger Straße (nicht zugehörig) – Aschheimer Straße (nicht zugehörig) – Anzinger Straße (Mitte) – St.-Martin-Straße (Mitte) – Balanstraße (Mitte) – Bahnlinie Rosenheim/München – Kolumbusplatz (Mitte) – Kolumbusstraße (Mitte) – Edlingerplatz (Mitte) – Edlingerstraße (nicht zugehörig) – Verlängerung der Edlingerstraße zur Claude-Lorrain-Straße – Claude-Lorrain-Straße (nicht zugehörig) – Humboldtstraße (nicht zugehörig) – Schyrenplatz (nicht zugehörig) – östliches Isarufer – Bahnlinie Rosenheim-München – Tumblingerstraße (nicht zugehörig) – Zenetiplatz (nicht zugehörig) – Adlzreiterstraße (nicht zugehörig) – Lindwurmstraße einschließlich Goetheplatz (Mitte) – Ziemssenstraße – Nußbaumstraße – Mathildenstraße (Mitte) – Landwehrstraße (Mitte) – Sonnenstraße (Mitte) – Karlsplatz (Mitte) – Lenbachplatz (Mitte) – Maximiliansplatz (Mitte) – Briener Straße (nicht zugehörig) – Odeonsplatz (Mitte) – Ludwigstraße (Mitte) – Von-der-Tann-Straße (Mitte) – Königinstraße (nicht zugehörig) – Linie von der Kreuzung Giselastraße/Königinstraße zur Tivolistraße – Tivolistraße (Mitte) – östliches Isarufer.

178. § 1 Nr. 178 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

178. Grundschule München, Helmholtzstraße 6

Der Sprengel der Grundschule München, Helmholtzstraße 6, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Arnulfstraße (Mitte) bis Höhe Seidlstraße – Paul-Heyse-Unterführung (Mitte) – Bahnlinie München/Pasing – Friedenheimer Brücke (Mitte) – Wilhelm-Hale-Straße (Mitte) – Arnulfstraße (Mitte).

179. § 1 Nr. 179 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

179. Grundschule München, Margarethe-Danzi-Straße 17

Der Sprengel der Grundschule München, Margarethe-Danzi-Straße 17, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie München/Freising – Friedenheimer Brücke (Mitte) – Wilhelm-Hale-Straße (Mitte) bis Haus-Nr. 53e – Wilhelm-Hale-Straße Haus-Nr. 53e (nicht zugehörig) – kürzeste Verbindung zur Ginhardtstraße – Ginhardtstraße (nicht zugehörig) – Wotanstraße (Mitte) – Herthastraße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie zur Bahnlinie München/Freising – Bahnlinie München/Freising.

§ 2

Diese Rechtsverordnung tritt mit Wirkung vom 1. August 2012 in Kraft.

München, 25. April 2013
Regierung von Oberbayern

Christoph Hillenbrand
Regierungspräsident